

November 2016

KRIENS info

Offizielles Mitteilungsblatt
der Gemeinde Kriens
und der Krienser Vereine

www.kriens.ch
www.kriens-info.ch

GZA 6011 Kriens



10 JAHRE

Pilatus

markt

Kriens



Gewinne am 10. November

an der Swiss Game Spielstation im Pilatusmarkt
Sofortpreise, Rabattbons, Geschenkgutscheine
und Ende Jahr bei der Schlussverlosung einen
SEAT Ateca oder eine **fantastische Flussreise**

pilatusmarkt.ch



Foto: Bengdikt Anderes



Mehr Auto fürs Geld
www.kia.ch

New Niro

1.6 L GDi Hybrid Style aut.

Listenpreis CHF

36'400.-

Der neue
Hybrid-Crossover.
3,8 l/100 km,
88 g CO₂/km.



New Kia Niro



The Power to Surprise

1.6 L GDi Hybrid-Crossover Style aut. 141 PS CHF 36'400.-



Emil Frey AG, Ebikon & Kriens

Luzernerstr. 33 + 48, 6030 Ebikon, 041 429 88 88, www.emil-frey.ch/ebikon
Sternmatt 3, 6010 Kriens, 041 318 66 66, www.emil-frey.ch/kriens

Abgebildetes Modell: New Kia Niro 1.6 L GDi Hybrid-Crossover Style aut. (inkl. Option: 18" Leichtmetall-Felgen CHF 450.- und Metallic-Lackierung CHF 590.- = CHF 1'040.-) CHF 37'400.-, 3,8 l/100 km, 88 g CO₂/km, Energieeffizienzklasse A, New Kia Niro 1.6 L GDi Hybrid-Crossover Style aut. CHF 36'400.-, 3,8 l/100 km, 88 g CO₂/km, Energieeffizienzklasse A, Durchschnitt aller in der Schweiz verkauften Neuwagen: 139 g CO₂/km (unverbindliche Preisempfehlung inkl. MwSt.). **Rechnungsbeispiel 3,9%-Leasing:** New Kia Niro 1.6 L GDi Hybrid-Crossover Style aut., Listenpreis CHF 36'400.-, Leasingrate CHF 408.10, Leasingzins 3,9%, eff. Leasingzins 3,97%, Laufzeit 48 Monate, 10'000 km/Jahr, Sonderzahlung 15% (nicht obligatorisch), Kautions 5% vom Finanzierungsbetrag (mind. CHF 1'000.-), obligatorische Vollkasko nicht inbegriffen. Leasingpartner ist die MultiLease AG. Eine Leasingvergabe wird nicht gewährt, wenn sie zur Überschuldung der Konsumentin oder des Konsumenten führt.



Mitglied Gewerbeverband




Mindestbestellwert Fr. 25.-
(Fr. 50.- ausserhalb Kriens)

NEU BEI IFF



FENKERNSTRASSE 3 | 6010 KRIENS
WWW.IFF-SCHUHKULTUR.CH

Mitglied Gewerbeverband

Mitglied Gewerbeverband



wir suchen individuelle
lösungen für sie • das ist
unsere herausforderung

t 041 320 92 92
www.elektrowaespi.ch

Mitglied Gewerbeverband

FELBER beschriftet
nach
WUNSCH...

Machen Sie Ihre Firma sichtbar.

Laser-Gravuren auf
Kunststoff, Chromstahl,
Glas oder Leder



Beschriftungen Gravuren Stempel

A. Felber AG
Amstutzstrasse 4 | 6010 Kriens
Tel. 041 210 26 63 | Fax 041 210 26 64
info@felber-ag.ch | www.felber-ag.ch

Mitglied Gewerbeverband

Wir erledigen für Sie alle
Treuhandgeschäfte

Buchhaltungen · Abschlüsse · Steuern · Revisionen
Löhne · Gründungen · Liegenschaftsverwaltungen · usw.

fachkompetent
engagiert · verlässlich



Bucher Treuhand AG
Oberhusweg 9, Postfach 1047, 6011 Kriens
Tel. 041 329 00 29 Fax 041 329 00 28
eMail: sekretariat@jbt.ch
internet: www.jbt.ch

Mitglied Gewerbeverband



1 Allerheiligen – Fest, an dem aller Heiligen gedacht wird. In der katholischen Kirche denken wir besonders an die Verstorbenen.

4 Der Grundstein für das Zentrum Pilatus ist gelegt. Der Neubau mit Verwaltung, Gemeindesaal, Geschäfts- und Wohnflächen wird bis Ende 2018 bezugsbereit sein.



50 Prozent der Fläche der Gemeinde Kriens sind Wald – vier Jagdgesellschaften regulieren den Wildbestand



Der Gemeinderat Kriens hat sich am 1. September 2016 für die neue Legislatur konstituiert und die mit der Departementsreform zugeteilten Fachbereiche übernommen. Als Vorsteher des Bau- und Umweltschutts ist mir unter anderem neu die Jagd zugewiesen. Wussten Sie, dass 50 Prozent der Krienser Gemeindefläche aus Wald bestehen? Auf Gemeindegebiet von Kriens werden vier Jagdreviere verpachtet. Es sind dies: Kriens-Grüebli, Kriens-Horw-Schattenberg, Kriens-Höchberg und Kriens-Sonnenberg. Es ist Tradition, dass der Gemeinderat jährlich eine der vier Jagdgesellschaften besucht und an diesem Tag vollen Einsatz zeigt. Das Treiben in den steilen Hängen und Bachtobel am Pilatus und Sonnenberg ist anstrengend. Vor zwei Jahren wurden wir Anfang November von Neuschnee überrascht und mussten vom Foremoos beim Naturfreundehaus bis Mülmäs durch schwieriges Gelände mit viel Schnee stampfen. Als Belohnung winkt den Jägern und Treibern ein Mittag- und/oder Nachtessen in der Jagdhütte. Das Mitmachen an der Jagd gibt eindruckliche Einblicke in die Natur abseits der Wanderwege und in die Arbeit der Jagdgesellschaften. Sie pflegen und regulieren den Wildbestand sehr verantwortungsvoll. Gerne nutze ich die Gelegenheit, den Jägern und Treibern, welche ehrenamtlich ihren wertvollen Beitrag leisten, herzlich zu danken.

Matthias Senn,
Gemeinderat, Bauvorsteher

KRIENS

FOKUS

Zentrum Pilatus:
Der Grundstein ist gelegt..... **4**

AKTUELL

Einwohnerat..... **6**
Lichtverschmutzung..... **8**
Weihnachtsmarkt..... **8**
Ihr Beitrag zum Recycling-Erfolg..... **9**
«Geisslechlöpfe» in Kriens..... **9**
«Kriens integriert»..... **10**
Offene Turnhalle am Sonntag..... **10**
Krienser Finanzen sind auf Kurs..... **11**

NETZ

MENSCH UND GESELLSCHAFT

Informationen der Spitex Kriens..... **12**
Informationen der Heime Kriens..... **12**

VOLKSSCHULE KRIENS

Lehrstellenparcours..... **13**
Krienser Winterlager..... **15**

GEMEINDEHAUS

INFOS

Baubewilligungen..... **17**
Gratulationen..... **17**
Zivilstandsmeldungen..... **17**
Einbürgerungen..... **17**

PANORAMA

ALLERHEILIGEN/ALLERSEELEN..... **26**

INFOTHEK

..... **30**

VERANSTALTUNGSKALENDER

..... **37**

RÄTSEL

..... **39**

GWÄRB

..... **41**



Occasionen



Permanent offene Ausstellung mit über 100 Fahrzeugen aller
Marken

an der Arsenalstrasse 27 in Kriens



Epper an der Autobahn AG · Arsenalstrasse 27 · 6010 Kriens · Tel. 041 319 39 50 · www.epper.ch



Bei der Grundsteinlegung für das Zentrum Pilatus: von links: Manuel Frey (Projektleiter Burkard Meyer Architekten BSA), Alex Birchler (Bauherrenvertreter Alfred Müller AG), Matthias Senn (Gemeinderat Kriens), Stephan Buser (Gesamtprojektleiter Zentrum Gemeinde Kriens), David Hossli (Vorsitzender der Geschäftsleitung Alfred Müller AG), Franco Faé (Gemeinderat Kriens), Herbert Birrer (Gesamtprojektleiter Zentrum Pilatus Alfred Müller AG), Roland Ferrari (Bauherrenvertreter), Cyrill Wiget (Gemeindepräsident Kriens), Daniel Krieg (Mitglied der Geschäftsleitung Burkard Meyer Architekten BSA), Beat Stocker (Leiter Projektentwicklung und Generalunternehmung Alfred Müller AG)

Zentrumsbaustellen

«Zentrum Pilatus»: Der Grundstein ist gelegt

Die Gemeinde Kriens und die Alfred Müller AG haben im September den Grundstein für das Zentrum Pilatus gelegt. Der Neubau mit Verwaltung, Gemeindsaal, Geschäfts- und Wohnflächen wird bis Ende 2018 bezugsbereit sein. Bereits Anfang 2017 wird die Alfred Müller AG mit der Vermarktung der Laden- und Dienstleistungsflächen starten.

Im Moment klafft im Zentrum von Kriens, hinter Bauwänden mit farbigen Visualisierungen, ein grosses Loch. In diesen Wochen wird unter der Spriessdecke das zweite Untergeschoss gegraben und das Fundament des Gebäudes fertiggestellt (siehe Oktober-Ausgabe). Im Laufe des Oktobers starteten die Rohbauarbeiten im Untergeschoss, ab zirka März 2017 geht es dann im Erdgeschoss weiter bis etwa im August 2017.

Anfang 2017 wird die Baarer Immobilienunternehmung zudem die Vermarktung der Laden- und Dienstleistungsflächen aufnehmen. Der Vermarktungsstart für die Mietwohnungen ist für Mitte 2018 geplant.



Zunächst jedoch haben die beiden Bauherrschaften, die Gemeinde Kriens und die Alfred Müller AG, offiziell den Grundstein für das Gebäude gelegt. Eine Metallkiste (mit Planunterlagen, der Abstimmungsbotschaft vom Februar 214 sowie einem Fotoband zum Krienser Ortszentrum im Jahr 2016) wurde als Zeitzeuge ins Fundament einbetoniert. Gemeindepräsident Cyrill Wiget betonte bei der Grundsteinlegung die Bedeutung, welche das Zentrum Pilatus für den Ortskern hat: «Der Neubau hat von seiner Funktion her eine zentrumsbildende Wirkung. Und mit seiner markanten Architektur und dem grossen Platz wird er das Gesicht des zukünftigen Kriens massgeblich prägen.» Das Gebäude sei sorgfältig konzipiert worden und ermögliche vielfältige Nutzungsformen: «Diese Vielseitigkeit mit kulturellen Nutzun-

gen, Läden, Büros und Wohnungen sowie einer zentralen Anlaufstelle für die Einwohner bei Anliegen mit der Gemeinde ist ein wertvoller Beitrag zu Belebung, Aufwertung und mehr Aufenthaltsqualität im Zentrum.»

Alfred Müller AG, eine bedeutende Immobilien-Investorin

Die Alfred Müller AG ist beim Zentrum Pilatus nicht nur Totalunternehmerin, sondern auch Investorin. «Als Investorin konnten wir rasch Ja sagen zu diesem Projekt», erklärte David Hossli, Vorsitzender der Geschäftsleitung der Alfred Müller AG. Die gute Lage des Grundstücks im Herzen von Kriens und nahe der Stadt Luzern, die hohe Qualität des Vorhabens und die Partnerschaft mit der Gemeinde seien Gründe für das finanzielle Engagement gewesen. Die Alfred Müller AG und die Gemeinde Kriens wenden je rund 25 Millionen Franken für das Zentrum Pilatus auf.

Impulse für Kriens

Das Zentrum Pilatus wird das Ortszentrum nach seiner Fertigstellung

Projekt Teiggi

Mit den Bauarbeiten am Projekt «Teiggi» ist im Zentrum von Kriens im Oktober eine weitere Grossbaustelle dazu gekommen. Dort sind die alten Gebäude der Teigwarenfabrik inzwischen mehrheitlich geleert. Die Stiftung Abendrot und die Genossenschaft Wohnwerk haben mit den Bauarbeiten für das private Projekt «Wohnwerk Teiggi» mit Wohnungen und Gewerberäumen begonnen.

Die Gemeinde Kriens war bei den Vorbereitungsarbeiten immer wieder involviert und hat sich zusammen mit der Bauherrschaft bzw. dem Generalunternehmer um die Koordination des Baustellenverkehrs gekümmert. Die Nähe der Baustellen «Zentrum Pilatus», «Teiggi» und «Schappe Süd» (sowie dann ab Sommer 2017 des Projektes «Lindenpark») machte eine gegenseitige Absprache unumgänglich im Interesse der Sicherheit aller.

Verkehrswege für Fussgänger und Radfahrende werden auf allen Baustellenwänden sowie auf den Übersichtsplänen im Internet kommuniziert. Insbesondere sind diesen Unterlagen auch die Parkiermöglichkeiten zu entnehmen.



Manuel Frey, Stephan Buser und Alex Birchler verstaute ein Bildband, einen Plansatz und eine aktuelle Tageszeitung in der Metallkiste, die einbetoniert wurde.

Ende 2018 nachhaltig prägen. Im sechsstöckigen Neubau werden ein Gemeindesaal, die zentrale Gemeindeverwaltung, Büroflächen, Läden und Wohnungen entstehen. Ein grosser Platz gegen den Bellpark hin soll künftig als Ort der Begegnung dem gesellschaftlichen Leben der Gemeinde Im-

pulse verleihen. Mit dieser neuen Aufenthaltsqualität im Zentrum spielt das neue Gebäude eine zentrale Rolle in der Entwicklung des Krienser Ortszentrums, dessen Belebung die Hauptaufgabe des vierteiligen Gesamtprojektes «Zukunft Kriens – Leben im Zentrum» ist.

Krienser Förderpreis für Kunst und Kultur 2016

Einheimisches Kulturschaffen wird geehrt

Der Förderpreis für Kunst und Kultur geht dieses Jahr an Lukas Geisseler. Die Krienser Bevölkerung ist zur Würdigung und Preisübergabe am 13. November 2016 herzlich eingeladen.

Lukas Geisseler zählt zu den Künstlern der jüngsten Generation, denen die Kunst ein Mittel ist, sich mit der gegenwärtigen Welt und Gesellschaft auseinanderzusetzen. Er arbeitet mit unterschiedlichen Materialien und Medien und betont nicht so sehr das solitäre einzelne Werk, das bestaunt werden will, als vielmehr die Interaktion zwischen Werk und Betrachter, die Reflexion, die es auslöst. Er bietet Gelegenheiten an, sich in Bezug zu setzen zu seinen ästhetischen Ausformungen, aber auch zu den Mitbetrachtern.



Lukas Geisseler

Der 1985 geborene, in Kriens lebende Künstler studierte nach seiner Matura am Kurzzeitgymnasium Muesegg an der Hochschule Luzern – Design und Kunst und schloss 2015, nach einem Austausch 2014/2015 an der Hochschule für Gestaltung Karlsruhe, Studiengang Kunstwissenschaft und Philosophie, sein Studium in Luzern mit dem Master of Arts in Fine Arts mit Major Art Teaching ab.

Anlässlich einer öffentlichen Feier überreicht Gemeinderätin Judith Luthiger-Senn den Förderpreis am **Sonntag, 13. November, 11 Uhr im Museum im Bellpark**. Der Künstler Charles Moser würdigt das Schaffen von Lukas Geisseler. Musikalisch umrahmt wird die Preisübergabe von Pink Spider. Anschliessend an die Feier wird im Museum im Bellpark ein Apéro serviert.

Abstimmung vom 27. November 2016

3 Vorlagen für den Abstimmungs- termin

Über folgende Vorlagen können Sie am 27. November 2016 befinden:

- Eidgenössische Ebene: Volksinitiative vom 16. November 2012 «Für den geordneten Ausstieg aus der Atomenergie (Atomausstiegsinitiative)»
- Kantonale Ebene: Volksinitiative «Steuererhöhungen vors Volk!»
- Kommunale Ebene: Voranschlag 2017 der kath. Kirchgemeinde Kriens

Wie nehme ich mein Stimmrecht wahr?

Im Urnenlokal «Gemeindehaus» am **Sonntag, 27. November 2016, von 10.00–11.00 Uhr**

Briefliche Stimmabgabe – Persönliche Stimmabgabe **am Schalter der Einwohnerservices im Gemeindehaus Kriens**

Öffentliche Gesprächsstunde

Die nächste Gesprächsstunde des Gemeinderates findet am **Donnerstag, 1. Dezember 2016** mit Sozialvorteiler Lothar Sidler von 16.00 Uhr bis 17.30 Uhr im Büro des Gemeindepräsidenten statt. Das Büro befindet sich im 1. OG des Gemeindehauses an der Schachenstrasse 13. Eine Anmeldung ist nicht nötig.

Einwohnerratssitzungen

Die nächste Sitzung des Einwohnerrates Kriens wird am **Donnerstag, 3. November 2016** im Gallusheim Kriens durchgeführt. Die Traktandenliste sowie der genaue Sitzungsbeginn sind in den Anschlagkästen der Gemeinde oder auf der Website www.kriens.ch publiziert. Die Sitzung ist öffentlich, interessierte Zuhörer/-innen sind herzlich willkommen.

Unentgeltliche Rechtsauskunft

Der Krienser Bevölkerung steht eine unentgeltliche Rechtsauskunft zur Verfügung. Jeweils am ersten Donnerstag im Monat gibt ein Gesprächspartner im Gemeindehaus eine unentgeltliche juristische Erstauskunft. – Anmeldung via www.kriens.ch oder via Gemeindeganzlei (041 329 63 03). Mit der Anmeldebestätigung erhalten Sie den genauen Termin der Beratung.

Einwohnerratssitzung vom 29. September 2016

«Schuldenbremse»: Gutachten soll Fakten liefern

Der Krienser Einwohnerrat hat die Behandlung einer Gemeindeinitiative der FDP zur Einführung einer Schuldenbremse zurückgestellt. Er beauftragte den Gemeinderat, ein juristisches Gutachten zu beschaffen, das klärt, ob die Ziele der Initiative tatsächlich kantonalem Recht widersprechen. Mit dieser Begründung will der Gemeinderat die Initiative nämlich für teilweise ungültig erklären lassen.

Mit einer finanzpolitischen Grundsatzdebatte startete der Krienser Einwohnerrat in die neue Legislaturperiode. Auslöser dafür war eine Gemeindeinitiative, welche die FDP Kriens eingereicht hatte. Die Initiative «Stopp der zusätzlichen Verschuldung» will die Gemeindefinanzen mit der Einführung einer kommunalen Schuldenbremse sanieren. Der Krienser Gemeinderat ist jedoch gegen die kommunale Verschärfung der gesetzlichen Vorgaben in der Finanzpolitik. Dazu verstosse die Gemeindeinitiative teilweise gegen kantonales Recht. Der Gemeinderat will die Initiative deshalb teilweise für ungültig erklären und die verbleibenden Forderungen ablehnen lassen. Ein Krienser Alleingang sei nicht nötig, da die ab 2018 für alle Luzerner Gemeinden neu geltenden gesetzlichen Grundlagen die Mehrheit der aufgestellten Forderungen der Initiative ohnehin erfüllen werden.

Gegen diesen Antrag des Gemeinderates haben sich die Initianten der FDP und die SVP Kriens im Einwohnerrat gewehrt. Neben der grundsätzlich anderen Beurteilung der Finanzlage und der Finanzstrategie störten sich die beiden Fraktionen daran, dass der Gemeinderat seine teilweise Ablehnung auf Sitzungen und persönliche Gespräche mit Finanzexperten des Kantons, nicht aber auf ein schriftliches Gutachten abstützte.

Das Parlament debattierte intensiv über die finanzpolitische Gesamtsituation. Während FDP und SVP die hohe Verschuldung der Gemeinde anprangerten, wiesen alle anderen Parteien auf die langfristig ausgelegte Viersäulenstrategie hin, die bisher als politischer Konsens über Parteigrenzen hinaus akzeptiert war und etwa das Ja des Stimmvolkes zu den Zentrumsprojek-

ten ermöglicht hatte. Die schwarzen Zahlen per 2018 (als mutmassliche Folge der heutigen grossen Investitionen) würden es erlauben, in der Folge wieder Schulden abzutragen. Diesen Mechanismus aber zogen FDP und SVP in Zweifel.

Am Schluss wies das Parlament das Geschäft an den Gemeinderat zurück und erteilte diesem den Auftrag, ein Rechtsgutachten zu beschaffen, mit dem sich das Parlament eine eigene Meinung bilden könne. Erst dann könne das Parlament beurteilen, wie das weitere Vorgehen im Umgang mit der Volksinitiative festzulegen sei. Der Gemeinderat wird die entsprechenden schriftlichen Fakten beschaffen und das Geschäft dann erneut dem Parlament zur vertieften inhaltlichen Debatte unterbreiten.

Kurzprotokoll

Unter der Leitung von Raphael Spörri (SP) hat der Einwohnerrat folgende Geschäfte behandelt:

Fragestunde

In der Fragestunde hat der Gemeinderat Fragen aus dem Kreis der Parlamentsmitglieder beantwortet.

Tourismusreglement

Der Einwohnerrat hat ein Tourismusreglement für die Gemeinde Kriens erlassen. Kriens bekennt sich damit zu einer nachhaltigen Tourismusförderung, die gezielt die Einzigartigkeit des Erlebnisraumes ins Zentrum stellen will. Die Erträge aus Kurtaxen und Beherbergungsabgaben, die ebenfalls im Reglement festgelegt werden, sollen für Projekte eingesetzt werden, die den Namen Kriens über die Gemeindegrenzen hinaustragen.

Gemeindeinitiative: Klärung vor Entscheid

Der Einwohnerrat hat die Behandlung einer Gemeindeinitiative der FDP zur Einführung einer Schuldenbremse an den Gemeinderat zurückgewiesen. Dieser will die Initiative teilweise für ungültig erklären lassen, weil deren Forderungen gegen kantonales Recht verstossen. Die entsprechenden Argumente liegen dem Gemeinderat aber nicht schriftlich in Form eines Gutachtens vor, sondern beruhen lediglich auf mündlichen Aussagen. Deshalb hat das Parlament das Geschäft zurückgewiesen und den Gemeinderat damit beauftragt, bei den kantonalen Stellen ein Rechtsgutachten einzuholen. Erst nach dieser juristischen Klärung soll das Geschäft auch inhaltlich im Parlament besprochen werden.

Sonderkredit Sanierung Unwetterschäden Hergiswald

Der Einwohnerrat bewilligte einen Sonderkredit in der Höhe von 2,9 Mio. Franken zur Sanierung der Hangrutschungen im Hergiswald. Im Sommer 2014 war es bei einem Unwetter zu massiven Schäden an der Strasse gekommen, als ein Waldstück ins Rutschen gekommen war. Die Gemeinde Kriens hatte die Strasse im Rahmen eines Sofortmassnahmenpaketes wieder befahrbar gemacht. Der Sonderkredit jetzt dient dazu, die in der Zwischenzeit am Hang festgestellten zusätzlichen Folgeschäden auch noch zu beseitigen und die Strasse insbesondere auch im Winter wieder sicher zu machen. Nach dem Entscheid des Einwohnerrates steht fest, dass sich Bund und Kanton ebenfalls an den Kosten beteiligen werden, womit die Gemeinde Kriens für die Beseitigung der Unwetterschäden an dieser Stelle 420000 Franken übernehmen muss.

Parlamentarische Vorstösse

Folgende Vorstösse wurden zur weiteren Bearbeitung an den Gemeinderat überwiesen:
Postulat B. Bienz: Ideenwettbewerb für die Neunutzung des Güterschuppens
Postulat B. Bienz: Strategie für Nutzung des Schlosses Schauensee

Folgende Vorstösse werden nicht weiterbearbeitet:

Postulat Staub: Öffentliche Ausschreibung und minimierte Restfinanzierung bei den hauswirtschaftlichen (nicht-KLV-pflichtigen) Leistungen der Spitex

Handwerkerzentrum in Kriens

Entsteht in Kriens auf dem Areal der Andritz Hydro dereinst einmal ein Handwerkerzentrum – oder zumindest eine gemischte Nutzung von Wohnen und Arbeiten? Möglich, sagt der Gemeinderat. In seiner Beantwortung eines Postulates von Bruno Bienz (Grüne) verweist er auf eine Machbarkeitsstudie, welche die heutige Grundeigentümerin machen liess. Der Gemeinderat zeigt sich bereit, diesen politischen Prozess zu begleiten, und ist offen für neue Nutzungsformen. Diese werden möglich, weil die Nachfolgerin der ehemaligen Bell Maschinenfabrik, die Andritz Hydro, die Produktion bis Ende 2016 aus drei Werkhallen im Krienser Ortszentrum ins Ausland verlegen wird. Der Gemeinderat ist mit der Andritz Hydro in engem Kontakt.

Parkhaus im Zentrum Pilatus bleibt privat

Das Parkhaus im neuen Zentrum Pilatus, das aktuell gerade gebaut wird, soll im Prinzip wie geplant privat bleiben. Im neuen Alterszentrum Lindenpark, in der Hofmatt und bei der «Linde» seien drei öffentliche Parkhäuser in unmittelbarer Nähe vorhanden. Dazu sind direkt vor dem Gebäude Kurzzeitparkplätze geplant.

Mehr Parkplätze sollen aber nicht erstellt werden. Dies erklärte der Gemeinderat bei seiner Beantwortung eines Postulates von Martin Heiz (SVP). Im Rahmen des Nutzungskonzeptes soll aber gleichwohl geprüft werden, ob das Parkhaus technisch so zugänglich gemacht werden soll, dass es vorübergehend für Kunden der Läden oder Dienstleister im Gebäude nutzbar wäre.

Kantonale Sparpakete dürfen Gemeindefinanzen nicht gefährden

Der Gemeinderat Kriens wehrt sich gegen zusätzliche finanzielle Belastungen durch die kantonalen Sparpakete. Er ist dabei in guter Gesellschaft, schliesst er sich damit doch den Aktivitäten des Verbandes der Luzerner Gemeinden an, der sich dezidiert einsetzt für eine budgetneutrale Umsetzung des kantonalen Sparpaketes «KP17». Damit beantwortet der Gemeinderat eine Interpellation von Beat Tanner (FDP). Der Gemeinderat geht deshalb nach wie vor davon aus, dass seine mittelfristige Finanzplanung keine heute vorhersehbaren Korrekturen nötig habe und bis 2018 wieder schwarze Zahlen möglich sind. Auch sei eine Steuererhöhung aus heutiger Sicht bis mindestens 2020 kein Thema.

Neues Gemeindehaus: Sparpotenzial beim Innenausbau

Die Gemeinde Kriens setzt alles daran, dass die Einrichtungs- und Betriebskosten im neuen Zentrum Pilatus die budgetierten Kosten nicht überschreiten. Dies, auch wenn der Kanton Luzern in der Zwischenzeit entschieden hat, den Polizeiposten im Schappencenter-Gebäude unterzubringen. Am Grundsatz, eine kundenfreundliche Verwaltung mit zentralem Gemeindebüro zu schaffen, will der Gemeinderat deshalb festhalten. Mit diesen Angaben beantwortete der Gemeinderat eine Interpellation von Peter Portmann (SVP).

Alle weiteren Geschäfte wurden aus Zeitgründen abtraktandiert.

AHV/IV/EO

Beitragslücken vermeiden

Die Alters- und Hinterlassenversicherung (AHV), die Invalidenversicherung (IV) und die Erwerbsersatzordnung (EO) sind ein wichtiger Teil der obligatorischen schweizerischen Sozialversicherung. Alle in der Schweiz wohnenden oder erwerbstätigen Personen sind versichert und müssen Beiträge bezahlen. Beitragslücken sind zu vermeiden.

Die AHV unterscheidet zwischen Erwerbstätigen und Nichterwerbstätigen. Die Beitragspflicht beginnt am 1. Januar nach Vollendung des 20. Altersjahrs und endet mit dem ordentlichen Rentenalter (Männer 65 Jahre und Frauen 64 Jahre). Die Beiträge sind lückenlos zu bezahlen. Fehlende Beitragsjahre können zu einer Kürzung der Rente führen.

Auch Nichterwerbstätige müssen Beiträge an die AHV, IV und EO entrichten. Als Nichterwerbstätige gelten Personen, die kein oder nur ein geringes Erwerbseinkommen erzielen, namentlich:

- vorzeitig Pensionierte
- Teilzeitbeschäftigte mit einem Bruttojahreseinkommen von weniger als 5000 Franken

- Bezügerinnen und Bezüger von IV-Renten
- Empfängerinnen und Empfänger von Kranken- oder Unfalltaggeldern
- Studierende sowie alle übrigen Personen in Ausbildung, die keine Erwerbstätigkeit ausüben
- Weltreisende
- ausgesteuerte Arbeitslose
- Geschiedene ohne Erwerbstätigkeit
- Verwitwete Personen ohne Erwerbstätigkeit
- Ehefrauen und Ehemänner von Pensionierten, die nicht im AHV-Rentenalter sind
- Ehefrauen und Ehemänner von im Ausland erwerbstätigen Ehepartnern
- Verheiratete, die zwar erwerbstätig sind, deren Beiträge weniger als 956 Franken betragen
- Versicherte, die nicht dauernd voll erwerbstätig sind, d.h. weniger als 9 Monate im Jahr oder weniger als 50 Prozent der üblichen Arbeitszeit beschäftigt sind.

Der Mindestbeitrag ist erfüllt:

- Ledige, Verwitwete und Geschiedene mit einem AHV-pflichtigen Jahreseinkommen von mindestens 4667 Franken
- Bei verheirateten Personen muss ein erwerbstätiger Ehepartner als Arbeitnehmer ein AHV-

pflichtiges Jahreseinkommen von mindestens 9500 Franken oder als Selbstständigerwerbender mindestens 18000 Franken erzielen und darf sich noch nicht im Rentenalter befinden.

Nicht erwerbstätige Personen, die nicht bereits von einer Ausgleichskasse für die Beitragszahlung erfasst sind, müssen sich selbst bei der Ausgleichskasse des Wohnkantons oder bei der AHV-Zweigstelle der Gemeinde anmelden. Es liegt in der Verantwortung jeder versicherten Person, sich um ihre Beitragspflicht zu kümmern, nicht zuletzt auch im eigenen Interesse.

AHV-Zweigstelle Kriens
Telefon 041 329 62 04

Diese Information vermittelt nur eine Übersicht. Für die Beurteilung von Einzelfällen sind ausschliesslich die gesetzlichen Bestimmungen massgebend.

Gemeindebibliothek Kriens

Winterzauber für die Kleinen

Die Buchstartveranstaltung für 1- bis 3-jährige Kinder und ihre Begleitpersonen.

Esther Carlin stimmt die kleinen und grossen Leute mit einer kurzen Geschichte, Reimen und Versen auf den Winter ein. Am Mittwoch, 30. November 2016, von 9.00 bis 9.30 oder von 10.00 bis 10.30 Uhr in der Gemeindebibliothek Kriens am Hofmattweg 4. Anmeldung in der Gemeindebibliothek.

Laura de Weck liest im Ambrosia



© Janine Guldener

Auf Einladung des Vereins Pro Gemeindebibliothek Kriens liest Laura de Weck am Dienstag, 8. November um 19.30 Uhr im Ambrosia aus ihrem neuesten Buch **Politik und Liebe machen**. In ihren szenischen

Dialogen durchmischt Laura de Weck Öffentliches mit Intimem: Die Frauenquote wird im Schlafzimmer diskutiert, Volk und Staat müssen zur Paartherapie und im Kreissaal wird illegal eingewandert. Kleine Dialoge über grosse Fragen.

Krienser Erzählnacht

Am Freitag, 11. November von 17.15 Uhr bis Mitternacht erzählen Krienserinnen und Krienser fantastische Märchen und Geschichten rund um die verborgenen Kräfte der Natur. In der Gemeindebibliothek und im Museum im Bellpark.

Bitte beachten: Wegen Vorbereitungen für diesen Anlass ist die Bibliothek nachmittags geschlossen.

Papiersammlung durch Jugendvereine

Am 12. November 2016 wird die Papiersammlung durch die Jugendvereine Blauring, Jungwacht und Pfadi durchgeführt. Wir bitten Sie, das Papier gebündelt am Samstagmorgen bis 08.00 Uhr dort bereitzustellen, wo auch der Kehrriech abgeholt wird. Falls rechtzeitig bereitgestellte Papierbündel nicht abgeholt werden, melden Sie dies bitte bis **spätestens Montagnachmittag an ramon@jungwacht-kriens.ch** mit Angabe der genauen Adresse und Anzahl Bündel. Das Papier würde am Montagabend nachgesammelt.

Lichtverschmutzung

Kriens ins rechte Licht rücken



Sternmatt bei Nacht

Foto: Stephan Rappo

Wo früher eine einzelne Petroleumleuchte einer Zimmerecke Licht spendete, kann heute ein Scheinwerfer nachts einen ganzen Platz taghell erleuchten. Bekannt ist, dass der heutige Umgang mit nächtlichem, künstlichem Licht nicht ohne Konsequenzen bleibt und folglich der Begriff Lichtverschmutzung zunehmend zum Thema wird.

Als Lichtverschmutzung versteht sich die ungewollte künstliche Aufhellung des Nachthimmels. Dies kann lästige bis schädliche Einwirkungen sowohl auf Mensch wie auf unsere Umwelt haben. Das nach oben abgestrahlte Licht bewirkt ein diffuses Leuchten in Form einer deutlich sichtbaren Lichtglocke über beleuchteten Städten. Doch was sind die Konsequenzen eines lichtdurchfluteten Nachthimmels? Von grosser Relevanz ist er beispielsweise für nachaktive

Tiere wie Insekten, welche ihre Orientierung verlieren können. Zu diesen unerwünschten Lichtemissionen tragen vor allem nach oben gerichtete Scheinwerfer oder starke Leuchtreklamen bei. Die Gemeinde Kriens ermutigt Bewohner/innen, folgende Tipps für ihre Beleuchtung zu beachten:

- **Notwendigkeit:** Inwiefern ist die Beleuchtung notwendig?
- **Zielgerichtete Beleuchtung:** Das Licht soll präzise auf das zu beleuchtende Objekt ausgerichtet sein.
- **Helligkeit:** Objekte nur so hell wie notwendig beleuchten.
- **Lichtsteuerung:** Lichtsensoren oder Zeitschaltuhren optimieren die Beleuchtungszeit. Insbesondere nach 22.00 Uhr sollte die Beleuchtung möglichst abgeschaltet werden.

► www.umwelt-zentralschweiz.ch
Merkblatt Lichtverschmutzung

Weihnachtsmarkt sucht helfende Hände

Für den Weihnachtsmarkt im Bellpark Kriens (8.–11. Dezember 2016) suchen die Organisatoren wie alle Jahre helfende Hände für den Auf- und Abbau.

Die Veranstalter bieten ein geselliges Erlebnis mit dem gemeinsamen Ziel, die Rahmenbedingungen für einen tollen Weihnachtsmarkt gemeinsam aufzubauen. Es werden vor allem Marktstände aufgestellt sowie Beleuchtung und Dekoration installiert.

Die Einsatzzeiten sind vorwiegend am 5. und 6. Dezember sowie am 12. Dezember 2016, jeweils von 08.00–12.00 Uhr und von 13.30–17.00 Uhr.

Info:
Rolf Bucher, Telefon 041 311 26 26,
E-Mail: elektro.bucher@bluewin.ch
Pablo Walpen, Telefon 079 614 78 46
Anmeldung auch online via:
► weihnachtsmarkt-im-bellpark.ch

Kartonsammlung

Ihr Beitrag zu mehr Recycling-Erfolg

Karton gilt als «Wertstoff», da er nach dem Gebrauch wiederverwertet werden kann. Er bildet so den Rohstoff für neue Kartonprodukte. Einen «Wert» besitzt der recycelte Karton aber nur, wenn die Qualität stimmt. Darum ist die saubere Abtrennung von allfälligen Fremdstoffen eine wichtige Voraussetzung für ein erfolgreiches Karton-Recycling.

Recycelt werden können insbesondere Früchte- und Gemüsekartons, unbeschichtete Kartons, Schachteln aus Karton und Wellpappe (unbeschichtet), Eierkartons, Kartonrollen, -verpackungen. Nicht verwertet werden können hingegen Papier, Tetrapak, Waschmittelboxen, Tiefkühlverpackungen, verschmutzter Karton (z. B. Pizzabox), wasserfestes Papier, Materialmischungen und Kuverts.

Eine korrekte Bereitstellung des Kartons erleichtert eine speditive Sammlung. Beachten Sie dazu folgende Hinweise am Abfuhrtag bis 07.00 Uhr beim Sammelplatz:

- Karton unverschmutzt und frei von Fremdstoffen (Stopfpapier, Styropor und andere Fremdstoffe entfernt)
- Alle Schachteln zusammengefaltet und gut verschnürt oder in gelben und/oder beschrifteten Containern oder in oben offenen Schachteln gefüllt mit gefaltetem, aufrecht gestelltem Karton (kein Seitenmass länger als 80 cm).



Falsche Bereitstellung



Korrekte Bereitstellung

«Geisslechlöpfe» in Kriens

Die Chlöpferzyt erfordert Rücksicht und Vorsicht

«Geisslechlöpfe» ist ein Element aus dem Krienser Brauchtum, das die Zeit vom 3. November bis zum Samichlausumzug am 8. Dezember prägt.

Das «Geisslechlöpfe» ist eine alte Tradition, die in Kriens ganz besonders gepflegt wird. Wie die Fasnacht stammt auch dieser Brauch aus der alten vorchristlichen Zeit, als man die bösen Geister, die Dämonen und vor allem die Wintergeister mit dem Peitschenknall vertreiben wollte. Mit den heimeligen Chlöpferlauten wird uns heute die Samichlauszeit angekündigt.

Damit diese Tradition weiterhin gewahrt werden kann, bitten wir die Chlöpfer um die Beachtung folgender Regeln:

- Auf verkehrsreichen Strassen und Plätzen ist das Chlöpfen verboten.
- Zur Schonung der Ruhe ist das Chlöpfen über die Mittagszeit (12–13 Uhr) sowie nachts (22–8 Uhr) und an Sonn- und Feiertagen bis 14 Uhr verboten.

Am 8. Dezember findet der traditionelle Samichlausumzug mit dem «Ausklöpfen» statt. An diesem Tag gilt die zeitliche Beschränkung nicht.

ALLTAGS TIPP

bfu – See you: Machen Sie sich sichtbar

Sehen und gesehen werden ist wichtig im Strassenverkehr – insbesondere bei Dämmerung und in der Nacht. Denn dann ist das Unfallrisiko drei Mal höher als am Tag. Kommen Regen, Schnee oder Gegenlicht dazu, ist es sogar zehn Mal höher. Mit reflektierendem Material oder Licht im Vergleich zu dunklen Kleidern senken Sie das Unfallrisiko um die Hälfte.

Die Tipps der bfu

- Tragen Sie als Fussgänger helle Kleider mit lichtreflektierenden, rundum sichtbaren Materialien. Besonders wirkungsvoll sind diese Materialien an sich bewegenden Körperteilen, z.B. Sohlenblitze oder Bänder an Fuss- und Handgelenken.
- Für Velofahrer: Am Velo sind Beleuchtung und Reflektoren vorne, hinten und an den Pedalen (davon ausgenommen sind Rennpedale, Sicherheitspedale und dergleichen) gesetzlich vorgeschrieben. Verwenden Sie am besten eine fest montierte Beleuchtung und blinkende Zusatzlichter. Überprüfen Sie deren Funktionstüchtigkeit regelmässig. Speichenreflektoren oder reflektierende Pneu sorgen für seitliche Sichtbarkeit.
- So können Sie als Autofahrer zur Sicherheit beitragen: Passen Sie Ihre Fahrweise der Sicht und der Witterung an. Sorgen Sie zudem rundum für Klarsicht: Halten Sie Front- und Heckscheiben sauber. Schnee und Eis haben dort nichts zu suchen.

Mehr zum Thema Sichtbarkeit finden Sie auf www.seeyou-info.ch

Aktion Gratis-Sohlenblitz

An den Schalern der Gemeindeverwaltung (Einwohnerservices, Bau- und Umweltdepartement, Sozialdepartement) erhalten Sie ab sofort gratis Sohlenblitz-Kleber für Sie und Ihre Familienangehörigen (solange Vorrat, kein Versand).

Museum im Bellpark Kriens

Sammlung Bellpark



Bis zum 6. November 2016 zeigen wir die Jubiläumsausstellung «Sammlung Bellpark».

- Sonntag, 30. Oktober 2016, 11.30 Uhr: Rundgang durch die Ausstellung mit Hilar Stadler und Ralf Keller.

Sabine Weiss. Photographie

Die Fotografin Sabine Weiss gehört zu den einflussreichsten Vertreterinnen der sogenannten «photographie humaniste», die sich in der Mitte des 20. Jahrhunderts dem Aufscheinen des Menschlichen im unspektakulären Alltagsleben zugewendet hat. Geschaffen hat sie wunderbare Bilder mit flüchtigen und dennoch zauberhaften Momenten und eindringliche und atmosphärisch dichte Szenen von Städten, Aussenseitern oder Kindern, die vorzugsweise im Paris der 1950er- und 1960er-Jahre entstanden sind.

- Eröffnung der Ausstellung am Freitag, 18. November 2016, 19 Uhr (öffentlich)

Umbaupause (7.–18. Nov. 2016)

Der Renggbach und seine Meister

Ab dem 19. November ist auch wieder die Ausstellung «Der Renggbach und seine Meister. Vom Umgang mit einem Naturrisiko» zu besichtigen. Anhand von Fotografien, historischen Plänen und Dokumenten gibt die Ausstellung einen Einblick in das komplexe System von über 700 Bachsperrern und Verbauungen und die Geschichte der Katastrophen oder Fastkatastrophen.

► www.bellpark.ch

«Kriens integriert»

Elternabend: «Kinder und Umgang mit Geld»

Der Verein «Migration – Kriens integriert» lädt Migrantinnen und Migranten und weitere Interessierte zu einem Elternabend ein zum Thema «Kinder und Umgang mit Geld». Der Anlass findet statt am Montag, 7. November, 19.30 Uhr im Singsaal des Schulhauses Grossfeld, Kriens.

Kinder und Jugendliche kommen schon früh in den Kontakt mit Geld. Oft sind sie fasziniert und merken schnell, dass sie mit Geld einiges bewegen können. Gerade in jungen Jahren ist es wichtig, dass die Kinder lernen, dass sie sparen und die richtigen Prioritäten setzen können.

Wie können Kinder und Jugendliche lernen, mit Geld umzugehen? Frau Andrea Schmid-Fischer, Leiterin Budgetberatung bei der Frauenzentrale Luzern, hat Antworten und Tipps. An diesem Abend erhalten Sie Gedankenanstörungen und konkrete Hilfestellungen zu den Fragen, was Kinder und Jugendliche in der Schweiz rund ums Thema Geld lernen müssen.



Selected by freepik

Das Referat und die Diskussions-themen werden in verschiedene Sprachen übersetzt. Deshalb ist eine Anmeldung bis spätestens 3. November 2016 nötig: Info- und Anlaufstelle für Migrationsfragen, Schachenstrasse 17, Tel. 041 320 66 05, oder mit E-Mail an: info@kriensintegriert.ch.

Verein Weekend Sport

Offene Turnhalle am Sonntag

Open Sunday Kriens feiert sein 5-jähriges Jubiläum und wartet mit Überraschungen auf euch.

Vor fünf Jahren startete der Verein Weekend Sport das Projekt Open Sunday Kriens mit dem Ziel, den Kindern ein Bewegungsangebot am Sonntag-nachmittag zu ermöglichen. Seither stehen in den kalten Wintermonaten (Oktober bis April) jeweils die Türen der Krauerhalle 4 offen und laden zum Spielen und Turnen ein. Neben regelmässigen Besuchern kommen viele Kids auch spontan vorbei und lassen sich von der tollen Atmosphäre begeistern.

Das Open Sunday Team, bestehend aus Juniorcoaches und drei Projektleitern, erstellt abwechslungsreiche Bewegungslandschaften, leitet Spiele und betreut die Primarschüler während des Nachmittages. Dank Sponso-



ren ist das Angebot gratis und kann von allen Kindern der Primarschule genutzt werden. In der Jubiläumssaison warten einige Änderungen und Überraschungen auf dich.

Jeweils am Sonntag von 13.30 bis 16.30 Uhr in der Krauerhalle 4.

► www.opensunday-kriens.ch

Voranschlag 2017

Krienser Finanzen sind auf Kurs

Die Krienser Gemeindefinanzen entwickeln sich weiterhin wie geplant. Zwar ist die aktuelle finanzpolitische Lage aufgrund der hohen laufenden Investitionen nach wie vor angespannt. Doch mit einem geplanten Aufwandüberschuss von 1,96 Mio. Franken für das Jahr 2017 kann Kriens die vor zwei Jahren festgelegten Meilensteine auf dem Weg zurück zu gesunden Finanzen weiterhin einhalten. Ein Beweis dafür, dass das zur langfristigen Sanierung der Finanzen eingeleitete Massnahmenpaket Wirkung zeigt und Kriens die finanzpolitische Trendwende bis ins Jahr 2019 aus eigener Kraft schaffen kann.

Auch in diesem Jahr legt der Krienser Gemeinderat dem Einwohnerrat die beiden wichtigsten Arbeitspapiere der Finanzpolitik – das Budget 2017 und den Aufgaben- und Finanzplan 2017–2021 – in einem übersichtlichen Gesamtdokument vor. Das Parlament wird sich an seiner November-Sitzung mit den beiden Papieren befassen.

Die jetzt vorgelegten Planungspapiere zeigen, dass der Kurs zu einer nachhaltigen Gesundung der Gemeindefinanzen eingehalten werden kann. Allerdings merkt der Gemeinderat an, dass äussere Rahmenbedingungen einen Strich durch die Rechnung machen könnten. Etwa das Sparpaket des Kantons (Konsolidierungsprogramm KP17), das die Gemeinde Kriens mit gegen 2 Mio. Franken zusätzlichen Ausgaben zu belasten droht. Der Gemeinderat will sich deshalb vehement dafür stark machen, dass die Sanierung der Kantonsfinanzen nicht einseitig auf Kosten der Gemeinden erfolgt.

Im Jahr 2017 sieht das Budget der drittgrössten Gemeinde im Kanton Luzern bei einem Aufwand von 220,1 Mio. Franken einen Mehraufwand von 1,96 Mio. Franken vor. Die Investitionen in die Zukunft (unter anderem die Realisierung des vierteiligen Zentrumsprojekts «Zukunft Kriens – Leben im Zentrum» sowie eine weitere Etappe im umfassenden Werterhaltungsprojekt für die Schulanlagen) und die Folgen daraus belasten die Krienser Gemeindefinanzen im Moment stark. Weil auch als Folge dieses Investitionspaketes aus der Jahresrechnung 2016 ein

Bilanzfehlbetrag resultieren wird (Eigenkapital der Gemeinde wird aufgebraucht sein), hat die Gemeinde im Budget 2017 und in den folgenden Jahren wie vorausgesehen finanzielle Verpflichtungen zur Abschreibung dieses Bilanzfehlbetrages in die Finanzplanung aufgenommen.

Trotz angespannter Lage aber sieht der Gemeinderat die aktuelle Entwicklung der Gemeindefinanzen positiv. Zwar sei das Ziel einer Gesundung noch nicht erreicht – doch die Anzeichen zur Trendwende seien deutlich. Er sieht sich mit dem Voranschlag 2017 in seiner finanzpolitischen Planung bestätigt, kann er doch damit die vor zwei Jahren festgelegten Eckwerte einhalten. Die im Jahr 2010 eingeleiteten Massnahmen zur Gesundung der Gemeindefinanzen mit der 4-Säulen-Strategie greifen. Damals hatte sich der Gemeinderat auf vier Teilmassnahmen festgelegt, mit denen das strukturelle Defizit der Gemeindefinanzen bis 2019 ausgeglichen werden soll: Ausgaben reduzieren, Einnahmen optimieren, Gleichgewicht schaffen zwischen Investitionen und Desinvestitionen, strukturelle Veränderungen umsetzen.

Der Gemeinderat will diese Strategie deshalb auch in den kommenden Jahren konsequent fortsetzen. Ohne massive externe Eingriffe in die Rahmenbedingungen (etwa durch ein Sparpaket des Kantons Luzern) plant Kriens bis im Jahr 2019 die Trendwende herbeizuführen. Die aktuell hohen Investitionen (Zentrumsprojekte, Schulhaussanierungen und -erweiterungen, Infrastrukturanlagen) sollen das erwartete Wachstum (insbesondere aufgrund der regen Bautätigkeit in LuzernSüd) begleiten. In den Folgejahren plant der Gemeinderat dann eine Konsolidierungsphase, in der die Fremdverschuldung wieder abgebaut werden soll.

Das Budget der Gemeinde Kriens für das Jahr 2017 ist damit bei unverändertem Steuerfuss sogar leicht besser als im langfristigen Finanzplan vorgesehen. Der Gesamtumsatz liegt deutlich über den Vorjahreswerten, was aber erklärbare Ursachen hat: die geplante Heimauslagerung, die für das

Zentrumsprojekt getätigten Desinvestitionen (Landverkäufe), die Auflösung von Vorfinanzierungen und zusätzliche Abschreibungen für die Pensionskassen-Aufzahlungsschuld.

Das Budget 2017 sieht Nettoinvestitionen von 40,92 Mio. Franken vor. Den Schwerpunkt der Ausgaben bilden die Hochbauten mit 25,1 Mio. Franken. Davon entfallen 10,7 Mio. Franken auf das Projekt «Zukunft Kriens – Leben im Zentrum» und 12,5 Mio. Franken auf die Sanierungen und Erweiterungen der Schulanlagen. Weiter sind für Tiefbauten 12,5 Mio. Franken eingestellt. Darin enthalten sind auch zwei Strassenbauprojekte, die in den letzten Jahren wiederholt zurückgestellt werden mussten: die Sanierung der Mittlerhustobelbrücke (unterer Teil der Bergstrasse) und die Sanierung der Hergiswaldstrasse zwischen Restaurant Obernau und der Busschleife Obernau.

Mit dem Budget 2017 unterbreitet der Gemeinderat dem Parlament auch den Aufgaben- und Finanzplan für die Jahre 2018–2021. Der Gemeinderat zeigt dort auf, dass er an seiner Grundkonzeption zur Sanierung der Gemeindefinanzen mit einem 4-Säulenkonzept konsequent festhalten will. Die ersten Auswirkungen mit deutlichen Anzeichen für eine Trendwende sind sichtbar – der Weg aber sei noch nicht zu Ende gegangen. Eingeplant sind dabei erst heute bekannte Auswirkungen von demnächst anstehenden Veränderungen der finanzpolitischen Rahmenbedingungen. So etwa die noch nicht abschliessend bereinigten Folgen des KP17 für Gemeinden.

Der Finanzplan sieht für 2018 ein ausgeglichenes Budget vor, ab 2019 sollen dann Ertragsüberschüsse die Finanzsituation der Gemeinde entlasten. Gleichzeitig legt er fest, wo der Gemeinderat die Schwerpunkte seiner Arbeit in den kommenden vier Jahren sieht. Eine allfällige Auslagerung der Heime ist im AFP 2017–2021 berücksichtigt.

Heime Kriens: Kulturwoche 2016

Kulturelle Begegnungen

Kultur ist immer wieder ein Thema in den Heimen Kriens. Kulturelle Anlässe sollen Möglichkeiten für Begegnungen zwischen Generationen schaffen. Freude und Begeisterung können erlebt und gelebt werden und lassen die Menschen so am Gesellschaftsleben teilhaben.

Eine Literatur- sowie eine Filmwoche hatten wir in den vergangenen zwei Jahren bereits erlebt. Nun ist vom 14. bis 20. November 2016 eine Musik- und Tanzwoche geplant.

Von Schallplatten-Oldies zum Tanzen über den volkstümlichen Nachmittag bis hin zum eigenen Bewohnerchor werden in den Heimen Kriens Musik und Tanz erlebt.



DJ Michel Richter.

Eine Matinée am Sonntagmorgen mit Halszithern und den Fidelen Rentner lässt die Kulturwoche ausklingen.

Die Heime Kriens freuen sich, an der diesjährigen Kulturwoche mit Musik und Tanz zahlreiche Besucherinnen und Besucher sowie viele Interessierte zu begrüssen.

Info-Veranstaltung «Vorsorgeauftrag»

Die Vorstellung ist zwar stets mit einem unguuten Gefühl verbunden: «Was passiert, sollte ich einmal – vorübergehend oder dauerhaft – nicht mehr urteilsfähig sein?» Trotzdem lohnt es sich, sich frühzeitig damit auseinanderzusetzen. «Vorsorgeauftrag», «Patientenverfügung» und «Medizinisches Vertretungsrecht» – so heissen die drei Instrumente, mit denen frühzeitig geregelt werden kann, wer für einen entscheidet, wenn man das einmal nicht mehr selber tun kann. Seniorenrat und das Sozialdepartement führen dazu am 17. Januar 2017 eine öffentliche Info-Veranstaltung durch. lic. iur. Sibylle Tobler, Präsidentin der Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde Kriens-Schwarzenberg, bietet mit ihrem Referat die Möglichkeiten, diese drei Instrumente genauer kennenzulernen. Der Anlass findet um 19 Uhr im Alters- und Pflegezentrum Zunacher (Mehrzwecksaal im UG) statt. Der Eintritt ist frei – eine Anmeldung ist nicht notwendig.



Spitex Kriens

Wohnen zu Hause – möglichst lange ...

Auch bei Unterstützungs- und Pflegebedarf möglichst lange zu Hause wohnen – dies ist ein Wunsch, den die meisten Menschen hegen. Spitex Kriens baut dazu ihr Angebot aus und wird ab 2019 zum Dienstleister in Wohnungen im Haus Lindenpark. Das Angebot entsteht in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Kriens, den Heimen Kriens und der Genossenschaft Wohnen im Alter Kriens (GWAK).

Spitex Kriens berät heute die GWAK in der Planung der 2,5- und 3,5-Zimmer-Wohnungen mit dem Fokus auf Hindernisfreiheit und Ansprüchen an das Wohnen im Alter. Damit das Wohnen zu Hause so lange wie möglich gelingt, ist die Lage im Zentrum direkt neben dem heutigen Gemeindehaus mit Einkaufsmöglichkeiten, Bushaltestelle, Post, Bank, Arztpraxis und einem Restaurant in kurzer Distanz geradezu ideal.

Gebaut wird das Haus Lindenpark, das «Wohnen mit Dienstleistungen» anbietet, durch die GWAK. Im Haus wird zudem der neue Stützpunkt der Spitex Kriens integriert sein. Dies ist damit für die Bewohnenden des Lindenparks in unmittelbarer Nähe. Neu wird ein 24-Stunden-Notfalldienst an 365 Tagen im Jahr möglich sein, der ein grosses Mass an Sicherheit bieten wird. Dadurch kann in den Wohnungen per Knopfdruck ein Alarm ausgelöst werden, den eine Hilfsperson unverzüglich entgegennimmt und zu Hilfe eilt.



Krienser Informationsstelle Gesundheit KIG
Horwerstrasse 9, Kriens, Telefon 041 329 19 90
www.kig-kriens.ch, info@kig-kriens.ch

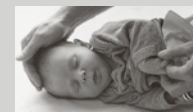
Für Ihre Fragen zu Gesundheit und Alter
Kostenlos und unabhängig – ein Angebot
der Spitex Kriens und der Heime Kriens

Oft sind es – neben den Notfällen – aber auch die kleinen Dinge, die einem das Leben schwer machen. Es fehlt etwas in der Küche, die Glühbirne ist defekt oder ein Möbel soll versetzt werden. Damit die kleinen Dinge nicht zu einem grossen Problem werden, wird im Lindenpark eine Ansprechperson der Spitex Kriens sein. Sie soll der «gute Geist» im Hause sein, an die man sich mit einem Anliegen wenden kann, die auch Unterstützung, Informationen und Handreichungen leistet.

Sie wird auch für den Gemeinschaftsraum und die öffentlichen Bereiche zuständig sein, damit der Lindenpark ein belebtes Haus sein wird, wo die Bewohnenden sich gegenseitig unterstützen und sich in einem hilfreichen Netz aufgehoben fühlen.

Das neue Angebot «Wohnen mit Dienstleistung» ist ab 2019 verfügbar.

Beratungsangebote der Mütter- und Väterberatung Kriens



Telefonberatungen und Anmeldungen

Montag bis Donnerstag, 8.00 bis 9.00 Uhr,
Telefon 041 319 39 32

Offene Beratungen

Heime Kriens, Zunacher 2, Horwerstrasse 35: Dienstag und Donnerstag am Vormittag
Schulhaus Obernau und Begegnungszentrum St. Franziskus (Senti):
Mittwoch am Nachmittag

QR-Code Öffnungsdaten/-zeiten siehe:
www.spitex-kriens.ch/
Mütterberatung

Beratungen mit Anmeldung

Heime Kriens, Zunacher 2, Horwerstr. 35:
Montag und Mittwoch am Vormittag;
Montag, Dienstag und Donnerstag am
Nachmittag

Heidi Dolder, Mütterberaterin HFD

Lehrstellenparcours von Volksschule und Gewerbeverband

Berufswahl zum Anfassen



Berufe nicht nur in der Theorie kennenlernen, sondern vor Ort erleben: Dies wurde Jugendlichen der zweiten Sekundarklasse am 27. September mit dem Lehrstellenparcours geboten. Der Projekttag wurde von der Volksschule und dem Gewerbeverband Kriens organisiert – er ist Teil der Berufswahl an der Sekundarschule.

«Wie kann ich mich bei Ihnen bewerben?» Diese Frage – von einer Schülerin während einer Betriebsbesichtigung gestellt – zeigt deutlich, wie praxisnah der Lehrstellenparcours ist. Die teilnehmenden Betriebe und Institutionen ermöglichten einen Blick vor und hinter die Kulissen. Die Sekundarschülerinnen und -schüler erlebten einen kurzen Einblick in mehrere Berufe und Betriebe und wurden dabei teilweise von Lernenden geführt, welche aus erster Hand Auskunft geben konnten. Da durfte gefasst, gefragt, aus-

probiert und in einigen Fällen sogar produziert werden. Dieses «aktiv und unterwegs Sein» fand grossen Anklang bei den Jugendlichen. «Es ist besser, Berufe zu erleben, als nur im Schulzimmer von ihnen zu hören», war zu hören.

Hilfe bei schwieriger Entscheidung

Die Berufswahl gehört zu den wichtigsten und auch anspruchsvollsten Entscheidungen, die Jugendliche während ihrer Schulzeit zu fällen haben. Darum geniesst die Berufswahl an der Sekundarschule einen hohen Stellenwert. Im letzten Schuljahr wurde dieses Angebot erstmals um den Lehrstellenparcours erweitert – mit grossem Erfolg.

Beim aktuellen Lehrstellenparcours öffneten wieder rund 50 Betriebe in und um Kriens ihre Türen für die Jugendlichen. Für das Projekt haben Volksschule Kriens und Gewerbever-

Teilnehmende Krienser Firmen und Institutionen:

Andritz Hydro AG / Auto Meter AG / Bächli Bergsport AG / Baumann Metallbau / Baumgartner Schreinerei AG, Obernau / Brillenparadies Renggli / Brunner Medien AG / Catenazzi AG / Coop Vitality Apotheke / Ercolani Autospenglerei-Malerei AG / Forsthof, Obernau / FranCo Faé GmbH / Fuchs Hairteam Kriens / Garage Schwerzmann AG / Gärtnerei Niederberger / Gemeinde Kriens / Gut's Genuss / Hartmann Malerei / Heggli AG / Küchler Technik / Luzerner Kantonalbank / Marti AG / Müller Architekten AG / OPACC Software AG / Pferde Buholzer, Obernau / Pflegeheim Zunacher / Post Kriens / small-foot / Stiftung Brändi / STS Elektro AG / UBS AG / Uno e più / UTAG / Velociped / Werner Bucher Zimmerei / ZAP Zahnarztpraxis am Pilatus

Firmen in anderen Gemeinden:

Arcade Solutions AG, Luzern / Bachmann Bäckerei/Confiserie, Luzern / Bataillard AG, Rothenburg / Boot & Jacht Chavanne, Malters / CKW Conex AG, Luzern / Cosmetic Susan Meier, Luzern / Frei's Schulen AG, Luzern / Heini Conditorei Bäckerei, Luzern / Hotel Schweizerhof, Luzern / HUG AG, Malters / Kälin Galvanik AG, Obfelden / Medbase, Luzern / Permanence Medical Center, Luzern / TGS Architekten AG, Luzern / Urs Schmid, Littau / Viva Luzern AG, Luzern

Schülerrat begrüsst Erstklasskinder

In mehreren Krienser Schulhäusern treffen sich Schülerinnen und Schüler aller Stufen in Schülerräten. Sie besprechen ihre Anliegen und Ideen – und organisieren sogar kleine Anlässe: Im Meiersmatt 1 beispielsweise begrüsst der Schülerrat die «neuen» Erstklasskinder. Dazu versammelten sich alle Schülerinnen und Schüler auf dem Pausenplatz. Nach einer kurzen Rede stärkten sich die Erstklässler mit einem Willkommensdrink.



band in den vergangenen Monaten eng zusammengearbeitet. Schule und lokales Gewerbe rücken durch den Lehrstellenparcours näher zusammen. Mit dem Lehrstellenparcours lernten die Jugendlichen nicht nur bekannte und weniger bekannte Berufe kennen, sondern auch potenzielle Lehrbetriebe in ihrer Umgebung: ein Gewinn für alle Beteiligten. Dieser Meinung ist man auch bei der Gemeinde und bei den Heimen Kriens: Bei der Verwaltung wurden die Möglichkeiten einer Berufsausbildung im kaufmännischen Bereich gezeigt, und in den Heimen konnten die Jugendlichen die verschiedenen Ausbildungen in Pflegeberufen (insbesondere Fachfrau Gesundheit und Fachfrau Betreuung) kennenlernen.

Einladung zur Vernissage 25. November 2016, 18 Uhr

Gallusheim Kriens (hinter Gemeindehaus)
mit Signierung und Verkauf

Laudatio: Otto Durrer, Architekt HTL/STV und Präsident
«Verein Museum im Bellpark»

Musikbegleitung: «Krienser Halszither-Musik»



Zum Buch

Wie sahen die Untertanenverhältnisse der Krienser unter dem Kloster St. Leodegar zu Luzern, unter den Habsburgern und unter der Stadt Luzern aus? Wie entwickelte sich die Gemeinde Kriens im 19. und 20. Jahrhundert? Wissen Sie, dass sich früher neben dem Degenhaus, dem heutigen Amtsgericht, ein 95 Fuss hoher Bleiche-Turm zum Trocknen der Tücher befand?

Im dritten Band der «Krienser Kulturzeugen» wird die Geschichte von Kriens von den Anfängen bis zur Gegenwart aufgezeigt. 330 Fotos illustrieren Entwicklungen des Dorfkerns, des Handwerks und des Verkehrs sowie spezielle und tragische Ereignisse. Chronologien aus Geschichte, Bauten, Politik, Sport und Krienser Persönlichkeiten ergänzen das Werk.

Jürg Studer
**Geschichte und
Ereignisse**


Klebegebunden,
19 × 23 cm, 112 Seiten,
330 Fotos
Brunner Verlag, Kriens,
ISBN 978-3-03727-069-1
CHF 20.–
(im Versand CHF 23.–)


Verkauf ab 25. November

Das schönste Buch – Ihr eigenes

Sie haben eine Idee für ein eigenes Buch- oder Medienprojekt?
Wir unterstützen Sie in der Umsetzung. Ihr Werk passt in unser Verlagsprogramm oder erscheint als Auftragswerk. In jedem Fall profitieren Sie von umfangreichen Dienstleistungen. Machen Sie hier den nächsten Schritt: www.bag.ch/buch

Ihr Kontakt: Markus Kappeler, Tel. +41 41 318 34 75

 Vernetzte
Kommunikation

 Optimierte
Medienprozesse

 Effizientes
Publizieren

 **BRUNNER**
Medien mit Zukunft

Klassenbesuch im Museum im Bellpark

Mit dem Kopf unter Wasser zuhören

Im September hatten zehn Primar- und Sekundarschulklassen ab der fünften Klasse die einzigartige Möglichkeit, den Renggbach historisch im Museum und praktisch und physisch direkt am Bach zu ergründen und erkunden.

Im Rundgang durch die Ausstellung zum Renggbach im Museum Bellpark erfassten die Jugendlichen einerseits auf Karten und Darstellungen das rund zwölf Quadratkilometer grosse Einzugsgebiet vom Renggbach aus der Vogelperspektive und wurden andererseits an die besondere geologische und topografische Situation des Gewässers herangeführt. Die Schulklassen genossen die kompetente Führung mit interessanten Inputs zu den Auswirkungen von starken Gewittern auf unsere Gemeinde und die nähere Umgebung. Die chronologisch aufgelisteten baulichen Massnahmen zur «Bändigung» des Baches seit dem 19. Jahrhundert bis heute konnten auf historischen Karten, Fotografien und Originaldokumenten verfolgt werden. Auch die Arbeit des



Renggbachmeisters Haas wurde mündlich wie auch filmografisch in der Ausstellung thematisiert.

Bach und Verbauungen erleben

Danach ging es ab in die Natur, um nach Zeitzeugen dieser vergangenen wie auch der modernen Gewässerver-

bauung zu suchen und den Bach mit allen Sinnen zu erleben. Durch Anleitung und Begleitung durch die Mitarbeitenden der Erlebnisschule Luzern konnten die Schülerinnen und Schüler verschiedenste Exemplare der rund 700 Bachsperrern entdecken. In einer ersten Sequenz machten die Jugendlichen eigene Erfahrungen zum Bachverlauf von eigens konstruierten Mini-bachsystemen, welche mit kreativen Verbauungen durch Holzbrettchen und Steinen aus dem Bachbett verbessert und verändert wurden. Einige Fussminuten bachabwärts lauschten die Lernenden mithilfe von langen Holzstöcken dem Klang des Wassers. Das Klangpotpourri war einzigartig, klar, unbekannt melodios und herrlich entspannend. Es sei so, «als würde man den Kopf unter Wasser stecken und zuhören», so eine Schülerin. Als Abschluss des Naturerlebnisses galt es mit verschiedenen Materialien aus dem Bachbett ein fantasievolles Kunstwerk zu erstellen.

Krienser Winterlager

Jetzt für Krienser Winterlager anmelden

Die Krienser Winterlager finden nächstes Jahr vom 18.–25. Februar 2017 statt. Schülerinnen und Schüler der Primarstufe fahren nach Saas Grund, die Jugendlichen der Sekundarstufe nach Scuol.

Für Skifahrer oder Snowboarder sorgen kompetente Leitungspersonen für ein abwechslungsreiches Programm. Weitere Aktivitäten wie Schlitteln, Langlaufen, Schneeballschlachten oder ein Besuch im Hallenbad können ebenfalls dazu gehören.

Der Lagerbeitrag beträgt 320 Franken für das Lager in Saas Grund und 380 Franken für das Lager in Scuol. Anmeldungen und Informationen werden über die Lehrpersonen verteilt. Das Formular ist auch auf der Website der Gemeinde Kriens verfügbar.

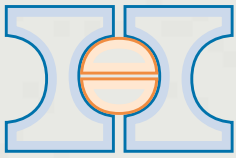
Gegen 200 Schülerinnen und Schüler besuchen jährlich die Krienser Winter- und Sommerlager. Verschie-



dene Spiel- und Sportaktivitäten sorgen für eine abwechslungsreiche Woche in der Natur. Die Kinder erleben sportliche Aktivitäten, bei denen das

Erlebnis in der Gruppe im Vordergrund steht.

► www.gemeinde-kriens.ch



www.maler-hodel.ch

Mitglied Gewerbeverband



Josef Hodel AG | Wichlernstrasse 4 | 6010 Kriens | www.maler-hodel.ch

Ihre Tankstelle in Kriens mit



Shop

und



Bistro

365 Tage | Mo-Fr: 6-22 Uhr | Sa/So: 7-22 Uhr
AVIA Tankstelle und Shop | Luzernerstrasse 56
Kriens | Tel. 041 311 25 91

SCHÄTZLE AG

Erdölprodukte | Tankstellen | Tankrevisionen
Landenbergstrasse 35 | 6002 Luzern
Telefon 041 368 60 00 | Fax 041 368 61 00 | www.schaetzle.ch



Gutschein

3 Rp. Rabatt pro Liter Benzin oder Diesel.

Dieser Gutschein ist nicht mit anderen Bons
oder Aktionen kumulierbar. Einlösbar nur an der
AVIA Tankstelle, Luzernerstrasse 56, Kriens.

Gültig bis am 30. November 2016.



EGLI BESTATTUNGEN

KRIENS

Geschäftsstellenleiterin:
Daniela Albisser
Luzernerstrasse 40, 6010 Kriens
www.egli-bestattungen.ch

24 h-Tel. 041 322 42 42

Mitglied Gewerbeverband

BRÖNNIMANN GRABMALE

- Marmor/Granit
- Kalkstein
- Sandstein
- Grabmal-Reinigungen
- Reihen-Grabmale
- Familien-Grabmale
- Urnenplatten
- Zweit-Inschriften



Büro: Friedhofstrasse 11, Kriens
Werkstatt: Friedhofstrasse 1, Kriens
Tel. 041 310 42 56 · Fax 041 310 46 56

Vertrauen Sie auf unsere Erfahrung.



HAGER IMBACH

Bestattungsdienste und Trauerbegleitung

041 340 33 02 · info@hagerimbach.ch
Kriens · www.hagerimbach.ch



Mitglied Gewerbeverband

ARNOLD & SOHN Bestattungsdienst AG

Waldstätterstrasse 25, 6003 Luzern
☎ 041 210 42 46



Familienunternehmen aus Kriens, seit über
45 Jahren in Luzern und Umgebung - Mitglied
Schweiz. Verband der Bestattungsdienste SVB

- ◆ Bestattungsdienst Tag und Nacht
- ◆ Särge aus Schweizer Produktion
- ◆ Traueranzeigen gestalten und drucken
nach Ihren Wünschen
- ◆ persönliche unverbindliche Beratung und
Bestattungsvorsorge

www.arnold-und-sohn.ch

Bestatter mit eidg. Fachausweis

Mitglied Gewerbeverband

Leidzirkulare und Danksagungen

Gerne sind wir für Sie da.
Wir beraten Sie, gestalten nach Ihren
Wünschen und drucken flexibel und schnell.

BRUNNER
Medien mit Zukunft

Arsenalstrasse 24, 6010 Kriens
Telefon 041 318 34 18
digitaldruck@bag.ch

Mitglied Gewerbeverband

Baubewilligungen September

Bauherr: **Manuel Meierhans**, Höllhof, 6010 Kriens, Objekt: Schlafen im Stroh, Parz.Nr. 1369, Höllhof, Planverfasser: Christoph Meierhans, Rütihof, 6014 Luzern

Bauherrin: **Alpenplakat AG**, Bösch 80A, 6331 Hünenberg, Objekt: Erstellen von zwei freistehenden Plakatträgern, Parz.Nr. 5761, Ringstrasse, Planverfasserin: do. Bauherrin

Bauherrin: **Einwohnergemeinde Kriens**, vertr. durch Bau- und Umweltdepartement Kriens, Abt. Verkehrs- und Infrastrukturdienste, Schachenstrasse 6, 6011 Kriens, Objekt: Instandsetzung Mittlerhustobel-Brücke, Parz.Nr. 3596 und 2976, Oberhus / Bergstrasse, Planverfasserin: Emch+Berger WSB AG, Obernauerstrasse 42, 6010 Kriens

Bauherrschaft: **Manuela und Marcel Tessarolo**, Klosterlistrasse 26, 6010 Kriens, Objekt: Neubau Garage und Vordach, Parz.Nr. 3650, Klosterlistrasse 26, Planverfasserin: Kost und Partner AG, Industriestrasse 14, 6210 Sursee

Bauherrschaft: **Stiftung Abendrot**, Güterstrasse 133, 4002 Basel, und **Baugenossenschaft Wohnwerk Luzern**, Industriestrasse 17, 6005 Luzern, Objekt: Teilabbruch Geb.Nr. 3060, 3060a und 3060b und Neubau drei Mehrfamilienhäuser, Parz.Nr. 402, Schachenstrasse 15a, 15b und 15c / Degenstrasse 1 und 3, Planverfasserin: Anliker AG Generalunternehmung, Meierhöflistrasse 18, 6021 Emmenbrücke

Bauherrschaft: **Markus und Gabriela Wüst**, Steinhofhalde 25, 6005 Luzern, Objekt: Neubau Schwimmbad, Autounterstand, Umgebungsarbeiten, Aussentreppe, Schopf, Aussenmauern, Parz.Nr. 3143, Steinhofhalde 25, Planverfasserin: PSC Architekten GmbH, Geisensteinring 41, 6005 Luzern

Bauherrschaft: **Josef und Marianne Haas-Baumgartner**, Juch, 6012 Obernau, Objekt: Ersatzneubau Scheune, Photovoltaikanlage auf Dachseite Süd, Parz.Nr. 1088, Juch, Planverfasser: Bruno Bühlmann AG, Sonnenbergli 14, 6017 Ruswil

Bauherrin: **Rebbaugenossenschaft Sonnenberg**, Roggernweg 7a, 6010 Kriens, Objekt: Umbau Viehscheune für Rebbaub, Parz.Nr. 346, Unterhusweg, Planverfasser: Fredi Inderwildi, Architekturbüro, Hauptstrasse 7, 6277 Kleinwangen

Bauherr: **Roland Wiederkehr**, Hackenrainstrasse 51, 6010 Kriens, Objekt: Neubau Luft-/Wasser-Wärmepumpe als Ersatz für alten Elektrospeicher, Parz.Nr. 4488, Hackenrainstrasse 51, Planverfasser: Krummenacher Haustechnik AG, Rengglochstrasse 11, 6012 Obernau

Bauherr: **Dr. iur. Jost Schumacher**, Alpenstrasse 1, 6004 Luzern, Objekt: Abbruch bestehenden Wohnhaus, Neubau Wohn- und Geschäftshaus, Parz.Nrn. 451 und 452, Planverfasser: Atelier für Architektur und Gestaltung AG, Alpenquai 10, 6002 Luzern

Bauherr: **Franz Zemp**, Neustudenhof 17, 6010 Kriens, Objekt: Vordach beim Balkon als Velo-unterstand, Parz.Nr. 410, Haslimattstrasse 7, Planverfasser: do. Bauherr

Bauherr: **Berhard Bucher**, Hirsernstrasse 3, 6052 Hergiswil, Objekt: Neubau Parkplatz, Parz.Nr. 2463, Tulpenstrasse 8, Planverfasser: do. Bauherr

Bauherrin: **Julia Reichle**, Bergstrasse 57, 6010 Kriens, Objekt: Aufstellen eines Gerätehauses im Garten, Parz.Nr. 3059, Bergstrasse 57, Planverfasserin: do. Bauherrin

Todesfälle September 2016

BÄHLER Hans, geb. 18.2.1935, gest. 8.9.2016, Josef-Schryberstrasse 8 – **BAIER** Karl, geb. 7.12.1944, gest. 10.9.2016, Horwerstrasse 127 – **IMGRÜTH** led. Wechsler Irma Jakobina Katharina, geb. 16.6.1929, gest. 16.9.2016, Horwerstrasse 33 – **HÜTTENMOSE** Edwin André, geb. 10.12.1931, gest. 18.9.2016, Luzernerstrasse 7 – **LAMMER** Alfred, geb. 22.10.1933, gest. 20.9.2016, Horwerstrasse 33 – **SCHUMACHER** led. Müller Maria, geb. 24.3.1929, gest. 22.9.2016, Hofmattweg 8 – **OTTIGER** led. Neuberger Hildegard Barbara, geb. 6.7.1938, gest. 22.9.2016, Kriens i. A. Sursee – **RÄMER** Wolfgang Walter, geb. 28.3.1931, gest. 23.9.2016, Kriens i. A. Meggen – **PORTMANN** Franz Anton, geb. 8.3.1937, gest. 24.9.2016, Horwerstrasse 33 – **IMGRÜTH** Peter Eugen, geb. 1.11.1949, gest. 30.9.2016, Bergstrasse 83

Gratulationen

Wir gratulieren herzlich all jenen Mitbürgerinnen und Mitbürgern, die im November einen hohen Geburtstag feiern können. Allen wünschen wir gute Gesundheit und viel Freude im neuen Lebensjahr.

Es feiern am:

1. November
Imgrüth Josef,
Kuonimattstrasse 5
den 91. Geburtstag

Forster Peter,
Gottfried-Kellerstrasse 5
den 85. Geburtstag

7. November
Fischli Candida,
Arsenalstrasse 2
den 92. Geburtstag

8. November
Walz Maria,
Talackerstrasse 1
den 92. Geburtstag

9. November
Keller Josef,
Alpenstrasse 39
den 93. Geburtstag

10. November
Fuchs Thomas,
Grossfeldstrasse 6
den 95. Geburtstag
Steiner Alice,
Gärtnerweg 12
den 92. Geburtstag

11. November
Krummenacher Franz,
Schauenseestrasse 9
den 85. Geburtstag

12. November
Vock Martha,
Rosenstrasse 12
den 91. Geburtstag

Parolo Margherita,
Himmelrichstrasse 31
den 90. Geburtstag

14. November
Odermatt Theodor,
Grossfeldstrasse 6
den 90. Geburtstag

Egli Hélène,
Hofmattweg 8
den 90. Geburtstag

15. November
Burkart Josef,
Fenkernweg 5
den 85. Geburtstag

18. November
Lustenberger Mathilde,
Heim im Bergli in Luzern
den 94. Geburtstag

Haas Theodor,
Himmelrichweg 8
den 91. Geburtstag

19. November
Jaggi Hedy,
Zumhofweg 7
den 96. Geburtstag

Steiner Walter,
Hodlerweg 8
den 90. Geburtstag

Koller Emma,
Obernauerstrasse 34
den 85. Geburtstag

22. November
Burkart Armin,
Buchenweg 2
den 85. Geburtstag

22. November
Mattmann Walter,
Horwerstrasse 35
den 85. Geburtstag

23. November
Jaun Marguerite,
Grossfeldstrasse 6
den 85. Geburtstag

24. November
Garnier Nelly,
Schachenstrasse 43a
den 90. Geburtstag

26. November
Künzli Erwin,
Zumhofstrasse 22
den 91. Geburtstag

27. November
Baumeler Hans,
Horwerstrasse 32
den 91. Geburtstag

28. November
Ryffel Hans,
Hochrainstrasse 15
den 93. Geburtstag

Disler Emma,
Hofmattweg 4
den 85. Geburtstag

Zimmermann Margarita,
Amstutzstrasse 12
den 85. Geburtstag

Zingg Mathilda,
Horwerstrasse 33
den 85. Geburtstag

29. November
Schüpfer Paula,
Mittlerhusweg 1
den 92. Geburtstag
Hofstetter Josefine,
Sonnenbergstrasse 65
den 85. Geburtstag

Herzlich willkommen als Krienser Bürger

Dirk Ingo Ralf Karsten Murer, Dattenmattring 6
Sulachat Phimyota, Obernauerstrasse 39a
Katherine Isabel Reyes Garcia, Wichlernweg 9
Feride Sihyürek, Mühleweg 1
Khalid .A Abdulhameed Abdulhameed und seine Ehefrau
Arzo Majeed Abdullah Abdullah, und die Kinder
Kian Abdulhameed und **Milan Abdulhameed**,
Emanuel-Müllerstrasse 1
André François Ambassa, Schachenstrasse 40
Radouane Boujidane, und die Kinder **Montasser Boujidane** und **Firdaws Boujidane**
Andrew Lynwood Davis und seine Ehefrau **Antje Davis**,
und die Kinder **Emma Adelaide Davis** und **Oskar Lynwood Davis**, Himmelrichstrasse 99
Robert Pieter de Groot, Alpenstrasse 12
Werner Wilhelm Eich, Roggernweg 7
Suthanthiravani Kajendran, Luzernerstrasse 92
Mario Lareo Taboada und seine Ehefrau **Mercedes Facorro Fernandes**, Hobacherweg 14
Papitcho Pulumba Mapilu, Fenkernstrasse 17b
Serena Verta, Kosthausstrasse 10

Einbürgerungsgesuche

Für das Bürgerrecht von Kriens bewerben sich folgende ausländische Staatsangehörige:

Dias Rodrigues, Carina Sofia, sowie Ehemann **Correia Dias, Pedro Miguel**, und Kinder **Rodrigues Dias, Leandro**, und **Rodrigues Dias, Diego**, alle mit Staatsangehörigkeit Portugal.

Taher, Maia, mit Staatsangehörigkeit Jemen.
Vargas Fernandez, Rodolfo, mit Staatsangehörigkeit Dominikanische Republik.

Schwanz, Karin Christine, mit Staatsangehörigkeit Deutschland.

Wöhrl, Dieter, mit Staatsangehörigkeit Deutschland.

Schriftliche Stellungnahmen bis 16. November 2016 an: Gemeindeverwaltung Kriens, Bürgerrechtskommission, Schachenstrasse 13, Postfach 1247, 6011 Kriens

**Pilates
Personaltraining
Fitness Tanz
fitdankbaby®**

Nina Koopmann
Gallusstrasse 4
6010 Kriens
077 436 71 15

www.bewegung4you.ch

Gesundheit



Tom Huber
dipl. Akupunkteur und Herbalist SBO-TCM

Seit über 5 Jahren zentral in Kriens

- Chinesische Medizin
- Akupunktur
- Kräuterheilkunde
- Spezialgebiete Frauen- und Kinderheilkunde

Gesundheitszentrum Apotheke Späni AG

Luzernerstrasse 14 · 6010 Kriens
Tel. 041 240 48 48 oder 041 329 00 00
info@tcm-huber.ch · www.tcm-huber.ch

Krankenkassen anerkannt

**Spitex
Stadt ^{im} Land**

**... alles aus
einer Hand!**

- individuell
- pünktlich
- zuverlässig
- flexibel

Unsere Filiale in
Ihrer Region:
Telefon 041 210 12 80
www.homecare.ch

**LUZIA
FURRER**



- Craniosacral-Therapie
- Medizinische Massage
- Reflexzonen-therapie am Fuss
- Bachblüten

Komplementärtherapeutin ED
Craniosacral Therapie
Medizinische Masseurin EFA
Grossfeldstrasse 3, Kriens
Telefon 041 310 72 39

www.luziafurrer.ch

Regula Meyer-Burri

Komplementär-Therapeutin mit eidgenössischem Diplom
Methode Ayurveda-Therapie
Beratung – Massage – Ernährung

raum für AYURVEDA

Ihre ganzheitliche Gesundheit liegt mir am Herzen.
Wie sagte es Goethe: «Sieh, das Gute liegt so nah.»

Oberhackenrain
6012 Kriens-Obernau
Telefon 041 320 00 71
info@raumfuerayurveda.ch

www.raumfuerayurveda.ch
Mitglied VSAMT
Krankenkassen anerkannt

**Naturheilpraxis
für Massage und Coaching**

Sonja Baumeler
Dipl. Naturheilpraktikerin

- Ganzkörpermassage
- Fussreflextherapie
- Lymphdrainage
- Entspannungstherapie
- Dorn- und Breuss-Therapie
- Ernährungsberatung
- Coaching
- Schmerztherapie nach LNB

Schachenstrasse 6, 6010 Kriens
Tel. 041 310 70 80
sonjabaumeler@bluewin.ch
www.naturheilpraxis-baumeler.ch

Mitglied Gewerbeverband

- Hip Hop/Streetdance
- Breakdance
- Zumba
- Kids-Dance
- Personaltrainings
- Ernährungsberatungen
- Workshops
- Sport- und Projektwochen
- Shows

Deine Tanzschule in **Kriens** und **Luzern!**
Komm vorbei zum gratis Schnuppern!
Wir freuen uns auf Dich!

www.bisom-dancestyle.ch
Telefon 079 457 32 27



HIP HOP · BREAKDANCE · ZUMBA · PERSONALTRAININGS

**Pro Boonthis neue
Massagetechnik**

Boonthis Hände lösen
Verspannungen, formen das
Gesicht und geben ein neues
frisches Aussehen.

MASSAGE FÜR KINDER

Gesichtsreinigung, Massage und Lymphsystem
anregen. Kräuterstempelmassage für Gesicht
und Körper.

Boonthida Seidler
Dipl. Therapeutin, Kirana Kaewkalong Thailand
Neuquartier 11, 6010 Kriens
079 656 42 68
chacha71@hotmail.co.uk

Sina - Vita .ch

Praxis für chinesische Medizin



Probebehandlung
Gratis

Akupunktur, Moxa, Schröpfen,
Tuina Massage, Phytotherapie

Neuquartier 10, 6010 Kriens
041 980 31 88 | 079 937 34 58

www.sina-vita.ch

Krankenkassen anerkannt



**LöwenZahn
Technik**

Brigitte Wirt
eidg. anerkannte
Zahntechnikerin

- zahntechnische Reparaturen an Prothesen
- Beratung und aktive Unterstützung bei der Pflege von Prothesen
- professionelle Reinigung von Prothesen

Schappeweg 1, 6010 Kriens
Telefon 041 320 40 45
www.loewenzahntechnik.ch

**Bewegung
und Entspannung
vor und nach
der Geburt**

- Yoga in der Schwangerschaft zur Geburtsvorbereitung
- Geburtsvorbereitungsweekend für Paare
- Rückbildung nach Pilates

Carmen Zimmermann-Steiger

dipl. Hebamme FH
Gärtnerweg 20, 6010 Kriens
Telefon 079 565 05 82
kontakt@hebamme-luzern.ch
www.hebamme-luzern.ch



**Shiatsu -
die Kunst des Berührens**

Shiatsu unterstützt und hilft bei:

- ⊗ Heilungsprozessen
- ⊗ Verspannungen
- ⊗ Schmerzen
- ⊗ Kopfweh / Migräne
- ⊗ Rückenproblemen
- ⊗ Entspannung bei Stress
- ⊗ Herstellen des inneren Gleichgewichts
- ⊗ Stärkung des Immunsystems und bei vielem anderem

Elisabeth Seifried
dipl. Shiatsu-Therapeutin TCM
Hergiswaldstrasse 13
6012 Obernau
Tel. 041 320 83 67

Krankenkassen - anerkannt

Sich selbst tiefer kennenlernen
und besser verstehen?
Souveräner mit Konflikten
umgehen können?
Gelassener und kraftvoller
werden?



Rita Jenny
dipl. Psych.
Astrologin IPA
Fachmitglied Schweizer
Astrologenbund SAB
Jegerlehrerweg 6
6010 Kriens
041 320 20 58
www.ritajenny.ch

Avène Beratungswoche

29. Oktober bis 5. November 2016

EAU THERMALE
Avène

coop
Für mich und dich. **vitality**

**20%
Rabatt**
auf das
ganze Avène
Sortiment



Wir laden Sie zur individuellen Hautpflegeberatung von Avène ein. Die Avène-Spezialistin bestimmt am Freitag 4. November mittels Hautanalyse Ihren Hauttyp und gibt individuelle Hautpflegetipps. Bei einem Einkaufswert von Avène Produkten ab CHF 60.– erhalten Sie ein exklusives Geschenk (Solange Vorrat).

Coop Vitality Apotheke im Schappe Center Kriens, Tel. 041 322 19 20 www.coopvitality.ch



PUNKTEN. SAMMELN. PROFITIEREN.
www.supercard.ch

Kopfschmerzen? Stress? Schlecht geschlafen?



Elektrosmog und Wasseradern können Ihren Schlaf stören und die Gesundheit beeinträchtigen.

Auch bei Ihnen zuhause.

Mit modernen Messgeräten finden wir die Quellen der störenden Strahlen und verhelfen Ihnen wieder zu einem gesunden Wohnklima.

Schon bald fühlen Sie sich wieder wie zuhause.

DIETSCHI – GEOPATHOLOGIE
Juerg Dietschi, Geopathologe
Mitglied Berufsverband
Geopathologie Deutschland

Amstutzweg 4, 6010 Kriens
079 477 33 44
www.elektrogeo.ch
info@elektrogeo.ch

WÄSCHEREI PILATUS

- Wäsche- und Hemdenservice
- Textilreinigung
- Duvetpflege/ Bettwäsche
- Hotel- und Restaurantwäsche



Mitglied Gewerbeverband

Annahmestelle für gute Textilreinigung

Gallusstrasse 12 • 6010 Kriens • Telefon 041 320 36 16



Gestalten wir ihren Garten gemeinsam.

Gartenbau Reiser

Gartenpflege
Gartengestaltung

Pascal Reiser
Schachenstrasse 12
6010 Kriens
079 574 92 36

gartenbau.reiser@bluemail.ch

GRATIS INSERAT

KRIENS
info

KRIENSER BAZAR

Hier können Sie schnell und gratis Ihr Verkaufs-Inserat aufgeben:

www.kriensinfo.ch

Ein Service der
Brunner Medien AG
Kriens



SCHREINEREI BAUMGARTNER

Küchen
Schränke
Türen



Mitglied Gewerbeverband

Baumgartner Schreinerei AG

Schützenrain 1
6012 Kriens-Obernau

T 041 320 30 70
info@basago.ch, www.basago.ch



Es gibt immer eine Lösung.

JEDEN SAMSTAG BIS

18:00

**Montag–Freitag
bis 20 Uhr offen.**

länderpark

Länger einkaufen in Stans

MIGROS und 51 Geschäfte www.laenderpark.ch

VERBAND REGIONALE SCHIESSANLAGE KRIENS

Viel Arbeit für die Sportschützen Obernau und die Feldschützen nach erfolgreichem Schützenjahr 2015

alfr/ Nachdem unsere Krienser und Obernauer Schützinnen und Schützen im Jahr 2015 in Visp und im Albisgütli ein erfolgreiches Schiessen absolviert haben, mussten «zu Hause» viele Frondienststunden geleistet werden. Denn der Kugelfang der Schiessanlage Stalden musste nach vielen Jahren saniert werden. 280 Mann- und

Fraustunden haben die Schützen investiert, um umweltgerecht und motivierend in die neue Schiesssaison zu starten. Entsorgt wurden fast 2 Tonnen Blei, 15 800 kg brennbarer Abfall und fast 3 Tonnen imprägniertes Holz.

Nun steht sie also, die neue Kugelfangkasten-Anlage. Die Hohlräume sind mit Schalldämmmaterial gefüllt.

Mindestens 10 Jahre soll der Kugelfangkasten halten, die Frontplatte an die 100 000 und die Stahlauskleidung mind. 150 000 Schüsse aufnehmen. Und um Kosten zu sparen, wurde das Konzept so angelegt, dass die Unterhaltsarbeiten vollumfänglich von den Schützen selbständig ausgeführt werden können.



... auch das sind Schützen.



Alter Kugelfang.



Neuer Kugelfang.

Fotos: zvg

COOP ANDIAMO – SCHWEIZ.BEWEGT

Der Bewegungsanlass für die ganze Familie!

pd/ Die Veranstalter von «Coop Andiamo von schweiz.bewegt» in Kriens ziehen durchwegs positive Bilanz. Mit ca. 6000 Teilnehmenden konnte die Besucherzahl vom letzten Jahr bei der zweiten Austragung deutlich übertroffen werden. Bei sonnigem Wetter wurde den ganzen Tag gelaufen, geradelt und gespielt.



Bereits bei Anlassbeginn um 11.00 Uhr trudelten die ersten Neugierigen bei der Sportanlage Kleinfeld in Kriens ein. Innert kürzester Zeit war an jedem Stand etwas los. Die Veranstalter freuen sich, dass das vielfältige Angebot gut ankam und rege genutzt wurde. «Für die lokalen Vereine sind solche Plattformen wichtig und eine grosse Chance für die Nachwuchssicherung»,



Fotos: zvg

sagt Sandra Solenthaler, Projektleiterin von «Coop Andiamo von schweiz.bewegt». Das Engagement der zahlreichen Vereine hat auch viel zum Erfolg und zur Vielfalt des Anlasses beigetragen.

Auf den abgesperrten Routen (Lauf- und Orientierungslauf-Strecken) wurde viel geschwitzt und alles gegeben. Beim Charity-Lauf konnte eine rege

Teilnahme verzeichnet werden. Insgesamt wurden 1091 Runden gerannt und somit konnte die Suva einen Check von Fr. 2000.– an die «IG Arbeit» in Luzern spenden.

Nicht nur die tollen Partner- und Vereinsangebote, sondern auch die beiden Promis auf dem Platz zauber-

ten den Anwesenden ein Lachen ins Gesicht. Der Langstreckenläufer Viktor Röthlin, die Kontorsionistin Nina Burri sowie der Bobfahrer Beat Hefti waren immer in Action, suchten das Gespräch mit den Besuchern und hatten stets einen Witz oder Tipp für die Anwesenden parat.

Schon etwas müde, aber nicht weniger erfreut, genossen Klein und Gross gegen Ende der Veranstaltung das Konzert von Schtärneföifi.

FELDMUSIK KRIENS

Jahreskonzert «Die Bären sind los!»

pd/ Die Feldmusik Kriens wird am Samstag, 19. November 2016 sein Jahreskonzert aufführen. Unter der Direktion von Roger Trottmann werden wir tolle Musik zum Thema «Die Bären sind los!» aufführen. Die Konzertstücke entführen die Zuhörer unter anderem in die Welt der wilden Tiere. Es werden Stücke aus den verschiedensten Musikstilrichtungen aufgeführt. Es wird für jeden Geschmack etwas dabei haben.

Verpassen Sie dieses Konzert nicht. Die Türöffnung am 19. November in der Krauerhalle Kriens wird um 18.00 Uhr sein. Das Nachtessen (Risotto von Nik Rösli gekocht) wird ab 18.30 Uhr bestellbar sein. Um 20.00 Uhr beginnt das abwechslungsreiche Konzert. Im Anschluss daran findet eine Tombola mit tollen Preisen statt. Gleichzeitig können aber auch Kaffee und Kuchen genossen werden. Tickets à Fr. 15.–



Foto: zvg

sind an der Abendkasse oder im Vorverkauf ab 2. November in der Praxis von M. Schärer, Luzernerstrasse 24a erhältlich. Reservieren Sie sich schon

jetzt dieses Datum. Wir freuen uns auf Sie! Weitere Informationen finden Sie auf der Website der Feldmusik: www.feldmusik-kriens.ch

SCHWIMMVEREIN KRIENS

46. Krienser Primarschülerwettbewerb

pd/ Am 27. September organisierte der Schwimmverein Kriens zum 46. Mal das traditionelle Schülerwettbewerbsschwimmen. Krienser Primarschülerinnen und -schüler der 2.–6. Klassen haben sich im Hallenbad Krauer über 25 Meter oder die grösseren über 50 Meter gemessen. Ob gross oder klein, alle gaben das Beste und wurden mit guten Zeiten und Geschenken belohnt.

Die schnellste Zeit aller Mädchen erreichte Mael Lange mit Jahrgang 2006. Bei den Knaben erzielte Juri Schmuckli, Jahrgang 2004, die schnellste Zeit. Beide wurden mit einer Trophäe als schnellste Krienser Primarschülerin respektive schnellster Krienser Primarschüler ausgezeichnet. Die vollständige Rangliste ist auf der Website des SV Kriens (sv-kriens.ch) zu finden.



Foto: zvg

Die stolzen Sieger: Mael Lange und Juri Schmuckli.

Boxenstopp für Ihre Heizung

Ihr Auto steht in der Garage und der Motor läuft. Absurd? Was beim Auto sinnlos erscheint, ist bei Heizungen in Wohnungen öfters anzutreffen. Abhilfe schafft ein professioneller Heizungs-Check: So senken Sie Ihren Energieverbrauch, erzielen einen höheren Wohnkomfort und reduzieren Ihre Heizkosten.

Viele Wohnungsheizungen laufen, auch wenn die Bewohner und Bewohnerinnen nicht zu Hause sind. Das verursacht unnötige Kosten und ist schlecht für die Ökobilanz eines Heizsystems. Es ist nur eine Fehleinstellung von vielen, die Sie einfach vermeiden können. Richtige Heizzeiten und Heiz- sowie Kesseltemperaturen – durch einen Profi eingestellt – erzielen sofort Einsparungen. Ausserdem schonen Sie die Umwelt und erhöhen die Sicherheit Ihres Heizsystems. Vergleichbar ist dieses Feintuning mit einem Autoservice. Lassen Sie Ihre Heizung periodisch inspizieren. Es lohnt sich – finanziell wie ökologisch.

Heizungs-Check für optimalen Heizungsbetrieb

ENGIE führt den Heizungs-Check bei Ihnen zu Hause durch. Das ist ein Angebot des Kantons Luzern in Zusammenarbeit mit Suissetec Zentralschweiz. Wir zeigen Ihnen auf, wo Ihre Heizungsanlage Energiesparpotenzial aufweist. Sie erfahren im Rahmen einer einstündigen Beratung und einer zweistündigen Auswertung, wie Sie Ihren Energieverbrauch gezielt senken. Unmittelbare Ergebnisse erzielen Sie mit einfachen Massnahmen an der Heizungssteuerung, der Wärmeverteilung und der Wärmeabgabe. Und falls Sie Ihre Heizung in Kürze ersetzen, erklä-



ren wir Ihnen die Vorteile moderner Heizsysteme. So heizen Sie Ihre Liegenschaft künftig kosteneffizient und umweltschonend.

Davon profitieren Sie:

- Analyse Ihres aktuellen Energieverbrauchs
- Optimale Einstellung Ihres Heizsystems
- Vermeidung unnötiger Heizkosten und Optimierung Ihrer Ökobilanz
- Empfehlungen für technische Verbesserungen
- Aufzeigen von Optionen bei Heizungsersatz
- Sie bezahlen lediglich 100 Franken (der Kanton Luzern zahlt den Rest)

Rufen Sie uns an und vereinbaren Sie Ihren Heizungs-Check mit Walter Amberg. Es zahlt sich aus.

Walter Amberg, Schweighofstrasse 14
6010 Kriens, Telefon 041 329 59 59
Servicenummer 24/7: 0800 888 788
E-Mail: luzern@ch.engie.com



ANLASS
mit Familie, Freunden und Bekannten?
WEIHNACHTSESSEN
für Ihre Freunde?
Menü-Vorschläge
auf unserer Webseite
oder gerne telefonisch

041 320 34 65
www.neuhof-kriens.ch

JOSEF BURRI GARTENBAU AG

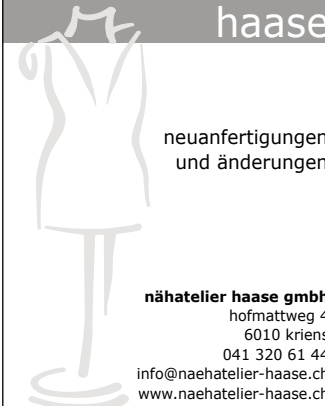
Bergstrasse 101
6010 Kriens
Tel. 041 311 17 36 oder
079 340 59 36

Gartengestaltung
Unterhaltsarbeiten
Grabpflege



Mitglied Gewerbeverband

nähatelier haase



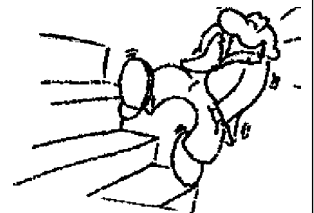
neuanfertigungen
und änderungen

nähatelier haase gmbh
hofmattweg 4
6010 kriens
041 320 61 44
info@naehatelier-haase.ch
www.naehatelier-haase.ch

Röösli

**Schmiede +
Schlosserei**

**Obernauerstr. 78
6012 Obernau
Tel. 041 320 17 18**



**Gerne sorgen wir
für Ihre Sicherheit
und erstellen oder
reparieren Ihre**

- **Handläufe**
- **Geländer**
- **Zäune**
- **Fenstergitter**
- **usw.**

**professionell
und pünktlich**

BIERI www.bieri-federn.ch

Bieri Federn- und Bremsenservice AG
Werkstrasse 8
6010 Kriens

Telefon 041/310 05 05



- PW-Anhänger für jeden Einsatz
- PW-Anhänger zu vermieten
- Anhängervorrichtungen für PW- und Geländewagen

* Hydraulikschlauch - Service



Mitglied Gewerbeverband

GRATIS INSERAT

KRIENS
info

KRIENSER BAZAR

Hier können Sie schnell und gratis Ihr Verkaufs-Inserat aufgeben:

www.kriensinfo.ch

Ein Service der
Brunner Medien AG
Kriens



100 JAHRE GEWERBEVERBAND KRIENS

Jubiläum auf dem Pilatus gefeiert

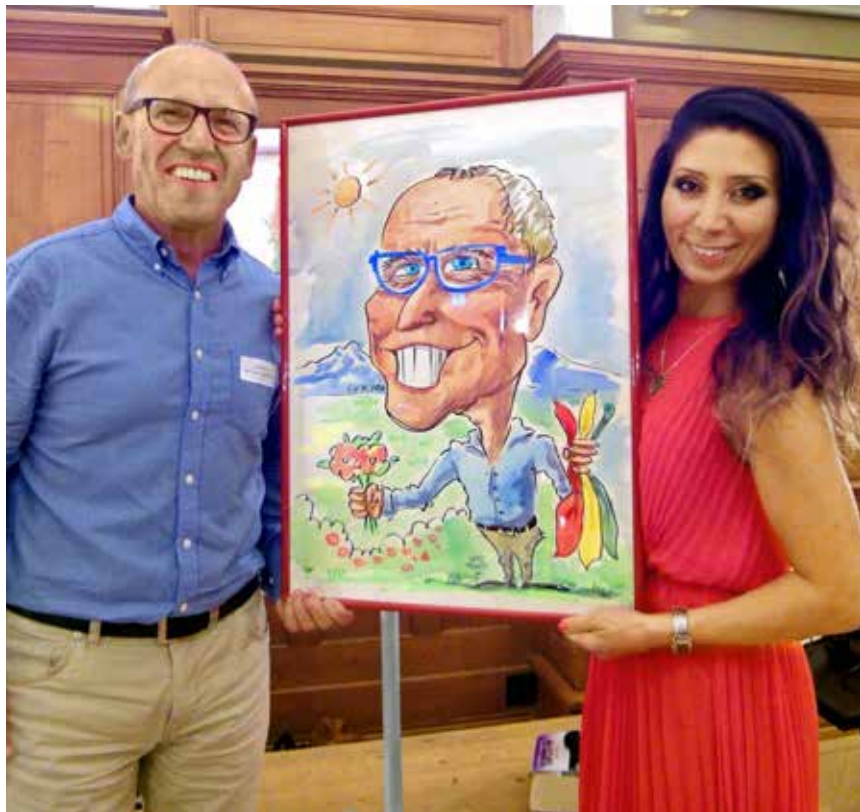
RD. Am 24. September 2016 traf sich bei strahlend schönem Herbstwetter eine grosse Schar aus Wirtschaft, Politik und Showbusiness auf dem Pilatus. Der Gewerbeverband Kriens feierte sein 100-jähriges Bestehen und organisierte einen unterhaltsamen und kulinarischen Abend für seine Mitglieder. Schon während der Bergfahrt wurden die Gäste mit einem Apéro verwöhnt. Auf dem Krienser Hausberg durfte der Präsident Pepe Kaufmann verschiedene Gäste und Ehrenpräsidenten begrüssen. Durch den Abend führte der Krienser Kabarettist Dominic Deville. Seine lockeren Sprüche trugen zur guten Stimmung bei. So kennen nun alle Anwesenden den Unterschied zwischen dem Matter- und dem Deville-Fondue.



Pepe Kaufmann, Präsident.

Jörg Studer recherchierte im GVK-Archiv und fasste die 100 Jahre GVK gekonnt in einem Referat zusammen. Nachfolgend ein kurzer Auszug aus der Vergangenheit:

Während des Ersten Weltkrieges wurde der Gewerbeverein Kriens gegründet. Sogar der Präsident des Schweizerischen Gewerbevereins referierte in Kriens, um die anwesenden Damen und Herren von der Notwendigkeit eines Vereins zu überzeugen. Der Verein bezweckte die Förderung und den Schutz von Handel, Handwerk und Gewerbe sowie die Behandlung von Fragen der Volkswirtschaft und der Gemeindeinteressen. Der Name Gewerbeverein wurde bereits 1927 in Gewerbeverband Kriens abgeändert. Nachfolgend ein paar Beispi-



Seppi Burri und Karikaturistin Agnes Büttler-Avagian.

le, mit denen sich die Vorgänger beschäftigten:

Einerseits ging es um die Submissionen; die Gemeindefuhren wurden vom Gemeinderat ohne Ausschreibung immer an Xaver Heggli vergeben, nach Reklamationen gab es dann eine öffentliche Ausschreibung und auf Antrag des Gewerbevereins nahm die Gemeinde zudem die Submissionsordnung an die Hand. Opponiert hatte man auch gegen die Vergabe der Arbeiten für die Krienbacheindeckungen, weil die Arbeiten an Auswärtige vergeben wurden. Gerügt hatte man Metzger Matter, der, ohne die anderen zu orientieren, die Würste günstiger verkauft hatte. Oder Bäckermeister Stoll erhielt ein Schreiben, weil er die Öffnungszeiten nicht eingehalten hatte. Ebenfalls intervenierten die Berufscoiffeure beim Gemeinderat, weil der Waisenvogt im Waisenhaus einen billigeren Nicht-Berufscoiffeur engagiert hatte. Am 22. Februar 1922 trat der GVK als Gründungsmitglied der Galli-Zunft Kriens bei.

Die Anwesenden applaudierten Jörg Studer für dessen Recherchen. Für weitere Unterhaltung sorgte das



Kabarettist Dominic Deville.

GVK-Mitglied Agnes Büttler-Avagian mit ihren Live-Karikaturen und DJ Minu Lisibach mit stimmiger Musik.

Nach einem feinen Essen, interessanten Gesprächen und einem Schlummertrunk an der Bar endete die eindrückliche Jubiläumsfeier. Viele der Gäste nutzten die Gelegenheit und übernachteten gleich auf dem Berg, die anderen erlebten eine Zahnradbahnfahrt by Night nach Alpnachstad.

Spassimo – Bastelladen und Geschenkboutique

Nach 14 Jahren Geschäftstätigkeit am Standort im Obernau konnten wir Mitte September unsere ersten Kunden am neuen Standort, Mühleweg 8 (ehemals Chinderland), in Kriens begrüssen. Mit diesem Umzug konnte der Wunsch nach mehr Verkaufsfläche erfüllt werden.

Spassimo steht seit Jahren für professionelle, kompetente und umfassende Beratung rund um kreatives Basteln. In den neuen Räumlichkeiten kann nun das gesamte Sortiment übersichtlich und themenbezogen präsentiert werden. Karten für jeden Anlass selber gestalten, Kalligrafie, Scrapbooking, Stempeltechniken, Prägen und Stanzen, oder Sie suchen ein passendes Geschenk, zu all dem finden Sie die passenden Utensilien. Sollten Sie Fragen haben, ist die Inhaberin, Esther Inäbnit, stets zur Stelle, um Sie mit Rat und Tat zu unterstützen. Möchten Sie

eine Technik ausprobieren? Kein Problem. Die Räumlichkeiten bieten genügend Möglichkeiten, es zu tun.

Neu bieten wir jeden Mittwochnachmittag Kinderbastelkurse an. Anmeldung bis am Dienstagabend ist erforderlich.

Schauen Sie doch mal ganz unverbindlich rein. Über Ihren Besuch freuen wir uns.

Voranzeige: Am Wochenende vom 5. und 6. November findet das traditionelle Weihnachtsbasteln in der Aula des Schulhauses Obernau 3 statt. Wie jedes Jahr kann an verschiedenen Workshops nach Herzenslust gebastelt werden.

Spassimo, Mühleweg 8, 6010 Kriens
Telefon 041 320 40 33





gospelchor
feelthespirit

Konzert
CHRISTMAS TIME
Samstag, 26. November 2016
17.00 Uhr, Katholische Pfarrkirche, Horw

Sonntag, 27. November 2016
17.00 Uhr, Katholische Pfarrkirche, Horw

Sonntag, 4. Dezember 2016
17.00 Uhr, Kirche St. Gallus, Kriens

Ueli Reinhard, musikalische Leitung

Musiker
Andreas Knecht (p), Joel Kuster (g),
Crispin Pérez (dr), David Zopfi (b)

Preise
Erwachsene CHF 25
AHV/IV/Studenten CHF 20
Kinder 6 – 16 Jahre CHF 5



Türöffnung und Abendkasse
jeweils um 16.30 Uhr

Vorverkauf
ab 10. Oktober 2016 via Internet auf starticket.ch oder bei grösseren Poststellen, Coop City, LZ-Corner sowie Heggli Reisen weltweit im Pilatusmarkt Kriens

RAIFFEISEN www.feelthespirit.ch

Neue Haustüre?

Anruf genügt!

041 349 40 40

R



Reinhard Schreinerei AG
Luzern u. Kriens
Tel. 041 349 40 40 / Fax 041 340 63 48
Homepage www.reinhard-schreinerei.ch / E-mail mail@reinhard-schreinerei.ch

Kundenschreinerei, Neuanfertigungen, Fenster, Türen, Schränke, Küchen, Innenausbau, Umbauten, Reparaturen, Möbel-Restaurations.

Mitglied Gewerbeverband

Keramikünstler für Wand und Boden

catenazzi ag



Baukeramik · Naturstein

6010 Kriens
Dattenmattstrasse 16
Telefon 041 349 55 55
Telefax 041 349 55 99

E-mail: info@catenazzi.ch
www.catenazzi.ch

Mitglied Gewerbeverband

Thailändische Spezialitäten

Thailand

zu Gast in Kriens

NEU: Kochkurse in kleinem Rahmen

June Surbers frisch zubereitete thailändische Spezialitäten in Kriens

- Jeden Dienstag und Donnerstag auf dem Dorfplatz
- Partyservice

www.junesthaikueche.ch
oder 079 312 51 17

Mitglied Gewerbeverband

swisspro feiert 15 Jahre Erfolgsgeschichte in der Zentralschweiz

Der Startschuss fiel im Oktober 2001 in Schwyz und Luzern mit fünf Mitarbeitenden. Im Oktober 2006 wurde der Standort Baar gegründet und das neue Herzstück in der Zentralschweiz entwickelte sich zu einer Erfolgsgeschichte für die swisspro.

Mit ihren schweizweit 17 Standorten und insgesamt 900 Mitarbeitenden, davon 110 Lernende, ist swisspro einer der führenden Anbieter von Elektroinstallationen und Lösungen in den Bereichen Kommunikation, Gebäudeautomation und Elektrotechnik.

Heute betreut die swisspro seit nunmehr 15 Jahren anspruchsvolle Projekte rund um den Strom im Herzen der Schweiz. Dank spannenden Kundenprojekten konnte sie sich von Jahr zu Jahr weiterentwickeln und wachsen. Das mittlerweile fast 100-köpfige, motivierte Team ist von den vier Standorten in Baar, Kriens, Root und Schwyz aus unterwegs. Die Zentralschweiz ist für swisspro eine überaus wichtige Region, in der sie sich mit vollem Einsatz einbringt.

Regional installiert sie für ihre Privat- und Geschäftskunden modernste, durchdachte und individuell zugeschnittene Lösungen rund ums Zuhause und den Arbeitsplatz. Ob eine klassische Elektroinstallation, Telefon- oder Audio-Video-Installation, das Team der swisspro verfügt über das passende Know-how.



Die 100 Arbeitsplätze der swisspro in der Zentralschweiz konnten nur dank den treuen Kunden und ihren Projekten geschaffen werden, wofür sie sich an dieser Stelle herzlich bedankt.

swisspro AG
Grabenhofstrasse 6
6010 Kriens
Telefon 041 226 11 00
www.swisspro.ch

Neue Ausstellung
an der Luzernerstrasse 24a

INNENEINRICHTUNGEN
KRIENS seit 1971

TEDI AG
TEPPICHE BODENBELÄGE

LUZERNERSTRASSE 24a + 34
6010 KRIENS
PHONE 041 320 40 66
FAX 041 310 45 66
E-Mail info@tedi.ch

Komplettes Sortiment
Plissee
Rollos/RAF-Rollos
Lamellen
Jalousien

Mitglied Gewerbeverband

Märlischloss
DIE KITA FÜR IHRE LIEBSTEN

Zweisprachige
Kindertagesstätte

🇩🇪 (Deutsch / English) 🇬🇧

mit flexiblen
Betreuungszeiten

Kita Märlischloss GmbH
Industriestrasse 12
6010 Kriens

Mobile: +41 79 245 99 86
Mail: info@kita-maerlischloss.ch
Webseite: www.kita-maerlischloss.ch

HEGLI.com
Begeisterung in Fahrt

Heggli Musik- und Erlebnisreisen
Sternmatt 4, 6010 Kriens
Tel. 041 318 31 31 / car@heggli.com

Abfahrten mit Heggli-Car ab Kriens und Luzern. Gratis **Parkplätze** in Kriens

Io Senza Te – Das Musical in Zürich
Fr, 14.10./Sa, 15.10./Sa, 22.10.16
um 19.30 Uhr
So, 16.10./So, 23.10.16 um 14.30 Uhr

Stuttgart Weekendreise mit Nachshopping, Feuerwerk oder Musicals
«Mary Poppins» oder «Rocky»,
****-Hotel Maritim mit Hallenbad
Sa – So, 05. – 06.11.16

Musicals in Zürich:
«Chicago» So, 20.11.16 18.30 Uhr
«Die Schöne und das Biest»
Mo, 26.12./Sa, 31.12.16 18.30 Uhr

Weihnachtsmarkt-Reisen
- **Köln** Fr – So, 25. – 27.11.16
mit Musicals Starlight Express und Bodyguard
- **Stuttgart** jeweils Sa - So im Dezember
mit Musicals «M. Poppins» & «Rocky»
- **Kufstein** Do – Sa, 08. – 10.12.16
mit Innsbruck und Swarovski
Kristallwelten
- **Ulm** Sa – So, 03. – 04.12.16
- **Ravennaschlucht** Sa, 17. – So, 18.12.16
mit Freiburg und Colmar

Ab 8 Personen 5% Buchungsrabatt.
Infos auf **www.heggli.com**

Mitglied Gewerbeverband

Tage der Besinnung

ARNOLD & SOHN Bestattungsdienst AG – ein Familienbetrieb aus Kriens

Vertrauensvoller und zuverlässiger Bestattungsdienst seit 50 Jahren

Die ARNOLD & SOHN Bestattungsdienst AG unterstützt Angehörige bei einem Todesfall zuverlässig und vertrauensvoll seit fast 50 Jahren. Kurt Arnold aus Kriens ist seit 30 Jahren Bestatter. Als Mitinhaber des Bestattungsdienstes ARNOLD & SOHN in Luzern möchte er mit dem folgenden Beitrag informieren und zum Nachdenken anregen.

Oft werden Menschen unerwartet mit dem Tod eines lieben Angehörigen konfrontiert. Trotz der persönlichen Trauer müssen in dieser schwierigen Zeit verschiedene Entscheidungen getroffen und zahlreiche Aufgaben im Zusammenhang mit der Trauerfeier und Bestattung bewältigt werden.

Angehörige entlasten

Ein gutes Bestattungsunternehmen kann in dieser Situation mit einer umsichtigen und umfassenden Beratung vieles erleichtern. Das Ankleiden, Einbetten und Überführen der/des Verstorbenen sowie die Aufbahrung auf dem Friedhof gehören zu den Kernaufgaben eines Bestattungsdienstes. Ergänzend bieten wir bei Bedarf alle erforderlichen Dienstleistungen an, welche bis zur Bestattung notwendig oder nützlich sind: Erledigung von Behördengängen, Gestaltung, Formulierung und Aufgabe von Todesanzeigen in alle Zeitungen, Druck von Leidzirkularen inkl. Adressierung und Versand, Bestellen von Blumenschmuck für die Bestattung, Reservation von Leidessen, Vermittlung eines Trauerredners z.B. für Konfessionslose usw.

Eigenen Abschied mitbestimmen

Heute machen sich die Menschen zunehmend Gedanken, wie ihr eigener Abschied einmal aussehen soll, was ihnen diesbezüglich wichtig ist oder welche Dinge auf keinen Fall sein dürfen. Diese Wünsche können mit den nächsten Angehörigen



besprochen werden oder man hält alles in einer Bestattungsanordnung oder -vorsorge schriftlich fest. Unverbindliche und kostenlose Gespräche und Beratungen für Bestattungsvorsorgen und -anordnungen gehören zu unseren täglichen Aufgaben. Nehmen Sie sich doch einmal Zeit und machen Sie sich Ihre eigenen Gedanken dazu. Falls Sie Fragen haben oder Unterstützung benötigen, sind wir gerne für eine unverbindliche und selbstverständlich kostenlose Beratung für Sie da. Rufen Sie uns an (041 210 42 46), kommen Sie in unserem Büro an der Waldstätterstrasse 25 in Luzern vorbei oder schauen Sie auf unsere Website, welche weitere nützliche Informationen enthält (www.arnold-und-sohn.ch).

Brunner Medien AG

Kompetenter Partner für Trauerdrucksachen

Ein Todesfall in der Familie wühlt auf und kann uns gehörig aus der Bahn werfen. Unterstützung in der Erledigung administrativer Angelegenheiten ist in dieser Situation hilfreich. Die Brunner Medien AG verfügt auf dem Gebiet der Trauerdrucksachen über viel Erfahrung.

Ein Todesfall – selbst wenn er nicht unerwartet eintrifft – unterbricht den gewohnten Alltagsrhythmus abrupt und fordert alle Kräfte. Unterstützung von aussen ist in dieser oft hektischen Situation sehr wertvoll. Sie ermöglicht uns, etwas mehr von der kostbaren Zeit aufzusparen, die wir für den Abschied eines lieben Menschen brauchen.

Wenn in der Familie jemand stirbt, ist eine schnelle Benachrichtigung von Angehörigen und Freunden wichtig. Auf der

anderen Seite steht das Bedürfnis, den Verstorbenen ein ehrendes Andenken zu bewahren. Die Brunner Medien AG unterstützt Trauerfamilien in der Herstellung von Leidzirkularen, Todesanzeigen und Danksagungen. Je nach Wunsch werden die Anzeigen und Bilder ein- oder mehrfarbig gedruckt. Wir beraten Sie gerne und helfen Ihnen im Gestalten, Texten und Redigieren. Eine schnelle Produktionszeit ist selbstverständlich.

Melden Sie sich telefonisch bei uns oder kommen Sie ohne Voranmeldung vorbei:

*Brunner Medien AG,
Arsenalstrasse 2, 6010 Kriens
Telefon 041 318 34 34*

und des Gedenkens

Egli Bestattungen

Die letzte Reise sorgfältig vorbereiten – sinnvolle Bestattungsvorsorge im Trend

Die Frage nach Trends in der Bestattungsbranche hat einen schalen Beigeschmack: Im Umgang mit Trauer, Tod und Abschied verbieten sich oberflächliche, kurzzeitige Modeerscheinungen eigentlich. Dennoch ist ein offenkundiger Trend nicht von der Hand zu weisen: Bestattungsvorsorge.

Immer mehr Menschen interessieren sich für eine sinnvolle Bestattungsvorsorge. Das Team von Egli Bestattungen führt Woche für Woche mehrere Beratungsgespräche – stets unverbindlich und kostenlos. Oft sind es ältere Menschen, die sich mit dem Gedanken an die eigene Endlichkeit auseinandersetzen und ihre persönlichen Wünsche und Vorstellungen zum eigenen Abschied regeln wollen. Viele Interessierte leben allein und möchten Gewissheit haben, was nach ihrem Tod geschehen wird, wer sich um die Überführung ins Krematorium oder die Gestaltung der Abdankung kümmern wird. Anderen ist es ein grosses Anliegen, dass ihre Angehörigen sich nicht mit grundsätzlichen Fragen (Kremation oder Erdbestattung?) und organisatorischen Details befassen müssen, sondern sich auf den persönlichen Abschied konzentrieren können.

Verschiedene Varianten der Vorsorge

Während immer mehr Menschen eine Patientenverfügung und ein Testament verfassen, tun sich viele schwer mit dem Gedanken an den eigenen Abschied oder den Tod des Ehepartners oder

der betagten Eltern. Dabei kann eine sinnvolle Bestattungsvorsorge von vielen Bedenken (z. B. bezüglich der Kosten) und Sorgen (Was muss im Todesfall alles erledigt werden?) befreien: Im persönlichen Beratungsgespräch mit einem erfahrenen Bestatter oder einer Bestatterin werden ganz konkrete Aspekte geklärt und grundsätzliche Fragen sorgfältig besprochen.

Es gibt verschiedene Varianten der Bestattungsvorsorge. Die Möglichkeiten reichen von einem persönlich verfassten Bestattungswunsch bis zu einem rechtlich verbindlichen Vorsorgevertrag mit einer Vorsorgeeinrichtung. Das «memento» zeigt Vor- und Nachteile der einzelnen Varianten auf und will zum Nachdenken anregen und zum ersten Schritt zu einer sinnvollen Bestattungsvorsorge ermutigen.

Persönliches Gespräch bringt Klarheit

Der wichtigste Schritt ist nach unserer Erfahrung aber stets das persönliche Gespräch mit den nächsten Angehörigen. Was zunächst oft auf Widerstand oder Ablehnung stösst, bringt schliesslich Erleichterung und die wichtige Gewissheit, «zu wissen, was einmal zu tun ist».

*Rud. Egli Bestattungen in Kriens und Luzern
Unsere Bestatter mit eidg. Fachausweis sind für Sie da.
www.egli-bestattungen.ch
Telefon 041 322 42 42 während 24 Stunden*

Würdevoll und
persönlich.

**EGLI
BESTATTUNGEN**

KRIENS

Luzernerstrasse 40, 6010 Kriens

www.egli-bestattungen.ch, 24 h-Telefon 041 322 42 42



Martin Mendel,
Geschäftsleiter

Daniela Albisser,
Leiterin Geschäftsstelle

Alois Achermann
Bestatter / Berater

Katholische Kirche Kriens

Trauern und loslassen

Sterben heisst Abschied nehmen. Sowohl für den Sterbenden als auch für Angehörige und Freunde. Dieser Prozess ist nicht einfach. Er nötigt dem Einzelnen eine Menge ab und das, obwohl wir das Loslassen ein Leben lang üben: beim Tod eines Haustieres, bei Liebeskummer, beim Verlust einer Arbeitsstelle oder wenn die Vorstellung, immer gesund zu leben, zusammenbricht... Dennoch bleibt Abschiednehmen schwierig und die damit verbundenen Gefühle wie Trauer, Schmerz, Wut und Angst sind schwer auszuhalten. Dazu kommt noch die mühsame Auseinandersetzung mit der eigenen Endlichkeit. Dies dennoch zuzulassen, ist wichtig, denn nur dann kann sich irgendwann wieder die Tür zum Leben öffnen. Dabei kann jeder auf sich selbst und die eigenen Fähigkeiten vertrauen – wir alle haben das Loslassen von klein auf eingeübt. Wenn Sie Fragen haben oder gerne eine Begleitung hätten, melden Sie sich ungeniert bei den Seelsorgern der katholischen Kirche Kriens.



Brönnimann Grabmale, Kriens

Bestattungskultur im Wandel der Zeit

Stolze 89 Jahre alt war Heiri Meier, als er an Silvester 1990 zum letzten Mal einschlief. Sieben Jahrzehnte hatte er am gleichen Ort gelebt, jeder kannte den gutmütigen Jasser mit der Zigarre. Zur Trauerfeier kamen viele Freunde und Bekannte, seine Kinder, Enkel und Urenkel. Am offenen Sarg nahmen sie Abschied, geleiteten ihn zum Grab, das später üppig mit Blumen und Kränzen geschmückt wurde.

So sah die traditionelle Beerdigung noch bis vor zwei, drei Jahrzehnten aus, vor allem für Katholiken. In der Folge wurde sie in zunehmendem Masse von Kremationen und Urnenbeisetzungen überholt.

Seit einigen Jahren befindet sich jedoch die gesamte Bestattungskultur im Umbruch. Erdbestattungen finden eher selten statt, Gemeinschaftsgräber haben sich als Leader etabliert und beschlagnahmen bereits über 80 Prozent der Beisetzungen. Zurzeit versuchen die Friedhöfe Boden gutzumachen mit Baumhainen und Wiesengräbern, um ungenutzte Flächen nicht noch mehr anwachsen zu lassen.

Immer mehr Menschen entscheiden sich für eine Beisetzung im Gemeinschaftsgrab, weil diese den Hinterbliebenen weniger Arbeit macht. Vielleicht gibt es keine nahen Verwandten,

vielleicht leben sie weit weg. Und wo kein Grab ist, muss auch niemand pflegen.

Hinterbliebenen fehlt durch diese Entwicklung je länger, je mehr ein Ort, an dem sie trauern können. Was wichtig wäre, durch die zunehmende Anonymität auf den Friedhöfen aber immer mehr verloren geht. Die Erinnerung der Angehörigen verbindet sich heute, im Zeitalter der Smartphones, eher mit Zeitzeugnissen wie Fotos oder Videos der Verstorbenen. Trauerforscher meinen jedoch, Trauer brauche einen festen Ort und feste Rituale.

Selbstverständlich betrifft der ganze Wandel der Bestattungskultur auch Kleingewerbler wie Gärtner oder Bildhauer. Was natürlich auch dazu führt, dass sich je länger, je mehr auch ausserkantonale Unternehmen dieser Branchen um Aufträge bemühen, um existieren zu können. Was den Kuchen der regionalen Unternehmen noch mehr schwinden lässt.

Branchenexperten behaupten, die Talsohle sei nun erreicht. Hoffen wir, diese Experten haben für einmal recht, sonst werden dereinst noch mehr hungrige Schafe die grossen Nutzniesser auf unseren immer reichlicher vorhandenen Friedhofswiesen sein ... Schau'n wir mal, wie's weitergeht.

Gedanken von Peter Brönnimann

Hager Imbach GmbH Bestattungsdienste, Am Brüggli, 6010 Kriens, Ihr Krienser Bestatter

Zeit und Raum für den letzten Weg mit Würde und Respekt

Der 1. November, Allerheiligen, steht vor der Tür. Es ist die Zeit, in der man sich oft mit dem Sterben und dem Tod beschäftigt. Viele der Rituale dazu haben sich in den letzten Jahren stark verändert.

Früher war der Tod ein fester Bestandteil eines Dorflebens. Der Tod wurde nicht verdrängt, sondern als natürliche Folge des Lebens betrachtet. Man wurde dadurch auch wieder an die eigene Sterblichkeit erinnert. Rituale und Bräuche waren feste Bestandteile in der Trauerverarbeitung einer Dorfgemeinde. Heute wird ein Teil dieser Aufgaben von Dienstleistungsbetrieben übernommen. Es sind dies Bestatter, Trauer- und Ritualbegleiter, Floristen, Drucker, Wirte, Treuhänder und manchmal auch Therapeuten.

Durch diesen Wandel in der Gesellschaft sind Hinterbliebene vielfach überfordert und ratlos. Zu viele Dinge müssen sie innerhalb von kürzester Zeit regeln und entscheiden. Dieser Druck kann die Trauerverarbeitung teilweise auch in den Hintergrund verlagern. Die Hinterbliebenen können nach der Bestattung in eine tiefe Leere fallen, denn Trauer braucht Raum und Zeit.

Damit Sie als Trauerfamilie die nötige Zeit für die Trauerverarbeitung haben, sorgen heute professionelle Bestatter für die Planung der Bestattung. Die Trauernden werden Schritt für Schritt auf dem Weg zur Beisetzung begleitet und teilweise sogar darüber hinaus betreut. Uns von «Hager Imbach Bestattungsdienste und Trauerbegleitung» aus Kriens ist es wichtig, Sie in dieser schweren Zeit vollumfänglich zu unterstützen und zu begleiten.



Hager Imbach betreut Hinterbliebene schon seit vielen Jahren. Nächstes Jahr feiert die Firma ihr 10-jähriges Jubiläum. Was viele nicht wissen: Bei Hager Imbach kann man seine eigene Bestattung

schon zu Lebzeiten organisieren und somit seine Angehörigen entlasten und ihnen Zeit zum Abschiednehmen schenken. Aber auch die eigenen individuellen Wünsche können so festgehalten werden. Gerne zeigen wir, die Spezialisten von Hager Imbach, Ihnen die Möglichkeiten einer solchen Bestattungsvorsorge auf.

Persönliche Entlastung und Organisation im Todesfall – vertrauen Sie auf unsere Erfahrung.

Hager Imbach Bestattungsdienste und Trauerbegleitung

Am Brüggli

6010 Kriens

www.hagerimbach.ch

Bedienung in der ganzen Region Luzern.

Telefon rund um die Uhr, auch sonntags: 041 340 33 02

Besuchen Sie Hager Imbach GmbH an der Messe Luzern, «Zukunft Alter» vom 11.–13. November 2016, Stand Nr. 422

Kremationsverein Luzern

Gedanken machen über letzte Ruhestätte

Im Monat November mit Allerheiligen gedenkt man nicht nur der Verstorbenen, sondern macht sich auch Gedanken über seine letzte Ruhestätte. Neben der Erdbestattung steht die Möglichkeit eines Urnengraves zur Diskussion. Die Feuerbestattung, welche seit vielen Jahren auch von der katholischen Kirche erlaubt ist, wird ideell vom Kremationsverein unterstützt.

pd/ Der Kremationsverein wurde 1926 gegründet. Er ist konfessionell und parteipolitisch neutral. Der Verein hat heute über 2100 Mitglieder. Mit dem vorhandenen Deckungskapital bietet er seinen Mitgliedern volle Sicherheit für die Erfüllung der laut den Statuten zu übernehmenden Leistungen. Die Feuerbestattung wird auch von den meisten Gemeinden empfohlen, nicht zuletzt aus Platz- und Umweltgründen.

Gegen einen einmaligen Beitrag sind praktisch alle Aufwendungen im Zusammenhang mit der Feuerbestattung abgegolten. Der Kremationsverein arbeitet in der Zentralschweiz mit Vertragspartnern (Bestattungsinstituten und Krematorien) zusammen, was die Angehörigen vor übersetzten Kosten schützt. Für seine Mitglieder übernimmt der Verein diese Kosten, und zwar unabhängig davon, welche Teuerung sich seit dem Beitritt bis zum Todesfall ergeben hat.

Informationen über eine Mitgliedschaft können auf dem

Postweg beim Kremationsverein Luzern, Postfach 3111,

6002 Luzern oder über Telefon 041 420 63 23 oder

041 420 34 51 angefordert werden.

PARTEIEN



CVP unterstützt Generationenprojekte

Die Freizeitanlage Langmatt ist eine Erfolgsgeschichte. Sie bietet Möglichkeiten für Biker, Kletterer und alle, die sich am Wasserspielpark oder an der Riesenrutschbahn erfreuen möchten. Das Projekt ist ein Begegnungsort, der massgeblich zum Krienser Quartierleben beiträgt und rege genutzt wird. Der gut angeschlossene und mit der Natur verbundene Freizeitpark wurde von der CVP-Fraktion getragen und unterstützt. Ein weiteres Zentrumsprojekt, von welchem die Krienser Bevölkerung profitieren soll, wurde am Standort Eichenspes eingeweiht. Die Feuerwehr und der Werkhof finden nach jahrzehntelangem Provisorium auf einer der beiden Spielwiesen Platz. Der Neubau kann für beide Organisationen die Arbeitsbedingungen und die Erreichbarkeit verbessern. Der Ersatz der Spielwiese wurde dabei mit dem Gesamtkonzept für Spielplätze und Freizeitanlagen abgestimmt. Die CVP hat dieses Projekt mit ihrem Vorstoss für den Realersatz der Eichenspespielwiese gemeinsam mit der JCVP erarbeitet und verfeinert.

Diese Generationenprojekte werden von Jung und Alt genutzt und sind auch für Kinder mit Beeinträchtigungen optimal geeignet. Dies sind erfreuliche Beispiele, die zeigen, dass die Krienser Politik Positives für ihre Bevölkerung bewirkt.

Die CVP Kriens lädt ihre Mitglieder zudem am 8. November 2016 herzlich zur Parteiversammlung ein. Ihre CVP Kriens

FDP

Die Liberalen

Die FDP. Die Liberalen ist die Partei, welche sich für die Wirtschaft, den Bürger und eine lebenswerte Umwelt einsetzt.

Wir können das Rad der Zeit nicht zurückdrehen. Dafür können wir aber sorgen, dass unsere nächsten Generationen Bedingungen vorfindet, die eine mehr oder weniger sorglose und angenehme Lebensweise erlauben. Ungezügelter Wachstum sollte man in gewisse und vernünftige Bahnen versuchen zu lenken. Dazu gehört unter anderem der Verkehr, welcher stetig und massiv zunimmt. Mobilität ist ein Recht von jedem Bürger. Wo sich aber Mobilität in langen Staus und Behinderungen dokumentiert, müssen geeignete Massnahmen zur Abhilfe getroffen werden.

Dazu baut der Bund stetig neue Verbindungen und Autobahnen. So auch in absehbarer Zeit einen neuen Autobahntunnel durch den Sonnenberg. Der neue und alte Tunnel im Kupferhammer wird dereinst mit 10 Spuren den Sonnenberg verlassen. Leider ohne geeigneten Lärmschutz. Die Lärmbelastung wird immens sein.

Um dies zu verhindern, hat sich in Kriens ein überparteiliches Komitee gebildet. Dies mit der Forderung an den Bund, einen geeigneten Lärmschutz zu bauen bis auf die Höhe der Arsenalbrücke.

Bitte unterschreiben Sie diese Petition auch im Interesse unserer späteren Generationen. Dieser Aufruf geht auch an unsere Jungen. Unterschreibt diese Petition. Je mehr Unterschriften – desto gewichtiger ist diese Petition! Unterschriftenbögen sind zu beziehen bei: Petitionskomitee «Bypass-so nicht», postlagernd, 6010 Kriens oder bei den Mitgliedern des Komitees sowie unter www.bypass-so-nicht.ch/petition. Einen Eintrag ist auch auf der vorgenannten Website und auf Facebook möglich. Ebenso dürfen Nichtkrienser diese Petition unterschreiben.

Wir zählen auf Sie. Herzlichen Dank.



Bypass, so nicht! – Belastung der Quartiere

Im vorliegenden Bypass-Projekt fehlt es an geeigneten flankierenden Massnahmen, um die Krienser Quartiere vor erheblichem Mehrverkehr, Lärm usw. zu schützen. Neben den bisherigen Quartieren müssen auch die neuen Entwicklungsgebiete berücksichtigt werden. Die Planung von flankierenden Massnahmen muss mit dem Bypass-Projekt erfolgen und vom Bund und dem Kanton planerisch und finanziell mitgetragen werden. Es kann nicht akzeptiert werden, dass der Bund und der Kanton den

Bypass bauen und Kriens mit den dadurch entstehenden Problemen planerisch wie auch finanziell auf sich alleine gestellt lässt. Die Quartiere in Kriens leiden schon heute unter den Auswirkungen der Autobahn und diese Entwicklung wird sich verschärfen, wenn nicht bereits heute flankierende Massnahmen geplant und gleichzeitig mit dem Projekt Bypass umgesetzt werden. Deshalb sagen wir zum heutigen Bypass-Projekt – so nicht! Leo Sigg, Einwohnerrat, Kriens



Bypass, so nicht! – Zunahme Verkehr

Neben vielen anderen Faktoren kommt mit dem Projekt Bypass etwas Gewaltiges auf Kriens zu und zwar im wahrsten Sinn des Wortes. Der zu erwartende Mehrverkehr wird schöngeredet. Aussage aus der Homepage Bypass: Durch den Tunnel Bypass wird kaum Neuverkehr erzeugt! Tatsache ist: Kriens hat ein Verkehrsproblem!

Dieses wird mit dem Bau des Bypasses massiv verschärft. Es ist auch eine Tatsache, dass bei einer Mengenausweitung von Strassen auch mehr Verkehr generiert wird. Das Komitee konnte sein Anliegen in einer Gesprächsrunde mit dem zuständigen Regierungsrat darlegen. Leider ohne grossen Erfolg

Daher finden alle Parteien von Kriens es richtig und wichtig, dass der Kanton und das ASTRA ihre Hausaufgaben machen und ein umfassendes Verkehrskonzept erarbeiten und umsetzen, damit die Verkehrsprobleme von Kriens unter Einbezug des Zusatzverkehrs, nachhaltig gelöst werden können.

Es kann nicht sein, dass eine Agglo-Stadt mit 27 000 Einwohnerinnen und Einwohner bei so einem Projekt im Regen stehen gelassen werden. Vor allem der Kanton ist hier in der Pflicht und hat die Interessen aller Bürger zu wahren. Alles andere ist schlicht undemokratisch.

Die Grünen Kriens wollen eine zukunftsorientierte Lösung für Kriens und nicht eine Verschärfung des Verkehrsproblems. Daher werden alle Krienser Parteien sich gegen das vorliegende Projekt mit grosser Beharrlichkeit wehren.

Nähere Infos unter www.bypass-so-nicht.ch

Bitte Unterschreiben Sie auch die Petition. Nur mit vielen Unterschriften kann der Druck gegen eine solche, nicht zukunftsorientierte Lösung aufrecht gehalten werden.

Bruno Bienz, Einwohnerrat, Fraktionschef Grüne Kriens



Kriens benötigt mehr Schulraum

Aufgrund der demographischen Entwicklung in Kriens wird künftig mehr Schulraum benötigt. Bis 2026 wird die Anzahl der Primarschülerinnen von 1400 auf 2200 zunehmen (+57 Prozent). Unser Einwohnerrat Davide Piras hat deshalb den Krienser Gemeinderat im einem Postulat beauftragt, den Bau einer neuen Schulanlage im Gebiet Luzern-Süd/Kuonimatt in einer Machbarkeitsstudie zu prüfen und damit anbahnenden Engpässen entgegenzuwirken. Vor allem in diesem Gebiet zeichnet sich ein starkes Wachstum ab: Heute werden im Schulhaus Kuonimatt 60 Primarkinder eingeschult. In zehn Jahren rechnet man mit 350 Kindern. Für Davide Piras ist klar, dass ein Ausbau bestehender Schulhäuser eine suboptimale Lösung sein kann, da eine solche Strategie die Quartierverträglichkeit völlig ausser Acht lässt. Zudem könne diese Studie nicht zuwarten, denn die Bautätigkeiten in Luzern-Süd sind in vollem Gange. Eine frühzeitige Planung ist umso wichtiger. Wenn nun nichts unternommen wird, riskiert die Gemeinde einen Planungsrückstand und in Raumpengpässe zu geraten. Der Vorstoss ist im Parlament für den 3. November 2016 traktandiert.

Gemeinsam gegen den Bypass

Die JCVP hat gemeinsam mit allen Krienser Parteien eine Petition gestartet. Als Mitglied des Petitionskomitee «Bypass, so nicht!» fordern wir den Bund, den Kanton und die Gemeinde auf, eine verträgliche Lösung für Kriens auszuarbeiten. Um was geht es: Das Gesamtprojekt Bypass soll den Verkehr um Luzern mit zwei neuen Doppelspurtunnel durch den Sonnenberg entlasten. Profiteure sind die Stadt Luzern und der Transitverkehr. Kriens ist im Bauprojekt der grosse Verlierer. Nachdem der Kanton sowie der Bund (ASTRA) wenig Interesse an den Krienser Bedürfnissen gezeigt haben, hat das Komitee die Petition lanciert mit zwei

INFO

Gerne möchten wir Ihnen nützliche Tipps geben, wenn Sie in der Rubrik «Infothek» für Ihre Partei oder Ihren Verein Texte veröffentlichen wollen.

- Fassen Sie sich kurz
- Wählen Sie aussagekräftige Stichworte
- Vermeiden Sie ausführliche Beschreibungen
- Überprüfen Sie Datums- und Zeitangaben
- Beachten Sie bitte die Schlusstermine
- Pro Ausgabe stehen Ihnen max. 600 Zeichen zur Verfügung
- Der Verlag führt keine orthografischen Korrekturen aus
- Der Verfasser ist für Inhalt und Qualität des Textes verantwortlich
- Senden Sie Ihren Text als WORD-Datei an kriensinfo@bag.ch
- **ACHTUNG! Änderung ab Januar 2017, siehe Seite 33**

Verlag und Redaktion bedanken sich für die gute Zusammenarbeit.

Forderungen: Ein Nachhaltiges Verkehrskonzept sowie die Einhausung der neuen Autobahn auf dem Krienser Gemeindegebiet. Die Petition kann auf www.bypass-so-nicht.ch unterschrieben werden. Danke für ihre Unterstützung.



Bypass, so nicht!

Städtebauliches – Bis vor 10 Jahren konzentrierten sich Kriens, Horw und Luzern auf die Entwicklung ihrer Kernzonen. Das Gebiet von LuzernSüd gehörte dagegen zur Peripherie der drei Gemeinden. Die städtebauliche Entwicklung überliess man dem Zufall und siedelt an, was in den Zentren nicht erwünscht war (Schlachthof, Gefängnis, Coop-Verteilzentrale, Motorfahrzeugkontrolle, offen geführte Autobahn). Mit der gemeinsamen Erarbeitung des Leitbildes für die Entwicklung von LuzernSüd hat ein Wandel eingesetzt. Man erkannte das grosse Potential für eine Urbanisierung und der Ansiedlung von hochwertigen und vielfältigen Nutzungen. Schon heute stellt die Autobahn eine Belastung für die umgebenden Siedlungsgebiete dar, die es zerschneidet und nur wenige Querungsmöglichkeiten zulässt. Das Bypass-Projekt bringt zusätzliche Belastungen in allen Bereichen und droht ohne flankierende Massnahmen die Entwicklung von LuzernSüd empfindlich zu beeinträchtigen. Darum ist die städtebauliche Integration der gewaltigen Verkehrsbauwerke über eine Einhausung unumgänglich. Eine solche ermöglicht zudem eine öffentliche Nutzung der Dachflächen und hat somit wenigstens einen positiven Aspekt für Kriens und LuzernSüd.

Cla Büchi, Fraktionschef, Kriens

Lärm macht krank – Die Verkehrslärmbelastung entlang der Autobahn und in den höher gelegenen Wohnquartieren von Kriens und Teilen Luzerns ist heute schon sehr hoch. Eine mehr als Verdoppelung der Autobahnspuren, die aus dem Sonnenberg kommen, wird ein viel höheres Lärmpotential hervorrufen. Wir fordern, dass unsere Bevölkerung vor diesem Lärm wirkungsvoll und von Beginn an geschützt wird. Eine Überdeckung der Autobahn ist ein wirksames Mittel gegen den krankmachenden Verkehrslärm. Wirksamer als teure und nachträglich angebrachte Schallisolationen an bestehenden und neuen Wohn-, Gewerbe- und Industriebauten. Mit einer möglichst langen Einhausung (Überdeckung) können in Kriens und Umgebung die Wohnquartiere mit ihren Arbeitsplätzen lebenswert erhalten und gefördert werden.

Peter Fässler, Kantonsrat, Kriens



Gutachten zur Schuldenbremse

Bei der Einwohnerratssitzung im vergangenen September wurde die Gemeindeinitiative «Stopp der zusätzlichen Verschuldung» im Rat behandelt. Der Gemeinderat vertrat dabei die Ansicht, dass die Forderungen bei dieser Initiative gegen kantonales Recht verstossen würden. Deshalb wollte er die Initiative als teilweise ungültig erklären lassen. Jedoch konnte der Gemeinderat keine schriftliche Stellungnahme vom Kanton über die Teilungültigkeit vorweisen. Ein solcher Umgang mit einem Volksbegehren erscheint uns befremdlich. Deswegen wurde das Geschäft vom Parlament zurecht zurückgestellt und soll erst wieder behandelt werden, wenn das schriftliche Gutachten vom Kanton vorliegt. Aufgrund dieser Rückstellung wird sich eine allfällige Schuldenbremse voraussichtlich erst auf das Budget 2018 auswirken und somit den aktuellen Finanzplan nicht beeinflussen. Ein Baustopp im Zentrum oder die Nichtumsetzung des Sportzentrum Kleinfeld sind daher als polarisierende und realitätsfremde Argumente der Initiativegegner einzustufen.



«ByPass so nicht»

Die SVP ist massgeblich mitbeteiligt an der Krienser Aktion «ByPass so nicht» an welcher alle Krienser Parteien mit Herz und Energie beteiligen! Aus dem Sonnenberg wird eine Autobahn auf uns prallen mit 2 mal 3 Spuren zusätzlich zu den bestehenden 2 mal 2½ Spuren. Also 11 Spuren mit einem Ausgangsbauwerk, welches den Eingang zu Kriens wie eine Staumauer «zieren» wird. Neben der Umweltbelastung haben wir 10 Jahre Bauimmissionen zu ertragen! Und was haben wir Krienser davon? Sehr wenig, bis gar nichts!

Bezüglich nachhaltiger Verkehrslösung im Zentrum (z. B. Um- oder Untertunnelung) sind wir das Stiefkind des Kantons. Jetzt haben wir genug und fordern mit Nachdruck, dass die internationalen, nationalen und städtischen Verkehrsprobleme nicht auf Kosten von uns Kriensern gelöst werden. Wir wollen, dass das Projekt angepasst wird mit einer Einhausung bis zur Arsenalbrücke und einer nachhaltigen Verkehrslösung im Zentrum, da der Abfluss des ByPass und andererseits die ausgebaute Rängglochstrasse in unserer Einachsengemeinde ein noch grösseres Verkehrschaos auslösen wird als es heute schon ist!

Mit einer eindrücklichen Petition an Bund, Kanton und Gemeinde Druck machen für eine Projektlösung die Kriens wieder Lebensperspektiven für die Zukunft gibt. Auch der Gemeinderat hat Stellung bezogen und unterstützt die Bemühungen des Allparteienkomitees «ByPass so nicht!» Darum unterstützt bitte unsere Petition mit eurer Unterschrift auf dem in jeden Haushalt versandten Petitionsbogen! (Auch Kinder, Ausländer und Nicht-Krienser sind berechtigt) oder online auf der Website: www.bypass-so-nicht/-petition.ch

POLITISCHE GRUPPIERUNGEN

Komitee Zukunft Kriens

Das Komitee Zukunft Kriens hat sich stets in das politische Geschehen eingemischt, wenn die bürgerlichen Parteien versagten. Nun ist es wieder soweit. Ein Grossteil der bürgerlichen Einwohnerräte hat sich für das Parkplatz-Reglement entschieden. Wir sind der Ansicht, dass dieses Parkplatz-Reglement einen grossen Schaden in der Entwicklung unserer Gemeinde verursachen wird. Stellen Sie sich einmal vor, jemand will in einer Wohnzone ein 5 Zimmer-Haus bauen. Dem Bauherrn wird vorgeschrieben, dass er auf seinem Grundstück nur ein Parkplatz bauen darf. Auf einem Besucherparkplatz muss der Bauherr verzichten. Dafür muss der Bauherr 5 gedeckte Parkplätze für Zweiräder bauen. Beim Bau eines Mehrfamilienhauses wären die Vorschriften schärfer. Da fragen wir uns, hat der Staat in einem demokratischen Land überhaupt das Recht, dem mündigen Bürger vorzuschreiben wie viele Parkplätze er bauen darf? Ausgerechnet in Kriens mit den Hausgemachten Finanzproblemen will man Zahlungskräfte Steuerzahler abschrecken.



Überparteiliches Komitee
Bypass, so nicht!

Bypass, so nicht!

Es ist ein seltenes Ereignis, alle Parteien in Kriens engagieren sich gemeinsam für einen Lärmschutz.

Worum geht es? In etwa zehn Jahren wird die Autobahn im Kupferhammer ausgebaut, dann werden 10 Fahrspuren den Sonnenbergtunnel bei Kriens durch ein neues Portal verlassen. Dies mit einem minimalen Lärmschutz, der nach Ansicht des Komitees ungenügend ist. Um die Lebensqualität in der Umgebung zu bewahren ist ein umfassender Lärmschutz, der mindestens bis in den Bereich der Arsenalbrücke geht unumgänglich. Aus diesem Grund hat das Komitee eine Petition lanciert, die mit den nötigen Unterschriften den Bund veranlassen soll den Lärmschutz zu verbessern.

An drei Samstagen hat das Komitee Unterschriften gesammelt und zudem den Petitionsbogen in alle Krienser Haushalte versandt. Es fällt auf, dass leider viele Leute noch nicht über dieses monströse Strassenprojekt informiert sind. Scheinbar ist es einem Teil der Bevölkerung egal, ob und wie dieses Projekt dereinst realisiert wird. Ohne Widerstand wird der Ortseingang von Kriens weiter verunstaltet, nicht zu reden von der zusätzlichen Lärmbelastung die unsere schöne Wohnlage beeinträchtigen wird. Aus diesem Grund möchten wir vom Komitee noch einmal alle welche die Petition noch nicht unterzeichnet haben aufrufen, dies unbedingt noch nachzuholen. Jede Unterschrift zählt! Die Lebensqualität der nächsten Jahre wird es Ihnen danken. Unterschreiben können auch Nichtkrienser und Jugendliche. Unterschriftenbögen können bezogen werden unter: Petitionskomitee «Bypass-so-nicht» postlagernd, 6010 Kriens oder auf Facebook, oder bei den Mitgliedern des Komitees. Unterschreiben können Sie auch online, auf: auf www.bypass-so-nicht.ch/petition. Wir zählen auf Sie!

LIBERALE SENIOREN **Schuldenplafonierung nötiger denn je!**

FDP Kriens

Was die FDP Kriens voraussagte trifft nun ein. Das kantonale Sparpaket bürdet unser Gemeinde Mehrkosten von mindestens Fr. 1,58 Millionen auf. Die Voraussage, 2018 eine schwarze Null und 2019 Überschüsse zu erreichen, ist ohne ein Wunder nicht erreichbar! Die FDP ist überzeugt, dass auch ohne die kantonale verordnete Mehrbelastung, ohne Schuldenplafonierung, Leistungsabbau oder Steuererhöhung diese Ziele nicht zu erreichen sind. Der Gemeinderat ist nun gefordert, Lösungen zu erarbeiten, bei denen der schmerzhaften Leistungsabbau weniger schmerzt, als eine Steuererhöhung. Letztere würde die FDP mit allen Mitteln bekämpfen.

JUGEND



Chenderfiire – Religiöse Feiern für junge Familien mit kleinen Kindern

November 2016

Sonntag, 13. Nov., 10.00 Kapelle Br. Klaus

Sonntag, 6. Nov., 10.00 im Forum Pfarrei St. Franziskus

Dienstag, 22. Nov., 09.00 im Gallus-Treff



Ein Angebot der Krienser Frauen
Räbeliechtli schnitzen, Im Zentrum Bruder Klaus

Donnerstag, 3. November 2016, 14.00 Uhr

Kosten: Fr. 5.- pro Kind. Bitte Schnitzsachen mitbringen. Infos: N. Spiekermann, 041 310 10 21

Räbeliechtli Umzug: Kinder singen und spazieren durch das Quartier

Freitag, 4. November 2016, 18.00 Uhr

Treffpunkt: Zentrum Bruder Klaus. Anschliessend Tee und Würstli

Infos: N. Spiekermann, Tel. 041 310 10 21



Ludothek

Tel. 041 320 01 41, E-Mail: info@ludo-kriens.ch

Öffnungszeiten: DI 9–11 Uhr, MI 15–17 Uhr,

SA 9–11 Uhr

Am 2.11.2016 findet zum zweiten Mal der Kinderspielnachmittag im Gallustreff statt. Von 14.00–16.30 in Begleitung eines Erwachsenen. Kinder im Alter von 4–10 Jahren sind herzlich willkommen. Gemeinsam mit den Krienser Frauen zeigen wir neue wie auch alte Spiele. Chom au go luege!



Jugendtheater Kriens HTK

Die Theaterproben für unser diesjähriges Märchen «Rumpelstilzchen» der Gebrüder Grimm sind zwischenzeitlich intensiver geworden. Zweimal wöchentlich sind die 11 Kinder und Jugendlichen im Alter von 11 bis 16 Jahren während 1½ Stunden mit Elan bei der Sache.

Wir freuen uns jetzt schon auf Ihren Besuch in der Aula des Schulhauses Obernau 3 am 10.12., 11.12., 17.12., 18.12., oder 24.12.2016.

Für das 40-Jahr-Jubiläum im 2017 möchten wir etwas Besonderes machen. Interessierte ehemalige Schauspielerinnen und Schauspieler melden sich bitte bei Daniel Schwerzmann (Kontakt via Website HTK).



Kinder-Sing- und -Rhythmikgruppe/Eltern-Kind-Singen

Für Kinder ab 2½ bis 7 Jahren / ELKI-Singen ab ca. 2½ Jahren (jüngere Kinder nach Absprache) welche:

- gerne singen und neue Lieder kennen lernen
- sich gerne bewegen und tanzen
- gerne mit Trommeln, Triangeln u. a. Rhythmusinstrumenten experimentieren

- gerne Theater spielen und sich einmal in einen Hund, einen Polizisten, einen Zwerg usw. verwandeln möchten.

Für weitere Auskünfte, Anmeldungen oder Daten für Schnupperlektionen wenden Sie sich bitte an:

Regula Schwander, Tel. 041 311 24 28 (regula.schwander@gmail.com)

www.kindersingen.ch



Krabbel-Treff Kriens

Herzlich eingeladen sind Eltern mit Kleinkindern von 0 bis ca. 4 Jahren.

Montag: 15.00–17.00 Uhr im Kinderhort Bruder Klaus,

Eingang Ost

Kontaktperson: Ines Emmenegger, Tel. 041 311 06 54, Nadja Prest, Tel. 041 320 93 87

Mittwoch: 15.00–17.00 Uhr im Begegnungszentrum St. Franziskus/Senti

Kontaktperson: Yenni Kappeler, Tel. 041 320 40 40

Wir freuen uns auf viele neue Gesichter. Unkostenbeitrag Fr. 4.–.

Keine Anmeldung erforderlich – einfach vorbeischaun!



Zeit zum Erleben, Erforschen, Entdecken, Auftanken & kreativ sein

Ein Naturerlebnis für Kindergartenkinder, 1x im Monat am Mittwochnachmittag zwischen 13.30 und 16.30 Uhr im Guetrütiwald, Kriens. Treffpunkt ist beim Kindergarten Roggern. **Nächster Termin: 16. November**

NEU: Natur-fertig-los! auch am Samstagmorgen: gemischte Altersgruppe für Kinder von 5 bis 9 Jahren, 1x im Monat zwischen 8.30 und 11.30 Uhr im Guetrütiwald, Kriens. **Nächster Termin: 19. November**

natur-fertig-los! sind ... Chrige Meier (041 310 31 66) und Beatrice Berg-rath (041 310 04 26).

Anmeldung und Infos unter info@natur-fertig-los.ch



Spielgruppenverein

Die 8. Generalversammlung des Spielgruppenvereins Kriens findet am 10. November um 19.00 im Zentrum Bruder Klaus an der Pilatusstrasse 13 statt. Die junge Formation **Sax-oh-3** wird unsere GV mit Saxophonklängen beschwingt umrahmen.

Für Informationen bezüglich Spielgruppenplätze und andere Infos wenden Sie sich bitte an unsere Kontaktstellenleiterin:

Gabi Frevel, Kontaktstelle, 041 320 53 30 www.spielgruppen-kriens.ch



Tagesfamilien Kriens

Aufgrund erhöhter Nachfrage suchen wir Tagesmütter in den Gebieten Brunnmatt und Roggern. Als Tagesmutter betreuen Sie halb- oder ganztags ein- oder mehrmals pro Woche ein oder mehrere Kinder bei ihnen zu Hause. Falls Sie sich angesprochen fühlen, melden sie sich bei unserer Kontaktstelle:

Franziska Käch, Tel. 079 485 35 72 oder kontakt@tagesfamilien-kriens.ch www.tagesfamilien-kriens.ch

Möchten Sie unseren Verein unterstützen? Spenden nehmen wir gerne entgegen unter Raiffeisenbank Kriens, IBAN-Nr. CH21 8116 5000 0031 3680 1

NEU ab Januar-Ausgabe 2017: Infothek-Texte online einreichen

KRIENSinfo regelt die Erfassung der Infothek-Texte neu. Ab der Januar-Ausgabe 2017 erfolgt die Eingabe nur noch online. Das Formular für die Erfassung Ihres Beitrages finden Sie ab 11. November 2016 auf www.kriens-info.ch/infothek (Redaktionschluss für Vereinsbeiträge: 7. Dezember 2016). Die Texte können jeweils für die nächstfolgende Ausgabe erfasst werden.

Für Dezember-Ausgabe 2016
Redaktionsschluss für Vereinsbeiträge: 10. November 2016.
Eingabe letztmals per E-Mail an kriensinfo@bag.ch.

SPORT



Alpenclub Kriens www.ackriens.ch

5. November: Arbeitstag Gruohubel, H. Erni, 079 748 12 14
5./6. November: Hütten-Weekend Hinter Mülimoos, M. Meier, 079 853 62 81

20. November: Allwettertour von Beckenried aufs Rütli, F. Landolt, 079 714 65 52

27. November, Klettertechnik in der Halle, A. Huwylar, 078 740 61 66

Hallentraining: jeden Mittwoch von 20.00–21.45 Uhr

Damen: Turnhalle Gabeldingen (August 2016–Juli 2017), S. Huber, 041 320 63 39

Herren: Turnhalle Krauer (August 2016–Juli 2017), B. Erni, 041 448 29 28



BC Dojo Mahari www.dojo-mahari.ch

Das Dojo Mahari hat am 25. September mit Freude am Kriens-Bewegt Tag teilgenommen.

An einem wunderschönen Sonntag haben 18 Mitglieder des Dojo Mahari die beiden Sportarten Judo und Ju-Jitsu einem grossen Publikum präsentiert.

Nebst diversen Vorführungen konnte jeder Besucher der Lust hatte ein Trainingsgewand anziehen und auf den Matten Judo und Ju-Jitsu ausprobieren. Die Besucher und das Dojo Mahari hatten den ganzen Tag grossen Spass.

Der BC Dojo Mahari interessiert sich sehr für neue Mitglieder. Wir freuen uns Sie bei einem kostenlosen Schnuppertraining begrüßen zu dürfen. Informationen zu unserem Trainingsplan finden Sie auf unserer Website: www.dojo-mahari.ch



Laufen und Nordic Walking

Jeden Dienstag, 19.00 Uhr, Treffpunkt beim Schulhaus Meiersmatt, auch während der Ferienzeit und über die Wintermonate. Egal ob Einsteiger oder top trainierte Sportler, alle sind willkommen. Fachkundige Leiter/-innen stehen in verschiedenen Stärkeklassen zu Verfügung. Anstelle von Leistungsdruck steht Spass und Freude an der körperlichen Betätigung in der Gruppe im Vordergrund. Die Teilnahme ist vereinsunabhängig und kostenlos. Einfach vorbeikommen und mitmachen!

Auskunft: Kari Gisler, Standortleiter: Tel. 041 320 32 62/karl.gisler57@bluewin.ch/www.swisslauftreff.ch

Auskunft: Kari Gisler, Standortleiter: Tel. 041 320 32 62/karl.gisler57@bluewin.ch/www.swisslauftreff.ch



Sportschützen Pistole SG Kriens

Mittwoch, 2. Nov., 1. LUPi-Training im Chut, ab 17.30 Uhr
Mittwoch, 9./16./23./30. Nov., LUPi-Training, Im Chut ab 17.30 Uhr

Samstag, 12. Nov., Endschiessen im Stalden, 14.00–16.00 Uhr

Dienstag, 15. Nov., Historisches Morgarten-Schiessen



Satus Kriens

Die 111. Generalversammlung des SATUS Kriens findet am 25. November 2016 im Schulhaus Grossfeld 2 im Singsaal in Kriens statt.

Wiederum werden wir ein spannendes Referat von einem interessanten Gastredner zu hören bekommen! Der Beginn des Nachessens ist um Uhr 18.30, die Generalversammlung startet um Uhr 19.30. Die Einladung mit den Anmeldeinfos an alle Mitglieder folgt anfangs November 2016. Wir freuen uns auf viele Teilnehmer. Chum doch au!



SC Kriens

Gut möglich, dass bald ein grosses Stück Krienser-Sportgeschichte sein Ende nimmt. Stimmt der Einwohnerrat Anfang November dem Baukredit für den Neubau im Kleinfeld zu, geht am **Samstag, 19. November 2016 das letzte Spiel des**

SC Kriens im Stadion Kleinfeld über die Bühne. Während fast 50 Jahren war das Kleinfeld die sportliche Heimat von tausenden Krienserinnen und Kriensern, die mit dem SCK gejubelt und mitgefiebert haben. Zusammen mit der Krienser-Bevölkerung möchten wir uns deshalb am 19. November mit einem Volksfest vom Kleinfeld verabschieden und die Erinnerungen nochmals aufleben lassen. Infos: sckriens.ch



Schweizer Schneesportschule Kriens

Der Countdown läuft! Bald beginnt unsere Saison mit dem Fortbildungskurs unserer Schneesportlehrer. Unsere Ski- und Snowboardlehrer freuen sich darauf mit Ihren Kindern 5 Mittwoch-Nachmittage (nur Ski) oder 5 ganze Samstage (Ski & Snowboard) im Jan./Feb. 2017 zu erleben. Als offizielle Schweizer Schneesportschule unterrichten wir nach dem Swiss Snow League Konzept. Mehr zur Schneesportschule Kriens und dem Kursangebot auf www.schneesportschule-kriens.ch.

Wir suchen immer motivierte Ski- und Snowboardlehrer. Falls du Interesse hast, melde dich bitte per Email info@schneesportschule-kriens.ch.



Tennisclub Pilatus Kriens

Tennis im Winter

Leidenschaftlich Tennis spielen und das auch im Winter wenn es draussen «hudlet» – das ist bei uns im Tennisclub Pilatus Kriens möglich. Als Clubmitglied stehen uns morgens ab 7 Uhr bis abends um 22 Uhr drei Hallen-Plätze zur Verfügung. Eine tolle Sache, den geliebten Sport das ganze Jahr ohne Unterbruch auszuüben! Haben Sie auch schon daran gedacht Ihre Saison zu verlängern? Wäre schön, oder?

Interessierte melden sich bei: Käthi Pellicoli, Tel. 079 463 16 82 oder pellicoli.kaethi@bluewin.ch. Tennisclub Pilatus Kriens, Schlundstrasse, Kriens.



Turnerinnenverein Kriens www.tivkriens.ch

Sport und Spass beim TIV Kriens – Wir freuen uns auf deinen Besuch! Es hat noch freie Plätze:

Tanz-Gruppe «facette» für Jungs und Girls: Donnerstag 18.30–19.30 Uhr, Singsaal Meiersmatt, Noelle Schnyder 079 958 15 54

MuKi Turnen: Dienstagmorgen, Turnhalle Obernau, Christa Banz, 041 240 17 00

J&S Jugi Turnen für Knaben und Mädchen: Dienstag 16.50–17.50 Uhr, Turnhalle Kuonimatt, Karin Haag, 041 320 02 12

Hatha-Yoga: Körperübungen im Fluss des Atems bringen Körper, Geist und Seele in Einklang.

Jeweils montags 18.30–19.45 Uhr oder 20.00–21.15 Uhr in der Aula Kirchbühl 1, Fr. 20.– pro Lektion, Anmeldung: G. Rast-Pfyll, dipl. Yoga-Lehrerin YS/EYU, Tel. 041 320 37 23, www.yogara.ch



Turnverein Kriens TVK info@stvkriens.ch

Lotto 4. und 5. November 2016

Das beliebte Lotto findet am 4. und 5. November 2016 statt. Um 20.00 Uhr starten wir im Restaurant Wichlern in Kriens mit dem Gratisgang. Lassen Sie sich diesen Anlass nicht entgehen. Es gibt viele schöne Preise zu gewinnen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Jugendriegentag, Sonntag, 13. November 2016

Am Sonntag, 13. November 2016 um 09.00 Uhr findet der Jugendriegentag des Turnverein Kriens statt. Die Leiter freuen sich viele fleissige Turner mit Ihren Geschwistern in der Roggerhalle zu begrüßen. Es gilt an diesem Vormittag an verschiedenen Posten die Geschicklichkeit und Geschwindigkeit unter Beweis zu stellen. Am Ende erhalten alle teilnehmenden Kinder einen tollen Preis. Wir freuen uns auf zahlreiches Erscheinen. Anmeldung an info@stvkriens.ch.

Infos unter www.stvkriens.ch oder 041 360 83 26



Wehrverein Kriens

Wehrverein Kriens
 Samstag, 12. Nov., 14.00–16.00, Endschiessen Stalden
 Samstag, 19. Nov., 13.00–14.30, Samichlausschiessen
 in Wolfenschiessen



Veloclub Kriens

Samstag, 12. November, Neu Boccia: Infos folgen, 17 Uhr
 Samstag, 26. November, Jahresschlussfest, 19 Uhr
 Mehr Infos und Bilder auf www.vckriens.ch

KULTUR



Kultur-Gesellschaft Kriens

Liebe Kulturinteressierte
 Bereits im letzten KRIENSinfo orientierten wir über
Music Memories mit der Sängerin Gina Morenga

und dem Pianisten Andreas Gilomen. Diese beiden Musiker werden Ihnen einmal mehr einen wunderbaren Abend mit romantischer Musik bereiten. Das Konzert findet am 6. November im Saal der Johanneskirche um 17.00 Uhr statt, der Eintritt ist frei, die Kollekte dient der Deckung von Unkosten.

Am 25. November wird Jürg Studer sein neustes Buch: Krienser Kulturzeugen – Geschichte und Ereignisse im Gallusheim vorstellen. Weitere Infos finden Sie im Newsletter der KGK unter www.kulturkriens.ch



Original Krienser Böögengruppe

Hallo ihr Bööggen – es isch Herbschtversammlig am 11.11. (ned 11 Uhr 11) sondern 19.30 Uhr im Rest. Grüenebode. De neu Gallivater isch do ond mer tüend em e schöni Zyt wönsche ond gratulierid ! Also bis am 11.11.16 um 19.30! Euche KRIENSinfo Böög Maurice



Galli-Zunft Kriens

20. Geissle–Service 2016 der Galli-Zunft Kriens
Samstag, 5. und 12. November 2016 ab 09.00 bis 11.00 Uhr
 beim Schulhaus Meiersmatt in Kriens.

Unser Angebot:

- Testen von Geissle aller Grössen
- Verkauf von neuen Geissle (keine Occasionen)
- Reparaturen (Materialkostenbeitrag bei aufwendigen Reparaturen)
- Zwicke herstellen (Material wird abgegeben)

Wir unterstützen Sie unverbindlich mit Rat und Tat! Willkommen sind alle Chlöpfer/innen. Das Geissle-Chlöpfer-Serviceteam freut sich auf jeden Besuch! Auskunft erteilt René Duss: 079 792 76 86 ab 18.00 Uhr/chloepferkurs@chriens.ch

Geisslechlöpfer-Kurs 2016

Auch dieses Jahr führt die Galli-Zunft den traditionellen Chlöpferkurs durch. Im Chlöpferkurs werden **Mädchen und Buben mit Jahrgang 2008 und älter** im Gruppenchlöpfen gefördert und auf das Wettchlöpfen vom 8. Dezember 2016 vorbereitet. Die Teilnahme ist kostenlos, die Geissle muss selber mitgebracht werden. Der Chlöpferkurs findet vom **7.–28. November 2016**, jeweils am **Montag von 18.30–19.30 Uhr** beim Schulhaus Meiersmatt statt. Die Anmeldung erfolgt am 1. Kurstag. Auskunft erteilt René Duss: 079 792 76 86 ab 18.00 Uhr/chloepferkurs@chriens.ch

Anmeldung für den Samichlausbesuch 2016

Einer alten Tradition folgend, zieht der Samichlaus zu Beginn der Adventszeit mit seinem Gefolge ins Dorf ein. Er würde sehr gerne auch Ihrer Familie begegnen, Ihren Kindern Freude schenken und so zu einer zuverlässlichen Vorweihnachtszeit beitragen.

Wünschen Sie, dass der Samichlaus Ihre Familie besucht? **Besuchen Sie uns unter www.gallizunft.ch und füllen Sie bis am 11. November 2016 Ihre Anmeldung aus.** Der Samichlaus wird die Familien am 5., 6. oder 7. Dezember 2016 zwischen 18.30 und 21.00 Uhr besuchen.

Wenn Sie keinen Internetzugang haben, melden Sie sich bei: **Edy Jauch 079 648 28 57 oder schriftlich unter Samichlaus Galli-Zunft**, Edy Jauch, Nelkenstrasse 3, 6010 Kriens.

Wir freuen uns mit Ihnen auf eine wunderschöne Samichlauszeit.



Fasnachtsverein Pack vo Chriens www.packvochriens.ch

Am Freitag, 23. September 2016 fand die GV im Packstübli statt. Bevor wir diese aber starteten, verwöhnten uns Wisu und Viktor mit einem feinen Essen.

Trotz einigen Diskussionen verlief die GV reibungslos und positiv für den Verein. Da keine Wahlen statt fanden, bleibt beim Vorstand fast alles beim alten. Ausnahme: Adi Burri. Er ist als Vize-Oberpäckler und Bratchähöttli-Chef zurückgetreten und hat von Aktiv auf Passiv gewechselt. An dieser Stelle nochmals ein herzliches Dankeschön für seine geleistete Arbeit. Das Amt als Höttli-Chef wird nun unser Kassier Jonin Melcher übernehmen. Er wurde zwar etwas überrumpelt, wird diese Arbeiten bestimmt mit viel Herzblut ausführen.



Krienser Erzählnacht www.kriensererzaehlnacht.ch

Freitag, 11. November, 17.15 Uhr bis Mitternacht im Museum im Bellpark und in der Gemeindebibliothek, Eintritt frei, Märchenliste unter www.kriensererzaehlnacht.ch

In Kriens lädt ein freies OK in Zusammenarbeit mit der Gemeindebibliothek, dem Museum Bellpark und den Krienser Frauen zur 17. Krienser Erzählnacht ein. Märchen aus aller Welt werden in märchenhafter Umgebung erzählt.

Wir erzählen **von verborgenen Kräften der Natur im Märchen**, von der Erde ... nährend und zerstörerisch – vom Wasser ... dienstbar und verschlingend – von der Luft...nutzbar und entfesselt – vom Feuer ... wärmend und vernichtend – von der Macht und Kraft der Schattenwelt. Märchen die Jung und Alt überraschen und verzaubern.



Die Pro Gemeindebibliothek lädt am Dienstag, 8. November um 19.30 Uhr im Ambrosia, Luzernerstrasse 18 zur Lesung mit anschliessendem Apéro ein. Laura de Weck liest aus ihrem neuesten Buch Politik und Liebe machen. Ein vielstimmiges Panorama zum aktuellen Leben, Lieben und Politisieren in der Schweiz und in Europa. Ein heiter abgründiges Alltagsbuch. www.bvl.ch



Theater Paprika

Was für ein Erfolg!

Fünf Aufführungen, zahlreiche Besucher, ein toller Pressebericht und ganz viele schöne Begegnungen ...

Wir sagen DANKE! Danke, dass Ihr unsere Produktion mit so viel Freude und Anteilnahme unterstützt habt. Das Theater Paprika und ganz besonders Anna und Rahel sind überwältigt von den wunderschönen Rückmeldungen.

immergrün – Phase 1 ist abgeschlossen, doch immergrün blüht weiter! Seid gespannt auf nächsten Sommer uns informiert euch unter: www.theater-paprika.ch. Bis dahin freuen wir uns auf den Chlausabig mit unseren coolen Theaterkiddies und auf einen anspruchsvollen Improkurs. «Verstoh brucht emmer Ziit – und jedi Blöse cha platze.»

Galerie Kriens

Marlise Mumenthaler

Die Galerie Kriens zeigt noch bis zum Sonntag, 13. November, neue Arbeiten der Luzerner Künstlerin Marlise Mumenthaler. Ihre Malereien beschäftigen sich mit Menschen und Räumen. Mit fast fotografischer Genauigkeit zeigen ihre Bilder packende Platz- und Raumsituationen. In der künstlerischen Umsetzung werden die Malereien zu mehrdeutigen Zeichen. Diese Zeichen reden vom Menschen, von seinen Beziehungen und seiner Umgebung, von seinem Ort in der Welt. Dies ist zu entdecken in der Galerie Kriens an der Schachenstrasse 9. Die Galerie ist geöffnet jeweils am Mittwoch, Samstag und Sonntag von 16–18 Uhr.

MUSIK



Feldmusik Kriens

Am Samstag, 19. November 2016 findet in der Krauerhalle Kriens das Jahreskonzert der Feldmusik Kriens statt. Konzertbeginn ist um 20.00 Uhr. Das Motto in diesem Jahr: «Die Bären sind los!» Ab 18.00 ist die Türöffnung. Ab 18.30 Uhr kann ein feines Risotto von Nik Rööslü gekocht bestellt werden. Mehr auf Seite 21 im Panorama. Reservieren Sie sich dieses Datum. Wir freuen uns auf Sie!
www.feldmusik-kriens.ch – schnell – topaktuell

Harmoniemusik Kriens
 Bereits sind wir am Vorbereiten und Proben für unser Konzert «Dezember-Sinfonie» vom 11. Dezember in der Kirche Bruder Klaus. Dazu laden wir Sie herzlich ein!

Zuvor jedoch am Freitag, 25. und Samstag, 26. November findet auch dieses Jahr wieder unser attraktives Super-Gold-Lotto statt. Der Start ist jeweils ab 20 Uhr im Restaurant Wichlern. Es gibt viele tolle Gold Preise zu gewinnen sowie auch Navigationsgeräte, Fernseher, Geschenkkörbe und vieles mehr. Kommen Sie und gewinnen Sie!
 Weitere Infos über uns wie immer auf www.harmoniemusik-kriens.ch

chor bruder klaus kriens **Gallus Chor Kriens**
Chorkonzert Gioachino Rossini Petite Messe solennelle
 Die Petite Messe solennelle

entstand im Jahr 1863, 34 Jahre nach der Komposition von Rossinis letzter Oper, in Passy, wo Rossini die letzten Jahrzehnte seines Lebens verbrachte. Die Uraufführung fand am 14. März 1864 zur Einweihung der Privatkapelle der Auftraggeber in Paris statt und wurde ein grosser Erfolg. Die Begeisterung für dieses Werk ist seither bei Publikum und Ausführenden ungebrochen.

Die Messe wurde von Rossini ironisch mit dem Attribut petite («klein») bedacht, wohl ein Seitenhieb gegen die gigantischen Kompositionen gewisser Zeitgenossen. Rossini schreibt dazu in einer «Widmung an den lieben Gott»: «Hier ist sie, die arme kleine Messe. Ist es wirklich heilige Musik (musique sacrée) oder doch vermaledeite Musik (sacrée musique)?» Sie haben die Möglichkeit, sich selber ein Bild über dieses einzigartige Werk zu machen. Zusammen mit dem Kammerchor Solothurn singen der Chor Bruder Klaus und der Gallus Chor Kriens mit Begleitung von Vokalsolisten und Instrumentalisten diese einzigartige Messe.

6. Nov., 17.00 Uhr, Kirche Bruder Klaus, Kriens (freier Eintritt/Kollekte)
13. Nov., 17.00 Uhr, Jesuitenkirche Solothurn (Vorverkauf: 032 622 82 82)

Guuggenmusig Amok-Symphoniker
Scherben bringen Glück ...
 Was dieser Ausdruck bedeutet, soll unser Geheimnis bleiben. Für alles gibt es halt ein erstes Mal! Wir spielen auch die neuen Lieder zum ersten Mal und sie klingen bereits fast so wie sie sollen. Eine gute Voraussetzung für unser Probeweekend, welches vom 11.-13. November stattfindet. Etwas näher als auch schon, aber trotzdem noch ein ganzes Weekend wert. Wir geniessen da nicht nur das gemeinsame Musizieren, sondern auch die Zeit, die unsere Kameradschaft festigt. So wird ein Möcke zum Möcke! Bleiben noch die Zutaten am Sujet 2017, die dem Ganzen die richtige Möcke-Würze geben werden. Dann los, ran an die Arbeit! Weitere Infos unter www.amoksymphoniker.ch

Chacheler-Musig Chriens
 Die **Chilbi 2016** ist Vergangenheit. Wir möchten uns bei allen Besuchern recht herzlich bedanken.
 Am **5. November 2016** findet die Chacheler **Fasnachts-Kleiderbörse** im Vereinslokal statt. Es hat «Guuggergwändli» für Gross und Klein. Die Öffnungszeiten ist von 10.00–17.00 Uhr.
 Die Vorbereitungen für die Fasnacht 2017 laufen auf Hochtouren. Notieren Sie jetzt schon das Datum für die **Guggerware-Party**, Samstag, **4. Februar 2017** ab 17.00 Uhr in der Krauerhalle Kriens.
 Weitere Infos unter www.chacheler.ch

Guuggenmusig Loschtmölich Chriens
 Zu Beginn des Monats durften wir Möliche voller Stolz und Freude unser neues Vereinslokal, die Grizzlyhöhle, offiziell eröffnen und all unseren Gönnern, Unterstützern und Fans präsentieren. Das rauschende Fest am 1. Oktober 2016, inklusive des beliebten Open Clubi Events, war ein würdiger Startschuss in eine neue Ära und nur die erste von unzähligen Partys die wir in unserem neuen Lokal feiern werden. Schon bald steht auch wieder unser geliebtes Probeweekend auf dem Programm. Am Wochenende des 5./6. November 2016 freut sich die gesamte Molchfamilie auf fleissiges Üben der neuen und alten Stücke, gemütliches Beisammensein und brav-enthaltames Lichterlöschen am haubi nüüni ...

Guggemusig Schteichochoer
 Schon einige Proben gehören der Vergangenheit an. Es nähern sich die ersten Auftritte. Am 5. November spielen wir an der Fasnachtseröffnung Sarnen. Wir freuen uns rüüdig. Auserdem sind wir fleissig am Basteln. So nehmen unsere Grinden und auch die ersten Kleider Formen an. Zurückblicken dürfen wir auf ein gelungenes Open Clubi. Herzlichen Dank an alle Besucherinnen und Besucher. Auch auf unser legendäres Probeweekend freuen wir uns am 26. und 27. November in Andermatt.

GEMEINSCHAFT
Gewerbeverband Kriens
 Frau Margrit Berger, Hubelstrasse, ist die Siegerin unseres Jubiläumswettbewerbes von der Inseratekampagne vom Monat September. Das richtige Lösungswort war Luzernerstrasse. Sie gewinnt einen Krienser Check im Wert von Fr. 100.-. Herzliche Gratulation.
 Weitere Aktivitäten im Rahmen von 100 Jahre GVK: 11. November 2016, 19.00 Uhr, Einweihung Skulptur am Dorfeingang zwischen Brauerei Eichhof und Autobahnbrücke. Weitere Infos unter www.gvk.ch

GEMEINSCHAFT

Kolpingfamilie Kriens
 Dienstag, 8. November: Gottesdienst in der Klosterkirche Wesemlin um 19.30 Uhr. Es werden der verstorbenen Vereinsmitglieder der Stadt Luzern gedacht.
 Sonntag 13. November 2016: Spaghetti-Essen im Pfarreisaal St. Leodegar ab 11.30–12.30 Uhr. Die Kolpingfamilie Luzern organisiert bei fröhlicher Runde ein Spaghetti-Essen wozu alle, auch Nichtmitglieder, herzlich eingeladen sind.
 Donnerstag, 24. November: Plauderstunde im Café Habermacher ab 09.00 Uhr. **Voranzeige:** Samstag, 3. Dezember Kolpinggedenkefeier

Frohes Alter 60 plus
Zischtig-Jass
 Di, 22.11., ab 14.00 Zentrum Bruder Klaus
Mittagstisch
 Mi, 30.11., um 11.45 im Gallusheim. Anmeldung bis Montag 10.00 bei A. Käppeli 041 320 34 52
Wanderungen – Di, 8.11., Ziswil–Ruswil, Treff: 11.45 Torbogen Luzern, Tageskarte selber lösen, Info: Maria Wetterwald 079 678 19 06
Di, 15.11., Walchwil–Zug, ca. 3,5 Std. Treff: 8.30 Torbogen Luzern, Anmeldung: P. Fuchs, 041 320 18 71
Di, 29.11., Schlusswanderung mit Mittagessen und Höck, bei jedem Wetter, Treff: 9.15 Bellpark Brunnen, Wanderung mit Kaffeehalt über Eichhof, Allmend zum Zentrum Bruder Klaus, Anmeldung bis 27.11. an P. Fuchs, 041 320 18 71

Der Samichlaus der Krienser Pfarreien kommt auf Besuch
 Bald ist's soweit; die Samichlaus-Zeit naht. Wie jedes Jahr besucht der Samichlaus der Krienser Pfarreien Familien und feiert mit Kinder und Eltern das Fest des St. Nikolaus. Gerne kommt der Saumichlaus auch bei Ihnen am **5., 6. oder 7. Dezember 2016** vorbei.
 Die Anmeldung liegt dem Pfarreiblatt Nr. 19, November bei. Oder über die E-Mail Adresse hene.abaecherli@gmx.ch. Der Besuch ist unentgeltlich; wir freuen uns jedoch über eine kleine Spende

Kriens hilft Menschen in Not www.krienshilft.ch
Einladung zur Solidaritäts-Zmittag mit Pojektvorstellung
 Anlässlich des Solidaritäts-Zmittags vom Sonntag, 13. November wird wieder ein Projekt von **Kriens hilft Menschen in Not** aus erster Hand vorgestellt. Der ökumenische Gottesdienst beginnt um 10 Uhr, anschliessend Projektpräsentation und Zmittag.
Kriens hilft Menschen in Not durfte einen Beitrag an den Schweizer Verein Parasolka leisten, der die dringend nötige Reform im ukrainischen Behindertenwesen mit Fachpersonen unterstützt.
 Freiwillige begleiten dort den Aufbau einer lebensgerechten Umwelt für 170 Kinder und junge Erwachsene mit einer Behinderung.
 Unsere Spende ermöglichte den Kauf von Therapiehilfen und Spielmaterial im Waisenkinderheim Vilshany.

KRIENSinfo 11/2016 35



Ökumene Kriens

Verkaufsaktion OLIVENÖL AUS PALÄSTINA.

Samstag, 26. November 2016, 8–16 Uhr Hofmattplatz in Kriens. Die Anstrengung palästinensischer Kleinbauernfamilien zur Umstellung auf Bio-Anbau

brauchte Ausdauer. Die 16. Verkaufsaktion in Kriens bietet ausschliesslich das hochwertige Bio-Ölivenöl extra-vergine an: ½ Liter zu Fr. 21.–. Gewürzmischung Za'tar zu Fr. 5.–. ½ des Preises kommt Sozial-Projekten zu gut. Die langfristige Unterstützung der Bauernfamilien und der geförderten Projekte ist ein Baustein für menschenwürdiges Leben in den besetzten Gebieten. Dank Ihrer treuen Solidarität bleibt die Hoffnung lebendig.



Frauengemeinschaft St. Gallus/St. Franziskus

Mi. 2.11. Kinderspielnachmittag mit der Ludothek

Es besteht die Möglichkeit viele Spiele neu kennenzulernen. Alter 4–10 in Begleitung eines Erwachsenen. 14–16.30 Uhr Gallus-Treff, freiwilliger Unkostenbeitrag. Anmeldung bis 31. Okt. an: l.hermann@krienserfrauen, 041 320 99 32/ Bitte Alter des Kindes angeben.

Mi. 9.11., Gottesdienst 8.45 Uhr

Kirche St. Gallus, anschl. Kaffeepausch im Gallus-Treff.

Café Horizont – Fr. 25.11., 13.30–15 Uhr, Gallus-Treff. Ein Treffpunkt für Frauen aller Nationen. m.senn@krienserfrauen.ch, 041 320 90 51

e.schuermann@krienserfrauen.ch, 041 320 70 54

Di. 29.11., um 20 Uhr im Gallusheim. Die Nähfrauen werden mit ihrem Bazar auch dabei sein. Türöffnung um 19.30 Uhr.

Der Samichlaus kommt – So. 27.11., 17 Uhr Bellpark

Besuchen Sie mit Ihren Kindern den Samichlaus.

61. Generalversammlung FG Bruder Klaus

Im Zentrum Bruder Klaus, Dienstag, 15. November 2016, 20.00 Uhr

Adventskalender basteln:

Gestalten Sie mit uns einen schönen Adventskalender

Dienstag, 22. November 2016, 19.00 Uhr. Treffpunkt: Zentrum Bruder Klaus. Kosten, inkl. Material: Mitglieder: Fr. 15.–/Nicht-Mitglieder: Fr. 20.–. Infos und Anmeldung bis 12. November 2016: Jani

Adventsfeier FG Bruder Klaus

Dienstag, 29. November 2016, 19.30 Uhr. Treffpunkt: Kapelle Bruder Klaus. Geniessen Sie einen besinnlichen Abend mit uns. Anschliessend gemütliches Beisammensein im Zentrum Bruder Klaus



reformierte kirche kriens

Älterwerden als Lebenskunst

Ein ökumenisches Angebot für Männer und Frauen rund um die Pensionierung oder mit

längerer Erfahrung im dritten Lebensalter. Sie sind eingeladen, dem nachzuspüren, was im Älterwerden trägt und ermutigt. Im Zentrum stehen Impulse und der Austausch, wie andere die Höhen und Tiefen dieses Lebensabschnitts meistern. Leitung: Irmgard Schmid, Bernadette Rüegsegger, Pfr. Peter Willi. Do, 24.11.16, 10.00–15.30 Uhr, Gallus-Treff, Fr. 20.– für Essen und Materialien, Flyer sind in den Kirchen aufgelegt. Anmeldung bis 18.11. an sozialdienstgallus@kath-kriens.ch, 041 329 10 05



samariter kriens Samariter-Verein www.samariter-kriens.ch

Verein: Dienstag 8. November, 19.30 Uhr Vereinslokal, Monatsübung Vortrag Onkologie

Nothilfekurs: Samstag, 26. November, 08.00–

17.00 und Dienstag 29. November 19.30–21.30 Uhr

Reanimation Grundkurs: Samstag, 12. November 08.00–15.00 Uhr

Anmeldeschluss: 9 Tage vor Kursbeginn

Ort: Kurse finden im Vereinslokal Feldmühle statt.

Anmeldung: Zentrale Anmeldestelle, Frau Claudia Martin, 041 417 20 44, samariter@srk-luzern.ch



Senioren-Vereinigung Kriens

Jass- und Spielnachmittag

Am nächsten Jass- und Spielnachmittag, zu dem wir Sie herzlich einladen, treffen wir uns am Donnerstag, 10. November 2016 um 14.00 Uhr im Restaurant Hofmatt. Wir freuen uns, wenn viele Leute zum Jassen, Spielen und auch zum Plaudern kommen!



QV SPITZMATT KRIENS

Quartierverein Spitzmatt www.qv-spitzmatt.ch

Der Waldsamichlaus kommt zu uns!

Freitagabend, 25. November 2016, Holzplatz Gehriwald. Alle Kinder in Begleitung von Eltern sind herzlich willkommen. Nehmt Eure eigenen Laternen mit. Nebst Mandarinern, Nüssen und feinem Glühwein gibt es für die Kleinen Gratispunch.

Treffpunkt: 17.30 Uhr Talstation Pilatusbahn. Kleiner Fussmarsch (15 Min.) zum Gehriwald.



Quartierverein

Obernau

Quartierverein Obernau www.qv-obernau.ch

Herbst-Jassen im Restaurant Obernau

Am Montag, 14. November 2016, Jassbeginn um 19.30 Uhr

Der Jass-Einsatz besteht aus einem kleinen, mitgebrachten Geschenk oder Gutschein. Der Vorstand freut sich, viele jassbegeisterte Mitglieder sowie Gäste begrüßen zu dürfen. Einen gemütlichen Jass-Abend im Restaurant Obernau wünscht Euch der Vorstand des QVO.



Quartierverein Kuonimatt www.kuonimatt.ch

Weihnachtsmarkt in der Kuonimatt

am 26. November 2016

Der kleine, feine Weihnachtsmarkt startet um 13.30 Uhr und dauert bis 20.00 Uhr. Unsere

Aussteller präsentieren Ihnen ihre kunsthandwerklichen Geschenks- und Dekorationsartikel. Geniessen Sie das gemütliche Zusammensein bei feinem Essen und Glühwein. Der Tag wird abgerundet durch einen Besuch vom Samichlaus.

Reservieren Sie sich das Datum schon heute.

Der Quartierverein und die Aussteller freuen sich auf Sie.



Reformierte Kirche Kriens

Ein Stern geht auf – Krippenspiel

Am 18. Dezember um 17 Uhr wird in der Johanneskirche das Krippenspiel «Ein Stern geht auf» aufgeführt. Gesucht werden Kinder von 5–12 Jahren, die mitspielen und mitsingen möchten. Proben: Im Kirchenzentrum an der Horwerstrasse 23 ab dem 18. November jeweils freitags von 16.15 bis 17.45 Uhr. Hauptprobe: Samstag, 17. Dezember von 9 bis 12 Uhr.

Das Krippenspiel-Team freut sich auf Euch!

Anmeldungen bis zum 11. November unter Telefon: 041 310 64 06 oder per E-Mail an sekretariat.kriens@lu.ref.ch

Voranzeige:

FR, 18. November, 16.15 Uhr, Kirchenzentrum, Probenbeginn Krippenspiel

SO, 20. November, 17 Uhr, Johanneskirche, «Musik, die bewegt» mit Bernadeta Sonnleitner (Gesang) und Martina Smolinska (Liebeslieder aus dem 19. und 20. Jahrhundert)

SA, 26. November, 8–16 Uhr, Hofmattplatz, Verkauf von Olivenöl aus Palästina



Terre des hommes

Kinderhilfe weltweit tsh.ch

Terre des hommes, Kinderhilfe

Am 20. November ist Kinderrechtstag

Anstatt zur Schule zu gehen, müssen Kinder

in vielen Ländern der Welt arbeiten, um das Überleben ihrer Familie zu sichern. Für unsere Aktion zum Tag der Kinderrechte – dem 20. November – haben wir neues Lehrmaterial zum Thema Kinderrechte und Ausbeutung von Kindern durch Arbeit zusammengestellt.

Die verschiedenen Lehrmittel für die Schulkinder in den diversen Altersstufen können von Lehrpersonen auf der folgenden Lehrplattform bestellt werden: www.rechteredekinder.ch

Auf dieser Plattform finden Sie auch weiterführende Informationen zum Thema Kinderrechte.

Terre des hommes/Freiwilligengruppe Luzern. www.tdh.ch

Redaktionsschluss für Vereinsbeiträge im Dezember:

Donnerstag, 10. November E-Mail: kriensinfo@bag.ch

**KRIENSinfo Redaktionsschluss:
Donnerstag, 10. November**

DO, 3. November	07.00–12.00 Uhr	Wochenmarkt	Dorfplatz
FR, 4. November	18.00 Uhr	Räbeliechtli-Umzug	Kinder singen und spazieren durchs Quartier, Zentrum Bruder Klaus
SA, 5. November	07.00–12.30 Uhr	Samstagsmarkt	Bellpark
SA, 5. November	09.00–16.00 Uhr	Flohmarkt	Hofmattplatz
SA, 5. November	20.00 Uhr	Theater Kriens HTK	Premiere! «Ladysitter», Pfarrheim Bruder Klaus
SO, 6. November	14.00 Uhr	Theater Kriens HTK	«Ladysitter», Pfarrheim Bruder Klaus
SO, 6. November	17.00 Uhr	Gallus- und BruderKlaus-Chor	Petite Messe von Rossini, Kirche Bruder Klaus
DI, 8. November	18.30 Uhr	FDP/Liberale Senioren	Abstimmungsforum, Restaurant Grüene Bode
DI, 8. November	19.30 Uhr	Pro Gemeindebibliothek	Lesung Laura de Weck, Café Ambrosia
DO, 10. November	07.00–12.00 Uhr	Wochenmarkt	Dorfplatz
FR, 11. November	19.30 Uhr	100 Jahre GVK	Enthüllung Jubiläumsskulptur, Areal Eichhof West
FR, 11. November	20.00 Uhr	Theater Kriens HTK	«Ladysitter», Pfarrheim Bruder Klaus
SA, 12. November	07.00–12.30 Uhr	Samstagsmarkt	Bellpark
SA, 12. November	20.00 Uhr	Theater Kriens HTK	«Ladysitter», Pfarrheim Bruder Klaus
SO, 13. November	10.00–13.00 Uhr	Solidaritäts-Zmittag	Kriens hilft Menschen in Not, Gallusheim
MI, 16. November	20.00 Uhr	Theater Kriens HTK	«Ladysitter», Pfarrheim Bruder Klaus
DO, 17. November	07.00–12.00 Uhr	Wochenmarkt	Dorfplatz
DO, 17. November	14.00 Uhr	FDP/Liberale Senioren	Diskussion, Restaurant Hohle Gasse
FR, 18. November	20.00 Uhr	Theater Kriens HTK	«Ladysitter», Pfarrheim Bruder Klaus
SA, 19. November	07.00–12.30 Uhr	Samstagsmarkt	Bellpark
SA, 19. November	09.00–16.00 Uhr	Flohmarkt	Hofmattplatz
SA, 19. November	ab 18.00	Feldmusik Kriens	Jahreskonzert, Krauerhalle
SA, 19. November	20.00 Uhr	Theater Kriens HTK	«Ladysitter», Pfarrheim Bruder Klaus
MI, 23. November	20.00 Uhr	Theater Kriens HTK	«Ladysitter», Pfarrheim Bruder Klaus
DO, 24. November	07.00–12.00 Uhr	Wochenmarkt	Dorfplatz
FR, 25. November	20.00 Uhr	Theater Kriens HTK	Derniere! «Ladysitter», Pfarrheim Bruder Klaus
SA, 26. November	07.00–12.30 Uhr	Samstagsmarkt	Bellpark
SA, 26. November	ab 13.30 Uhr	Quartierverein Kuonimatt	Weihnachtsmarkt, Kuonimatt

Goldschmied Hoffmann • Aarwangen BE

Jedes Gramm zählt! Machen Sie Gold zu Geld!

Grosser Gold- + Silberankauf

Einkaufszentrum Hofmatt

Luzernerstrasse 30 **6010 Kriens**

Mo, 24. Okt. – Sa, 29. Okt.,

10 – 18 Uhr

Bis Fr. 44.– pro Gramm Feingold. Wir suchen dringend Goldmünzen, wir zahlen nicht nur den Goldpreis, sondern auch den Sammlerpreis auf Wunsch Hausbesuche möglich, Nähere Infos unter 076 455 25 30

«Wir sind ein
Teil von Kriens,
weil wir Sie zur
Weihnachtszeit
erhellen.»

Jetzt mitmachen und gewinnen!

Im Rahmen unseres 100-Jahr-
Jubiläums verlosen wir von Februar
bis November monatlich einen
Krienser Check im Wert von Fr. 100.-.

Beantworten Sie die Wettbewerbsfrage
auf unserer Website www.gvk.ch.

www.gvk.ch



Pilatus
Sponsoren



Fräki
Sponsoren



Wissen Sie es?

1 Auf welchem Krienser Friedhof befinden sich diese Tafeln?



2 In welchem Inserat von KRIENSinfo steckt dieses Wort:

Duvetpflege

Auch in diesem Monat gibt es tolle Preise zu gewinnen:

1. Preis: Gutscheine im Wert von Fr. 80.– von Krienser und Luzerner Fachgeschäften
 - 2.–3. Preis: 1 Buch «Kriens für Zeitgenossen» im Wert von Fr. 50.–
- Tragen Sie die Lösungen auf dem Talon ein und senden Sie ihn bis spätestens am 30. November an:
Brunner Medien AG, Postfach 1064, 6011 Kriens

3 Glassammelstelle Meiersmatt. Finden Sie die drei Unterschiede.



Fotos: Zvg

Lösung zum Rätsel November 2016

1. Die Tafeln sind auf dem Friedhof:

2. Das Wort gehört zum Inserat:

3. Hier sind die drei Unterschiede (bitte ankreuzen)



Name/Vorname

Adresse

PLZ/Ort

Sie haben gewonnen!

Lösungen zum Rätsel vom Juli 2016:

- 1 Amlehn
- 2 Egli Bestattungen
- 3



Aus den eingegangenen Lösungen sind folgende GewinnerInnen ausgelost worden:

- 1 Frau Svenja Bachmann, Roggerhalde 6, 6010 Kriens
- 2 Herr Heinz Duss, Brunnenhöfli 1, 6012 Obernau
- 3 Herr Max Burri, Mittlerhusweg 41, 6010 Kriens

KRIENSinfo gratuliert den GewinnerInnen und wünscht allen anderen viel Glück bei der aktuellen Ausgabe!

Die Preise werden in den nächsten Tagen verschickt.

GEWERBEVERBAND **GVK** KRIENS

100
JAHRE
2016
...und topfit

«Ein schönes Geschenk» aus Anlass des Jubiläums
100 Jahre Gewerbeverband Kriens

Enthüllungsfest

für die neue Skulptur am Ortseingang Kriens

Freitag, 11.11.2016
Langsägestr. 15,
Kriens

MEIN NEUES BAD.

IHR BADUMBAU AUS EINER HAND

Wir übernehmen für Sie alles, von der Beratung, bis zur Übergabe inklusive Organisation und Koordination aller Handwerker

TELEFON 041 249 40 70
WWW.GALLATIAG.CH



Gallati AG
Grossmatte Ost 24 B
6014 Luzern

GALLATI
HEIZUNG · SANITAR · SERVICE



**Sieben Frauen, sieben verschiedene
Handelszweige, jedoch ein Ziel:
Ihnen unsere Vielfalt an Produkten
vorzustellen.**

AUSSTELLUNG

**im Zentrum Bruder Klaus
Pilatusstrasse 13, 6010 Kriens**

Freitag, 4. November 2016 von 10.00 bis 19.00 Uhr

Samstag, 5. November 2016 von 10.00 bis 16.00 Uhr

PARTYLITE



Claudia Rütthemann, Luzern
Selbständige Beraterin
r.claudia@hispeed.ch



Tupperware

Cornelia Kesseli, Stansstad
u.kesseli@bluewin.ch



Corina Schur, Kriens
Selbständige Vertriebspartnerin
schur@jemako-mail.com

MIX-WERK Kochen mit dem Thermomix® TM5

Andrea Roth, Stans
mix-werk@gmx.ch



Cornelia, Häusermann, Kriens
creativ-corner@gmx.net



Energetix Magnetschmuck Bingen
Frieda Ludwig, Herrliberg
Selbständiger Vertriebspartner Energetix,
info@briefmarkenludwig.ch

**Besuchen Sie uns. Lassen Sie sich überraschen.
Wir freuen uns auf Sie! Freier Eintritt.**



Herzliche Einladung

Music Memories

Gina Morenga, Gesang und Andreas Gilomen, Klavier
entführen Sie in musikalische Traumwelten.

Sonntag, 6. November 2016, 17 h
Johannessaal, reformierte Kirche, Kriens

Sonntag, 13. November 2016, 17 h
Stiftstheater, Beromünster

Eintritt frei, Kollekte zur Deckung der Unkosten

Mitglied Gewerbeverband

Geisel-Reparatur-Service

Chlaus-Geisseln

- grosse Auswahl
- Verkauf
- Beratung

mehr unter: www.velociped.ch

VELOCIPED
mehr Velo

Werkstatt Luzernerstr. 16 | Laden Luzernerstr. 4 | 6010 Kriens | www.velociped.ch



Balkonsanierung

natürlich
zimmerei
WERNERBUCHER

obernauerstrasse 31, 6010 kriens
tel. 041 320 32 59, fax 041 320 69 55
info@wbucher-zimmerei.ch
www.wbucher-zimmerei.ch

Mitglied Gewerbeverband

SFV verlängert Zusammenarbeit mit Heggli AG

pd/ Der Schweizerische Fussballverband (SFV) verlängert die Zusammenarbeit mit der Heggli AG in Kriens um weitere vier Jahre. Damit wird das A-Nationalteam bei Reisen auf Schweizer Strassen auch weiterhin im Teambus des Zentralschweizer Reiseunternehmens unterwegs sein.

Die Vertragsverlängerung mit Heggli wird unter anderem dokumentiert durch das neue, attraktive Outfit des Teambusses. Sofern der moderne Car nicht vom Nationalteam selbst benutzt wird, steht er selbstverständlich auch allen anderen Heggli-Carreisekunden zur Verfügung. Ein idealer Begleiter für einen ganz speziellen Vereins- oder Firmenausflug.

Die Zusammenarbeit zwischen dem SFV und Heggli begann am 1. März 2010. Geschäftsführerin Brigitte Heggli freut sich sehr über die Fortsetzung der Zusammenarbeit und sagt: «Wir sind nun sehr konkret damit beschäftigt, einen neuen Teambus anzuschaffen, der den Nationalfussballern und Staffmitgliedern auf ihren Fahrten in der Schweiz noch mehr Sicherheit und Komfort bietet.»



Foto: ZVG

Heggli AG Carreisen
 Brigitte Heggli
 Sternmatt 4, 6010 Kriens, Telefon 041 318 31 31
 car@heggli.com, www.heggli.com



Immobilienverkauf. Gemeinsam erfolgreich.

Eduard Isak, Dipl. Immobilienfachmakler
 eduard.isak@remax.ch, T. 078 221 29 29

Meine Immobilie. Mein Zuhause.



Solarstrom in die eigene Steckdose



NEU



250 Wp – 500 Wp (ohne Montage)
 – erfüllt alle CH-Normen

Lautsprecheranlagen (Miete) Beschallungen

Mehr Infos:

hifi-tv joe bucher

luzernerstr. 38 6010 kriens
 041.311.15.14

Mitglied Gewerbeverband

GOLD ANKAUF



Goldschmiedeatelier
 Kurt Müller
 Luzernerstrasse 16, Kriens
 Tel. 041 320 84 74

Mitglied Gewerbeverband



HERZOG
 Kompetenz mit Weitsicht
 1988

- Unternehmensberatung
- Steuerberatung
- Finanz- und Rechnungswesen
- Treuhandberatung

Wir bieten Dienstleistungen und individuelle Unterstützung aus einer Hand!



Hugo Herzog
Senior-Partner



Daniela Stutz
dipl. Treuhandexpertin
MWST-Expertin NDK



Sacha Schärli
Partner
dipl. Treuhandexperte

HERZOG AG Wirtschaftsberatung und Treuhand
 Rosenstr. 2, 6010 Kriens, 041 340 83 83, info@herzog-kriens.ch, www.herzog-kriens.ch

Mitglied Gewerbeverband

Mitglied TREUHAND | SUISSE SWISS EXCELLENCE FORUM



Mitglied Gewerbeverband

Fachbetrieb für SEAT, VW, AUDI, SKODA

Ihre kompetente Werkstatt für Neuwagen und Occasionen

Autovermietung: PW, Zügel- und Transportfahrzeuge bis 3,5 t

SPRINGGARAGEN
 SEAT VW AUDI SKODA

Renglochstrasse 22 · Obernau/Kriens · Tel. 041 320 36 34 · Fax 041 320 64 32

«CHRISTMAS TIME» Gospelkonzerte in Horw und Kriens

pd/ Der Gospelchor «Feel the Spirit» unter der Leitung seines langjährigen musikalischen Leiters Ueli Reinhard präsentiert das neue Programm «CHRISTMAS TIME».

Bekannte und beliebte Weihnachtslieder wie «Joy To The World» und «Little Drummer Boy» erklingen in einer einmaligen Kombination mit modernen Gospelmelodien. Ergreifend, hoffnungsvoll und besinnlich. Die mitreissenden Melodien lassen die Zuhörer in eine vorweihnachtliche Stimmung eintauchen. Begleitet wird der über 90-köpfige Chor von seinen eigenen Solistinnen und Solisten und von vier Musikern mit Piano, Gitarre, Bass und Schlagzeug.

«CHRISTMAS TIME» erklingt am Samstag, 26. November und am Sonntag, 27. November 2016 in der Katholischen Pfarrkirche in Horw und am Sonntag, 4. Dezember 2016 in der Kirche St. Gallus in Kriens.

Konzertbeginn ist jeweils um 17.00 Uhr (Abendkasse und Türöffnung ab 16.30 Uhr). Der Vorverkauf startet am 10. Oktober 2016 via starticket.ch, Starticket-Vorverkaufsstellen, LZ Corner,



Foto: zvg

grössere Poststellen sowie Heggli Reisen weltweit im Pilatemarkt Kriens.

«CHRISTMAS TIME» mit «Feel the Spirit» – die perfekte Einstimmung auf die Weihnachtszeit.

Informationen: www.feelthespirit.ch

AUTOMOBILE ANSPRECHPARTNER DER REGION

Viele Besucher an der Autoparade

pd/ Am Wochenende vom 22. und 23. Oktober 2016 luden acht Garagen zur Autoparade Luzern Süd-Kriens. Viele Besucher nutzten die Gelegenheit, die neuesten Modelle von 17 Weltmarken zu begutachten. Da die beteiligten Garagen jeweils nur wenige Gehminuten auseinanderliegen, war es möglich, innert kurzer Zeit einen spannenden Überblick zu gewinnen.

Wie gewohnt warteten neben auf Hochglanz polierten Autos viele weitere Attraktionen auf die Besucher. Auch für Gaumenfreuden war in diversen Festwirtschaften gesorgt.

Die Autoparade Luzern Süd-Kriens mag der Vergangenheit angehören, die acht Betriebe freuen sich natürlich weiterhin auf regen Besuch. Ob Familien-Van, Sportwagen oder Stadtfritzer, ob Neuwagen oder Occasion, Ihr Traumauto steht

für eine Probefahrt bereit. Gerne informieren Sie die Verkaufsberater auch über vorteilhafte Aktionen.

Profitieren Sie von attraktiven Angeboten und fachmännischer Beratung in den Krienser Garagen.

Weiterhin gute Fahrt und bis bald in Kriens.
Ihre automobilen Ansprechpartner der Region:

- Emil Frey AG, Kriens
- Garage Galliker AG
- Schwerzmann AG
- Garage J. Windlin AG
- Garage Nidfeld AG
- Garage Epper Kriens
- Auto Wild AG Kriens-Luzern
- Th. Willy AG Auto-Zentrum



Wir machen alles, ausser gewöhnlich.
Christoph Erni, Produktion

Küchen-Ausstellung:
Mo – Fr 8 – 12 Uhr und 13 – 17.30 Uhr · Sa 9 – 13 Uhr

6020 Emmenbrücke · 041 269 06 40 · duss-kuechen.ch



DUSS
KÜCHENKONZEPTE
Mitglied 

VELOCIPED

Velo-Ausverkauf auf dem Dorfplatz



Foto: ZVG

pd/ Am Samstag, 19. November von 10.00 bis 16.00 Uhr findet auf dem Krienser Dorfplatz der grosse Velo-Ausverkauf statt. Das Velociped und seine Lieferanten bieten eine grosse Auswahl an Elektrovelos, Stadtvelos, Mountainbikes, Rennvelos und Kindervelos zu fairen Preisen. Vorbeischaun lohnt sich. Zur selben Zeit findet im Velociped-Laden der unterdessen fast schon traditionelle Teileflohmarkt statt. Hier laden Verkäufer aus der ganzen Schweiz zum Stöbern, Schmökern, Fachsimpeln und Schnäppchenjagen.

100 JAHRE GEWERBEVERBAND KRIENS

Enthüllungsfest am Dorfeingang Kriens

RD/ Der Gewerbeverband Kriens (GVK) darf in diesem Jahr sein 100-jähriges Bestehen feiern. Die Verbandsmitglieder hatten den Wunsch geäussert, neben verbandsinternen Feierlichkeiten auch eine bleibende Erinnerung zu schaffen.

Aus diesem Grund schenkt der GVK der Krienser Bevölkerung eine Metall-Skulptur, die am Dorfeingang zwischen der Brauerei Eichhof und der Autobahnbrücke aufgestellt wird. Sie markiert in Zukunft von der Hauptstrasse von Luzern her kommend den Ortseingang von Kriens.

Dieses Geschenk wird nun der Krienser Bevölkerung im Rahmen des Enthüllungsfestes vom 11. November 2016 übergeben. Um 19.00 Uhr ist die offizielle Übergabe mit Enthüllung. Ab 19.30 Uhr trifft man sich zum gemütlichen Teil mit Essen und Trinken an der Langsägestrasse 15 (ehemaliges Gebäude der Kellerei St. Georg).

Weitere Infos unter www.gvk.ch



Foto: ZVG

Mit den Fahnen im Dorfzentrum zeigt der GVK sein 100-jähriges Bestehen.

IMPRESSUM

Offizielles Mitteilungsblatt der Gemeinde Kriens und der Krienser Vereine

Herausgeber

Gemeinde Kriens,
praesidialabteilung@kriens.ch
Schachenstrasse 13, PF, 6011 Kriens,
Tel. 041 329 63 41, Fax 041 329 64 98

Auflage

14 000 Exemplare

Verbreitung

an alle Briefkästen der Gemeinde Kriens

Erscheinungsweise

monatlich

Redaktion

- **Gemeinde:** Andrea Sigrist,
andrea.sigrist@kriens.ch
Gemeinde Kriens, Postfach, 6011 Kriens,
Tel. 041 329 63 41, Fax 041 329 64 98
- **Parteien/Vereine/Panorama:**
Alfred Gut, kriensinfo@bag.ch
Tel. 041 318 34 76, Fax 041 318 34 70
- **Handel & Gewerbe:** Alfred Gut,
a.gut@bag.ch, Tel. 041 318 34 76
KRIENSinfo, Postfach, 6011 Kriens

Anzeigen

- **Anzeigendisposition:** Danila Bumbacher-Boschian, d.bumbacher@bag.ch
Tel. 041 318 34 67, Fax 041 318 34 70
- **Anzeigenverkauf:** Alfred Gut,
a.gut@bag.ch, Tel. 041 318 34 76
beide: KRIENSinfo, PF, 6011 Kriens

Verlag und Gesamtkoordination:

Brunner Verlag, Kriens

- **Verlagsleiter:**

Werner Kirschbaum,
w.kirschbaum@bag.ch
Brunner Medien AG,
Postfach, 6011 Kriens

Abonnement-Service

Brunner Medien AG,
Postfach, 6011 Kriens, Tel. 041 318 34 67
1 Jahr (12 Ausgaben) Fr. 48.-

Layout: Brunner Medien AG

printed in
switzerland

Wichtige Termine KRIENSinfo

<i>12/2016 Dezember</i>			
Redaktionsschluss:	DO	10. November	
Inserateschluss:	DO	10. November	
Post-Zustellung:	MI	30. November	
<i>1/2017 Januar</i>			
Redaktionsschluss:	MO	12. Dezember	
Inserateschluss:	MO	12. Dezember	
Post-Zustellung:	MI	28. Dezember	
<i>2/2017 Februar</i>			
Redaktionsschluss:	DI	10. Januar	
Inserateschluss:	DI	10. Januar	
Post-Zustellung:	MI	25. Januar	

NEUE IDEEN IM RAUM.

FÜEGG&GRAF IKDESIGN



Mitglied Gewerbeverband

AMREIN
WOHNEN